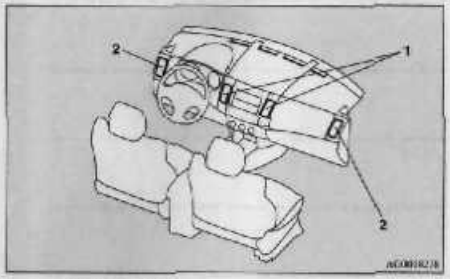
Für angenehmes Fahren

Lüfter....5-02
Automatische Klimaanlage....5-04
Wichtige Hinweise zur Bedienung der Klimaanlage....5-09
Luftreiniger....5-09
LW/MW/FM-Radio mit digitaler Senderabstimmung und CD-Spieler*....5-10
LW/MW/FM-Radio mit digitaler Senderabstimmung und CD-Wechsler*....5-24
Verwenden der externen Audioeingangsfunktionen*....5-40
Wiedergabe einer Disc über den Rücksitzmonitor (Fahrzeuge mit Rücksitzmonitor)....5-41
Audiosystem-Fernbedientasten am Lenkrad*....5-41
Fehlercodes....5-43
Handhabung von CDs....5-45
Antenne....5-46
Digitaluhr*....5-47
Bluetooth®-Freisprechanlage und Spracherkennung für Bluetooth-Handys*....5-49
Sonnenblenden....5-84
Aschenbecher*....5-84
Zubehörsteckdose....5-85
Innenleuchten....5-86
Ablagefächer....5-88
Becherhalter....5-92
Flaschenhalter....5-93
Gepäckabdeckung*....5-94
Haltegriffe....5-95
Kleiderhaken....5-95
Gepäckhaken....5-96

Lüfter

E00700100751



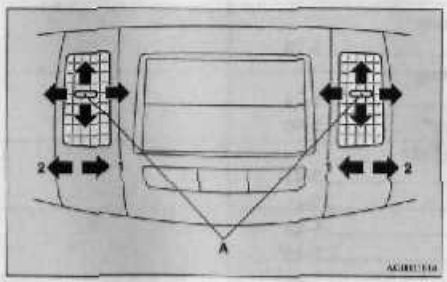
1- Mittlere Lüfter
2- Seitliche Lüfter

Luftmengen- und Richtungseinstellung

E00700200534

Mittlere Lüfter

Verstellen Sie den Regler (A), um die Luftstromrichtung einzustellen. Schieben Sie den Regler (A) vollständig zur Innenseite, um die Belüftungsdüse vollständig zu schließen.

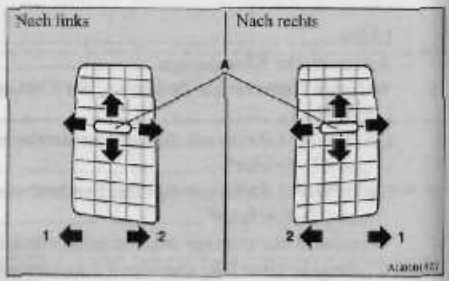


1- Schließen
2- Öffnen

Seitliche Lüfter

Verstellen Sie den Regler (A), um die Luftstromrichtung einzustellen.

Verschieben Sie den Regler (A) bis zum Anschlag nach außen, um die Belüftungsdüse vollständig zu schließen.



1- Schließen
2- Öffnen

HINWEIS

- Die Kaltluft aus den Belüftungsdüsen kann als Nebel erscheinen.
  Dies liegt daran, dass feuchte Luft von der Klimaanlage plötzlich gekühlt wird. Dies wird sich in einigen Augenblicken auflösen.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten, wie z.B. Getränke, in die Belüftungsdüsen gelangen.
  Andernfalls funktioniert die Klimaanlage evtl. nicht einwandfrei.

5

Luftstromregler

E0072650001 4

Um die aus den Belüftungsdüsen strömende Luftmenge zu verstellen, am Luftstromregler drehen.

Ändern des Luftstromreglers

E0070501301

Um die aus den Belüftungsdüsen strömende Luftmenge und die Richtung des Luftstroms zu verstellen, am Luftstromregler drehen. (Siehe "Luftstromregler" auf Seite 5-03.)

Diese Symbole werden in den folgenden Abbildungen gezeigt, um die aus dem Belüftungsdüsen strömende Luftmenge anzuzeigen.

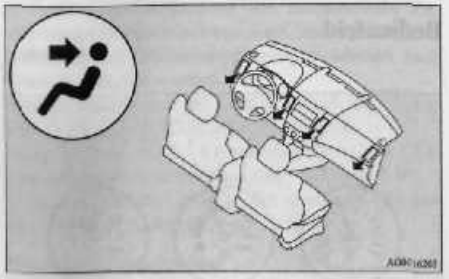
→: Geringer Luftaustritt aus den Belüftungsdüsen

➔: Mittlerer Luftaustritt aus den Belüftungsdüsen

➔: Starker Luftaustritt aus den Belüftungsdüsen

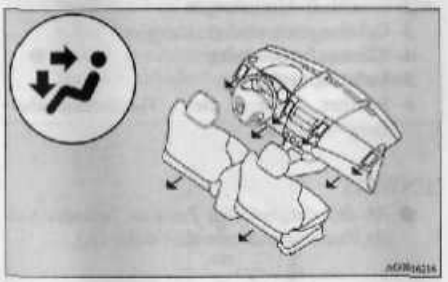
Kopfraum

Die Luft strömt nur in den oberen Fahrzeuginnenraum.



Position Fuß-/Kopfraum

Die Luft strömt gleichzeitig in den oberen Fahrzeuginnenraum und in den Fußraum.

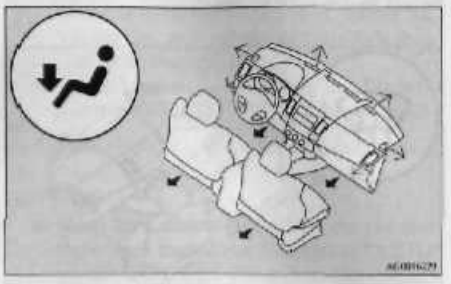


HINWEIS

- Bei der Luftstromreglerstellung zwischen "" und "" strömt die Luft hauptsächlich in den oberen Teil des Innenraums. Wenn der Luftstromregler zwischen die Positionen "" und "" gestellt wird, strömt die Luft hauptsächlich in den Fußraum.

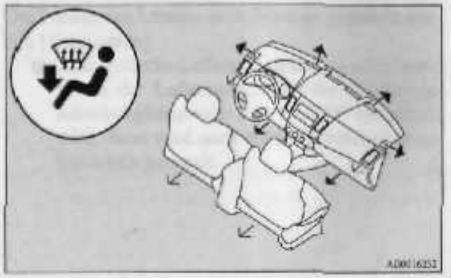
Fußraum

Die Luft strömt hauptsächlich in den Fußraum.



Fußraum/Beschlagentferner

Luft strömt in den Fußraum sowie zur Windschutzscheibe und zu den Türscheiben.

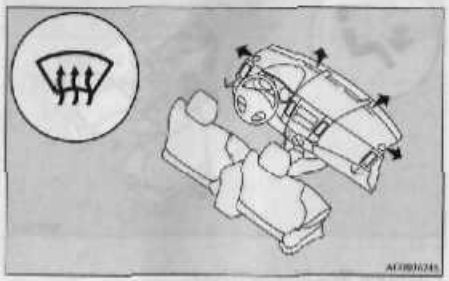


HINWEIS

- Bei der Luftstromreglerstellung zwischen "" und "" strömt die Luft hauptsächlich in den Fußraum. Bei der Reglerstellung zwischen "" und "" strömt die Luft hauptsächlich zur Windschutzscheibe und an die Türscheiben.

Beschlagentferner

Die Luft strömt hauptsächlich zur Windschutzscheibe und zu den Türscheiben.



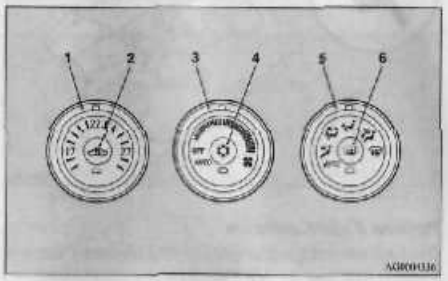
Automatische Klimaanlage

E00702400211

Die Klimaanlage kann nur bei laufendem Motor benutzt werden.

Bedienfeld

E00702500674

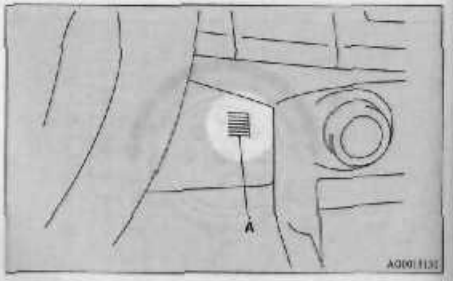


1- Temperaturregler
2- Frischluft-/Umluftregler
3- Gebläsegeschwindigkeitsregler
4- Klimaanlagenschalter
5- Luftstromregler
6- Schalter für die Heckscheibenheizung → S. 3-63

HINWEIS

- An der dargestellten Position befindet sich ein Innenraumtemperatur-Fühler (A).

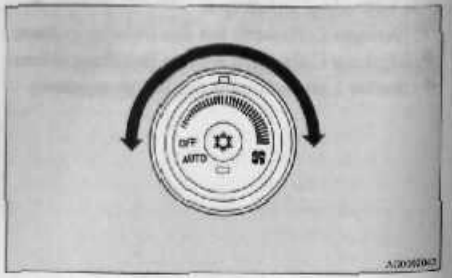
Auf diesem Sensor keine Gegenstände ablegen, da ansonsten die Funktion beeinträchtig wird.



Gebläsegeschwindigkeitsregler

E00702800172

Stellen Sie die Gebläsegeschwindigkeit durch Drehen des Gebläsegeschwindigkeitsreglers im oder entgegen dem Uhrzeigersinn ein.
Drehen Sie den Gebläseregler im Uhrzeigersinn, um den Luftstrom zu erhöhen, und gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu verringern.



Temperaturregler

E00703000227

Drehen Sie den Temperaturregler im oder entgegen dem Uhrzeigersinn.

HINWEIS

- Wenn das Motorkühlmittel noch kalt ist, ist auch die Heizungsluft kühl bzw. kalt, bis der Motor aufgewärmt ist, auch dann, wenn Sie den Regler auf Warmluft eingestellt haben.
- Wenn die Temperatur im AUTO-Betrieb auf den höchsten oder tiefsten Wert eingestellt ist, werden der Frischluft-/ Umluftregler sowie die Klimaanlage wie folgt automatisch geändert.
  - Schnelles Heizen (Wenn die Temperatur auf den höchsten Stand eingestellt wird) Es wird Frischluft zugeführt und die Klimaanlage wird abgeschaltet.
  - Schnelles Kühlen (wenn die Temperatur auf den tiefsten Stand eingestellt wird) Die Innenraumluft wird umgewälzt und die Klimaanlage wird einschaltet.

Bei den oben beschriebenen Einstellungen handelt es sich um die Werkseinstellungen. Der Frischluft-/ Umluftregler und der Klimaanlagenschalter können nach Ihren Wünschen eingestellt werden (geänderte Funktionseinstellungen); die automatische Zuschaltung von Frischluft und die Klimaregelung entsprechend den Betriebsbedingungen können nach Wunsch geändert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem *MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner*

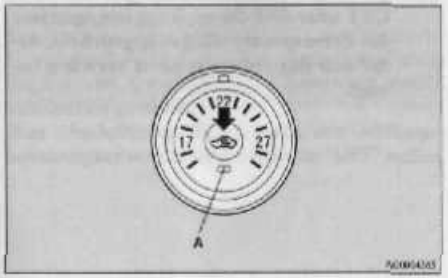
Siehe "Anpassen des Klimaanlagenschalters (Ändern der Funktionseinstellungen)" auf Seite 5-06.
Siehe "Frischluft-/Umluftregler anpassen (Funktionseinstellungen ändern)" auf Seite 5-05.

Frischluft-/Umluftregler

E00703400348

Zum Ändern des Luftstroms einfach auf den Frischluft-/Umluftregler drücken. Bei jeder Betätigung des Schalters ertönt ein Ton.

- Frischluft: Die Anzeigeleuchte (A) ist AUS
  Frischluft wird in den Fahrzeuginnenraum geleitet.
- Umluft: die Anzeigeleuchte (A) ist EIN
  Die Luft zirkuliert im Fahrzeuginnenraum.



⚠ *VORSICHT*

- **Normal wird die Frischluftposition dazu benutzt, die Windschutzscheibe und die Türscheiben klar zu halten und Beschlag oder Eis schnell von der Windschutzscheibe zu beseitigen.**
  Wenn hohe Kühlleistung gewünscht wird oder die Außenluft verstaubt oder sonst wie verschmutzt ist, ist die Umluftposition zu benutzen. Dabei ab und zu auf die Frischluftposition umschalten, damit die Ventilation sich erhöht und die Scheiben sich nicht beschlagen.
- **Bei zu langem Verbleiben in der Umluftposition können sich die Scheiben beschlagen.**

HINWEIS

- Wenn der Luftstromregler bzw. der Gebläseregler nach manuellem Betrieb auf "AUTO" gestellt wird, wird die Außen-/Umwälzluftwahl automatisch gesteuert.

Frischluft-/Umluftregler anpassen (Funktionseinstellungen ändern)

E00725800610

Die Funktionen können nach Belieben geändert werden (siehe unten).

- Automatische Luftstromsteuerung aktivieren: Wenn der Luftstromknopf oder Gebläsegeschwindigkeitsregler auf "AUTO" eingestellt wird, dann wird auch der Luftstromregler automatisch geregelt.

- Automatische Luftstromsteuerung deaktivieren:
  Selbst wenn der Luftstromknopf oder Gebläsegeschwindigkeitsregler auf "AUTO" eingestellt ist, wird der Luftstromregler nicht automatisch geregelt.

- Änderungen einstellen
  Den Frischluft-/Umluftregler mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten.
  Nach dem Ändern der Einstellung ertönt ein Geräusch und die Anzeigeleuchte blinkt.
  - Nach dem Ändern der Einstellung von Aktivieren in Deaktivieren ertönen 3 Geräusche und die Anzeigeleuchte blinkt dreimal.
  - Nach dem Ändern der Einstellung von Deaktivieren in Aktivieren ertönen 2 Geräusche und die Anzeigeleuchte blinkt dreimal.

HINWEIS

- Die werkseitige Voreinstellung lautet "Automatische Luftsteuerung aktivieren".
- Wenn der Luftstromregler auf "" gedreht wird, um ein Beschlagen der Scheiben zu verhindern, schalten die Luftauslässe automatisch auf Außenluft um. Dies gilt auch, wenn "Disable automatic air control" (Deaktivierung der automatischen Luftstromregelung) eingestellt ist.

Klimaanlagenschalter

E00703501229

Drücken Sie den Schalter, um die Klimaanlage einzuschalten. Die Anzeigeleuchte (A) leuchtet auf.

Bei jeder Betätigung des Schalters ertönt ein Ton.

Drücken Sie den Schalter erneut, um die Anlage auszuschalten.

⚠ *VORSICHT*

- **Bei eingeschalteter Klimaanlage kann die Leerlaufdrehzahl leicht steigen, weil der Kompressor der Klimaanlage automatisch ein-/ausgeschaltet wird. Halten Sie bei stillstehenden Fahrzeugen mit A/T, CVT oder SST-Doppelkupplungsgetriebe das Bremspedal vollständig gedrückt, damit sich das Fahrzeug nicht vorwärts bewegt.**

HINWEIS

- Falls eine Störung in der Klimaanlage festgestellt wird, beginnt die Anzeigeleuchte für die Klimaanlage (A) zu blinken. Drücken Sie einmal auf den Klimaanlagenschalter, um diese auszuschalten, und anschließend noch einmal, um sie wieder einzuschalten. Wenn die Anzeigeleuchte für die Klimaanlage eine Weile lang nicht blinkt, liegt kein Problem vor. Wenn sie erneut aufblinkt, empfehlen wir, dieses Problem überprüfen zu lassen.
- Manchmal - beispielsweise nach einer Wagenwäsche unter Hochdruck - kann der Verflüssiger nass werden und die Anzeigeleuchte (A) blinkt dann zeitweilig auf. In diesem Fall liegt keine Störung vor. Warten Sie eine Weile, drücken Sie einmal auf den Klimaanlagenschalter, um das System abzuschalten, und dann noch einmal, um es wieder einzuschalten. Sobald das Wasser verdampft ist, hört das Blinken auf.

Anpassen des Klimaanlagenschalters (Ändern der Funktionseinstellungen)

E00725900011

Die Funktionen können nach Belieben geändert werden (siehe unten).

- Automatische Klimaregelung aktivieren:
  Wenn der Luftstromknopf oder Gebläseschalter zur Regulierung der Luftzufuhr auf "AUTO" eingestellt wird oder der Temperaturregler auf Mindesttemperatur eingestellt ist, dann wird der Klimaanlagenschalter automatisch geregelt.

- Automatische Klimaregelung deaktivieren:
  Der Klimaanlagenschalter wird nicht automatisch geregelt, so lange der Klimaanlagenschalter nicht betätigt wird.

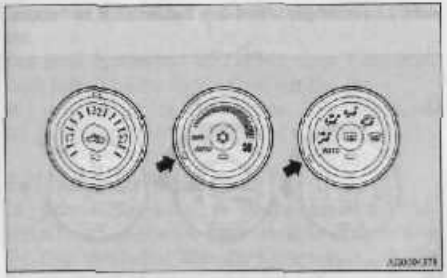
- Änderungen einstellen
  Klimaanlagenschalter etwa 10 Sekunden oder länger gedrückt halten.
  Nach dem Ändern der Einstellung ertönt ein Geräusch und die Anzeigeleuchte blinkt.
  - Nach dem Ändern der Einstellung von Aktivieren in Deaktivieren ertönen 3 Geräusche und die Anzeigeleuchte blinkt dreimal.
  - Nach dem Ändern der Einstellung von *Deaktivieren in Aktivieren ertönen* 2 Geräusche und die Anzeigeleuchte blinkt dreimal.

HINWEIS

- Die Werkseinstellung ist "Automatische Klimaregelung aktiviert".
- *Wenn der Luftstromregler auf "⛆" gedreht* wird, um ein Beschlagen der Scheiben zu verhindern, wird die Klimaanlage automatisch zugeschaltet. Dies gilt auch, wenn "Disable automatic air conditioning control" (automatische Klimaanlagensteuerung deaktiviert) eingestellt ist.

Automatischer Betrieb des Systems

E6070410900G



Unter normalen Bedingungen sollten Sie das System auf den Modus "AUTO" stellen und folgendermaßen vorgehen:

1. Den Gebläsegeschwindigkeitsregler auf die Position "AUTO" stellen.
2. Stellen Sie mit dem Temperaturregler die gewünschte Temperatur ein.
3. *Den Luftstromregler auf die Position* "AUTO" stellen.

Die Frischluftöffnung (außer "⛆"), der Frischluft-/Umluftschalter, die Gebläsegeschwindigkeit sowie das Ein- und Ausschalten der Klimaanlage werden automatisch gesteuert.
Zum Abschalten der Klimaanlage, den Gebläsegeschwindigkeitsregler auf die Position "OFF" stellen.

⚠ *VORSICHT*

- **Bei eingeschalteter Klimaanlage kann die Leerlaufdrehzahl leicht steigen, weil der Kompressor der Klimaanlage automatisch ein-/ausgeschaltet wird. Halten Sie bei stillstehenden Fahrzeugen mit A/T, *CVT oder SST-Doppelkupplungsgetriebe* das Bremspedal vollständig gedrückt, damit sich das Fahrzeug nicht vorwärts bewegt.**

HINWEIS

- Wenn das Motorkühlmittel noch kalt ist, ist *auch die Heizungsluft kühl bzw.* kalt, *bis der* Motor aufgewärmt ist, auch dann, wenn Sie den Regler auf Warmluft eingestellt haben. Um zu verhindern, dass die Windschutzscheibe und die Fenster beschlagen, wird der Lüftungsmodus auf "⛆" geändert und wird die Gebläsegeschwindigkeit reduziert.
- Wenn der Gebläsegeschwindigkeitsregler, der Klimaanlagenschalter, der Luftstromregler oder der Luftstromschalter betätigt werden, während das System im AUTO-Modus ist, hebt die aktivierte Funktion die entsprechende Funktion der automatischen Steuerung auf. Alle anderen Funktionen werden weiterhin automatisch gesteuert.

Das System als manuell bediente Anlage betreiben

E0070200167

Die Gebläsegeschwindigkeit und der Lüftungsmodus können manuell gesteuert werden, indem der Gebläsegeschwindigkeitsregler und der Luftstromregler auf die gewünschten Positionen eingestellt werden. Stellen Sie die Regler auf die Position "AUTO", um alle Funktionen wieder auf Automatikbetrieb zurückzustellen.

Entfernen des Beschlags von Windschutzscheibe und Türscheiben

E0070400373

⚠ *VORSICHT*

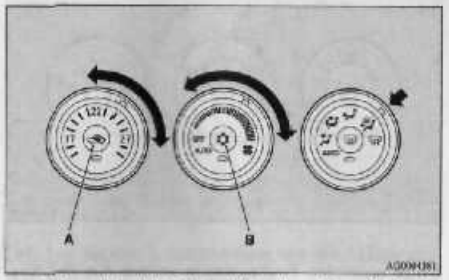
- **Achten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit stets darauf, dass Sie freie Sicht durch alle Scheiben haben.**

5

Verwenden Sie zum Entfernen von Eis bzw. Beschlag von der Windschutzscheibe und den Türfenstern den Luftstromregler ("" oder "").

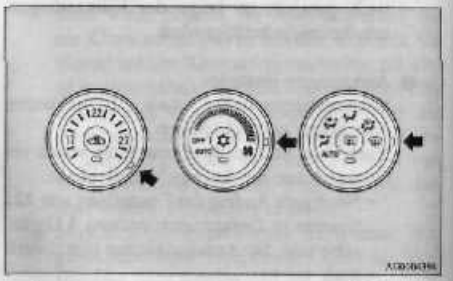
Für normales Entfernen von Beschlag

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, um das Beschlagen von Windschutzscheibe und Türfenstern zu verhindern, und den Fußbereich zu heizen.



1. Den Frischluft-/Umluftregler (A) auf Frischlufteinlass stellen.
2. Den Luftstromregler auf Position "" bringen.
3. Stellen Sie die gewünschte Gebläsegeschwindigkeit durch Drehen des Gebläsegeschwindigkeitsreglers ein.
4. Stellen Sie die gewünschte Temperatur durch Drehen am Temperaturregler ein.
5. Den Klimaanlagenschalter (B) drücken.

Für schnelles beschlagfrei machen



1. Den Luftstromregler auf Position "" bringen.
2. Das Gebläse auf die Höchstgeschwindigkeit einstellen.
3. Stellen Sie die Temperatur auf den Höchstwert ein.

HINWEIS

- Bei Luftstromreglerposition "" arbeitet die Klimaanlage automatisch und schaltet automatisch auf Außenluft.
- Zum effizienten Entfernen von Beschlag, den Luftstrom der seitlichen Lüfter auf die Türscheiben richten.
- Den Temperaturregler nicht auf die Position für maximale Kaltluft stellen. Kaltluft wird gegen die Fenster geblasen und verhindern, dass diese beschlagen.

Wichtige Hinweise zur Bedienung der Klimaanlage

E00705100762

- Parken Sie Ihr Fahrzeug möglichst im Schatten.
  Beim Parken in der heißen Sonne wird das Fahrzeuginnere extrem erhitzt und dauert es länger, bis es abgekühlt ist. Nach Parken in der Sonne die Klimaanlage zunächst bei geöffneten Scheiben betreiben, damit die aufgeheizte Luft entweichen kann.
- Die Klimaanlage bei geschlossenen Scheiben betreiben. Durch geöffnete Scheiben wird die Kühlwirkung beeinträchtigt.
- Eine zu starke Kühlung ist der Gesundheit abträglich. Der Temperaturunterschied zwischen der Innenraumtemperatur und der Außentemperatur sollte nie mehr als 5 bis 6 °C betragen.
- Achten Sie beim Betrieb der Klimaanlage darauf, dass der Lufteinlass vor der Windschutzscheibe frei ist und nicht von Blättern, Schnee usw. verstopft wird. Blätter im Lufteinlasskanal können den Luftstrom vermindern und die Wasserablauföffnungen verstopfen.

Hinweise zu Kühlmittel und Schmiermittel der Klimaanlage

Eine verminderte Kühlleistung kann auf ein Kühlmittelleck in der Klimaanlage hinweisen. Wir empfehlen, das System überprüfen zu lassen.
Die Klimaanlage Ihres Fahrzeugs darf ausschließlich mit dem Kältemittel HFC-134a und dem Schmiermittel SUN-PAG56 befüllt werden.
Andere Kühl- oder Schmiermittel können irreparable Schäden verursachen, die einen Austausch der gesamten Klimaanlage erforderlich machen. Das Ablassen von Kühlmittel in die Atmosphäre ist verboten.
Das neue Kühlmittel HFC-134a Ihres Fahrzeuges stellt keine Gefahr für die Ozonschicht dar.
Wir empfehlen, das Kältemittel abzusaugen und für den Wiedergebrauch recyclen zu lassen.

Bei längerer Stillegung

Die Klimaanlage sollte pro Woche mindestens 5 Minuten lang betrieben werden, auch bei kaltem Wetter. Dies verhindert, dass der Kompressor sich festfrisst und gewährleistet eine optimale Leistungsfähigkeit der Klimaanlage.

Luftreiniger

E00705400561

Diese Klimaanlage besitzt einen integrierten Luftfilter zum Herausfiltern von Pollen und Staub aus der Atemluft.
Ersetzen Sie diesen Luftfilter in regelmäßigen Abständen, da seine Luftreinigungsleistung durch die Aufnahme von Pollen und Schmutz abnimmt. Für die Wartungsintervalle, siehe die "WARTUNGSVORSCHRIFTEN".

HINWEIS

- Bestimmte Umstände, zum Beispiel das Fahren auf staubigen Straßen und der häufige Gebrauch der Klimaanlage, können die Lebensdauer des Filters verringern. Tauschen Sie den Filter aus, sobald Sie bemerken, dass der Luftstrom schwächer als üblich ist oder die Windschutzscheibe bzw. Türfenstern leicht beschlagen.
  Wir empfehlen, es überprüfen zu lassen.

*LW/MW/FM-Radio mit digitaler Senderabstimmung und CD-Spieler**

E00708501859

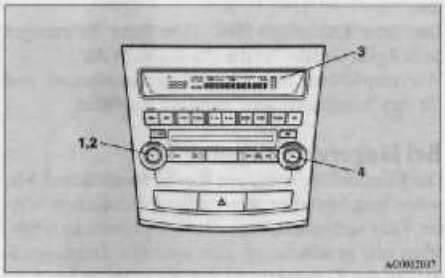
Das Audiosystem kann nur bei Zündschalterstellung "ON" oder "ACC" benutzt werden.

HINWEIS

- Um bei ausgeschaltetem Motor das Audiosystem anzuschalten, den Zündschlüssel in die "ACC"-Stellung bringen. Wird der Zündschalter auf "ACC" belassen, wird der Zubehörstrom nach einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet und Sie können das Audiosystem nicht länger verwenden. Der Zubehörstrom wird wieder eingeschaltet, wenn Sie den Zündschalter aus der Stellung "ACC" in eine andere drehen. Siehe "Abschaltautomatik für ACC-Strom" auf Seite 4-11.
- Die Verwendung eines Handys im Fahrzeuginnenraum kann im Audiosystem Rauschen induzieren. Dies bedeutet jedoch nicht, dass mit Ihrem Audiosystem etwas nicht in Ordnung wäre. Halten Sie in solchen Fällen das Mobiltelefon möglichst weit vom Audiosystem entfernt.
- Wenn Fremdkörper oder Wasser ins Audiosystem gelangen, oder wenn Rauch bzw. ein seltsamer Geruch aus diesem austritt, schalten Sie das Audiosystem unverzüglich aus. Wir empfehlen, es überprüfen zu lassen. Versuchen Sie keinesfalls eigenhändige Reparaturen. Vermeiden Sie Langzeitbetrieb ohne Überprüfung durch einen Fachmann.

Bedienfeld zur Einstellung der Lautstärke und der Tonqualität

E00708600693



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- VOL-Knopf (Lautstärkeregelung)
3- Anzeige
4- SOUND-Schalter (Klangregler)

Lautstärkeregelung

E00708700258

VOL (Lautstärkeregelung)

Um die Lautstärke zu erhöhen, den VOL-Knopf (2) im Uhrzeigersinn drehen; gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu senken.

Klangregelung

E00708600738

Drücken Sie den SOUND-Regler (4) und wählen Sie zwischen folgenden Optionen: TYPE → FIELD → BASS → MID → TREBLE → FADER → BALANCE → OFF (Klangregelung AUS).

SCHNELLZUGRIFFSMODUS (QUICK ACCESS)

Für den schnellen Zugriff auf die individuelle Klanganpassung halten Sie den SOUND-Schalter (4) gedrückt und drehen Sie ihn dann im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn. Lassen Sie den Schalter los, um die Einstellung vorzunehmen.

ÜBERNAHMEMODUS (HOLD)

Wird der SOUND-Schalter (4) während der Klangeinstellung mindestens 2 Sekunden lang gedrückt gehalten, wechselt die Anlage in den "Übernahmemodus" (Hold). Der ausgewählte Audiomodus wird übernommen, bis der SOUND-Schalter (4) erneut mindestens 2 Sekunden lang gedrückt wird.

TYPE (Auswahl der Klangvoreinstellungen)

1. Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Musikstil zu wählen.
2. Drücken Sie den SOUND-Schalter (4), um die Audioanlage auf den gewählten Musikstil einzustellen.

Musikstil	Details
CLASSIC	Die optimale Klangvoreinstellung für klassische Musik mit einer insgesamt ausgeglichenen Klangverteilung.
JAZZ	Die optimale Klangvoreinstellung für Jazzmusik, die einen atmosphärischen Klang mit unterschiedlichen Pegelmodulationen für Tiefen, Mitten und Höhen erfordert.
POP	Die optimale Klangvoreinstellung für Popmusik mit klar betontem Gesang sowie modulierten Tiefen und Höhen.
ROCK	Die optimale Klangvoreinstellung für Rockmusik, die Dynamik und einen stark betonten mittleren Frequenzbereich erfordert.
HIP-HOP	Die optimale Klangvoreinstellung für Hip-Hop-Musik mit einem kräftigen, satten und bassbetonten Klang.

FIELD (Regelung des Tonfelds)

1. Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um das gewünschte Tonfeld zu wählen.
2. Drücken Sie den SOUND-Schalter (4), um das Audiosystem auf das gewählte Tonfeld einzustellen.

Klangfeldtyp	Details
NORMAL	Dieses Tonfeld erzeugt einen Effekt, bei dem der Gesang vorne positioniert ist und die Instrumente den Hörer "umgeben".
STAGE	Dieses Tonfeld erzeugt einen bühnenähnlichen Effekt, bei dem sich der Gesang unmittelbar vor dem Fahrer befindet.
LIVE	Dieses Tonfeld erzeugt den Klangeffekt eines Live-Konzerts, bei dem der Ton von allen Seiten auf den Hörer trifft.
HALL	Dieses Tonfeld erzeugt den Klangeffekt einer Konzerthalle mit nachhallender Akustik.

BASS (Einstellung der Bässe)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschte Basston zu wählen.

MID (Einstellung der Mitten)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Mittenton zu wählen.

TREBLE (Einstellung der Höhen)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Höhenton zu wählen.

FADER (Lautstärkeverhältnis zwischen Front-/Hecklautsprechern)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um die gewünschte Lautstärke-Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern einzustellen.

BALANCE (Lautstärkeverhältnis zwischen rechten/linken Lautsprechern)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um die gewünschte Lautstärke-Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern einzustellen.

HINWEIS

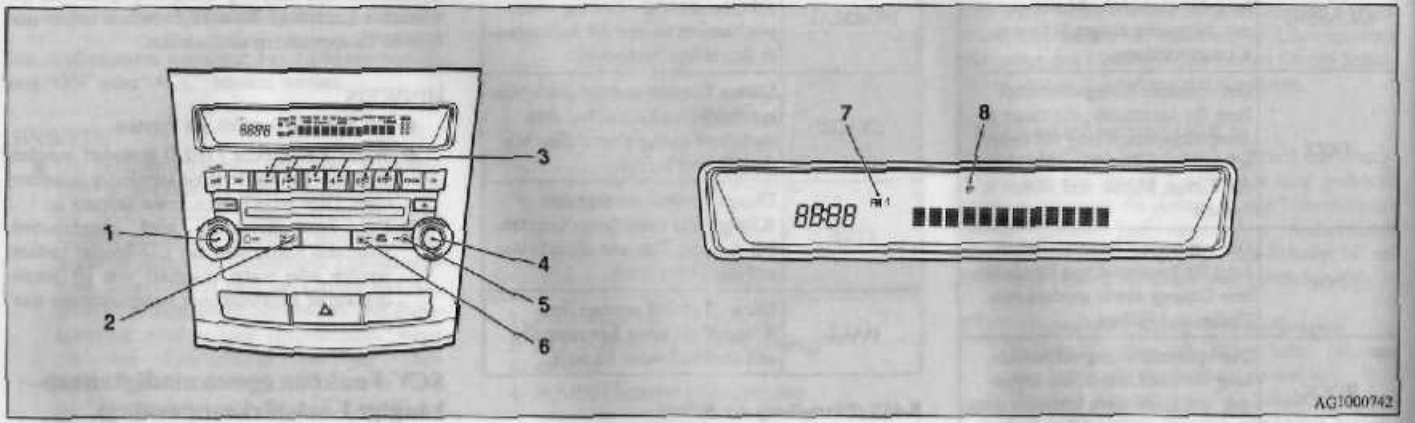
- Bei Position 0 ertönt ein Piepton.
- Wenn TYPE oder FIELD geändert werden, wird die Tonwiedergabe kurzzeitig unterbrochen. Dies zeigt jedoch keine Störung an.
- Der Tonreglermodus wird abgebrochen, wenn das Radio oder der CD-Spieler bedient werden oder wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Einstellungen vorgenommen werden.

SCV-Funktion (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)

EB0726800088

Die SCV-Funktion dient zur automatischen Anpassung der Einstellwerte von VOLUME, BASS, MID und TREBLE an die Fahrgeschwindigkeit.
Die SCV-Funktion (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung) kann auf "ON" (ein) oder "OFF" (aus) geschaltet werden.
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.

Radio-Bedienfeld und -Anzeige



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- AM/FM-Taste (UKW/MW/LW-Wahl)
3- Festsendertasten
4- TUNE-Schalter (Einstellschalter)
5- SEEK-Taste (Suchlauf vorwärts)
6- SEEK-Taste (Suchlauf rückwärts)
7- FM-Anzeige (FM1/FM2/FM3)
8- ST (Stereoanzeige)

5

Radioempfang

E00709000522

1. Zum Einschalten des Radios die PWR-Taste (1) bzw. die AM/FM-Taste (2) drücken. Zum Ausschalten des Radios die PWR-Taste erneut drücken.
2. Drücken Sie die AM/FM-Taste (2) zur Auswahl des gewünschten Frequenzbandes.
3. Drehen Sie den TUNE-Schalter TUNE (4) bzw. drücken Sie die SEEK-Taste SEEK (5 oder 6) oder die Festsendertasten (3), um einen Radiosender einzustellen.

Das Einstellen der Sender beim Radiogerät

E00709100419

Automatische Abstimmung

Durch Drücken der Taste SEEK (5 oder 6) wird ein empfangsbereiter Sender automatisch gewählt und der Empfang beginnt.

Manuelle Abstimmung

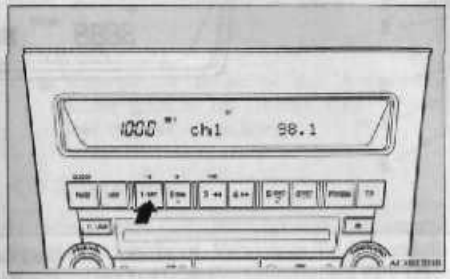
Durch Drehen des Schalters TUNE (4) ändern Sie die Frequenz. Drehen Sie den Schalter, um den gewünschten Sender einzustellen.

Speichern von Festsendern

E00715100831

Manuelles Einstellen

Sie können den Festsendertasten (3) maximal 18 UKW-Sender (6 UKW1-, 6 UKW2- und 6 UKW3-Sender) sowie je 6 MW- und LW-Sender zuweisen. (Sender, die bereits einer Festsendertaste zugeteilt worden sind, werden von neu zugewiesenen Sendern ersetzt.)



Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

1. Drücken Sie die Suchtaste SEEK (5 oder 6) oder drehen Sie den Einstellschalter TUNE (4), um die Frequenz einzustellen, die Sie speichern möchten.
2. Drücken Sie eine der Festsendertasten (3), bis ein Piepton zu hören ist. Die Wiedergabe des Senders wird kurz unterbrochen, während seine Frequenz gespeichert wird. Die Nummer der Festsendertaste im Speicher und die zugehörige Frequenz werden angezeigt.
3. Der gespeicherte Sender lässt sich aufrufen, wenn Sie die Festsendertaste drücken und innerhalb einer Sekunde loslassen.

HINWEIS

- Durch das Abklemmen des Batteriepols werden die gespeicherten Radiofrequenzen gelöscht.

Automatisches Einstellen

Mit dieser Methode werden alle manuell für den Empfang eingestellten Sender des Bandes mit Sendern des gleichen Frequenzbandes ersetzt, die automatisch und in Reihenfolge der Signalstärke ausgewählt werden. Das Radiogerät wählt automatisch 6 UKW- (nur UKW3-Sender) sowie je 6 MW- und LW-Sender.

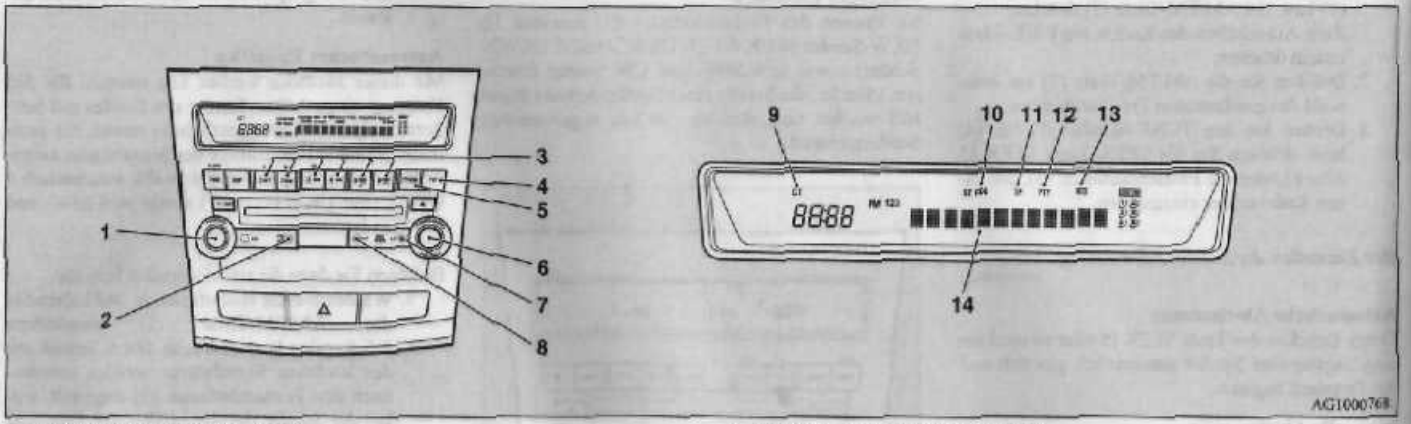
Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

1. Wählen Sie die Radiofunktion und halten Sie die AM/FM-Taste (2) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Die 6 Sender mit der höchsten Signalstärke werden automatisch den Festsendertasten (3) zugeteilt, wobei der Sender mit der niedrigsten Frequenz der Taste mit der tiefsten Nummer zugeteilt wird.
2. Wenn Sie anschließend eine Festsendertaste drücken, um einen Kanal zu wählen, empfängt das Radiogerät den dieser Nummer zugeteilten Sender.

HINWEIS

- Wenn Sie die AM/FM-Taste (2) mindestens 2 Sekunden lang drücken, während Sie UKW1 oder UKW2 empfangen, wechselt das Radio automatisch auf UKW3, wobei die automatische Such-/Speicherfunktion aktiviert wird.

Radiodatensystem (RDS)



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- AM/FM-Taste (UKW/MW/LW-Wahl)
3- Festsendertasten
4- TP-Taste (Verkehrsfunk)
5- PTY-Taste (Programmtyp)
6- TUNE-Schalter (Einstellschalter)
7- SEEK-Taste (Suchlauf vorwärts)
8- SEEK-Taste (Suchlauf rückwärts)
9- CT (Uhrzeitanzeige)
10- RDS (Radiodatensystemanzeige)
11- TP-Anzeige (Verkehrsfunkanzeige)
12- PTY-Anzeige (Programmtyp)
13- REG-Anzeige (Ortssender)
14- Anzeige

Das RDS-System sendet neben den herkömmlichen UKW-Programmen auch ein PI-Signal (Programm-Identifikation) und eine AF-Liste (Alternativfrequenzliste), sucht in der AF-Liste die UKW-Sender mit dem gleichen Programm und wählt automatisch den Sender mit der größten Signalstärke aus.
Dadurch können Sie z. B. über lange Strecken das gleiche Programm hören, ohne eine Sendestation mit demselben Programm suchen zu müssen, sobald Sie das Sendegebiet des ursprünglichen Senders verlassen.
Das RDS-Radio erlaubt daneben auch den beschränkten Empfang der Programmtypen, das automatische Umschalten auf Verkehrsdurchsagen über dem EON (erweitertes Sendernetzwerk) bzw. auf Notfalldurchsagen, wodurch die Programme unterbrochen werden, und den beschränkten/unbeschränkten Empfang von Regionalsendern.

AF (Alternativfrequenzanzeige)

E0072080074

Die Alternativfrequenzen-Funktion (AF) findet für ein gewähltes Programm automatisch die Sendestation mit der höchsten Signalstärke aus der AF-Liste. Die AF-Funktion ist jederzeit eingeschaltet, außer Sie schalten sie manuell aus.

Die AF-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.

CT-Funktion (Uhrzeit-Funktion)

E0072080069

Mit Hilfe des Signals der örtlichen RDS-Sender kann die Uhrzeit automatisch eingestellt werden.
Siehe "Digitaluhr*" auf Seite 5-47.

REG (Ortssenderanzeige)

E0072080060

Mit der REG-Funktion wird der Empfang auf Sender mit Regionalprogrammen beschränkt.
Regionalprogramme und Ortssender sind je nach Land oder Gebiet anders organisiert (sie können je nach Tageszeit, Bundesland oder Sendebereich geändert werden), wenn Sie somit nicht automatisch Regionalprogramme empfangen möchten, können Sie REG ON so einstellen, dass keine Regionalprogramme empfangen werden.

Die REG-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.

PI-Suchfunktion (Programmidentifizierung)

E0072080074

Auf langen Fahrten und wenn der gewählte Festsender schwach ist, sucht das Gerät eine andere Frequenz mit dem gleichen Programm und dem gleichen PI-Kode in der AF-Liste.

Wenn das gleiche Programm auf keiner anderen Frequenz ausgestrahlt wird, sucht das Gerät eine Frequenz mit dem Regionalprogramm. Wenn das *Regionalprogramm gefunden ist, erscheint die* REG-Anzeige (13).
Wenn das Regionalprogramm nicht gefunden wird, *kehrt das Gerät zum gewählten Festsender zurück.*

Die PI-Funktion kann bei einigen Fahrzeugen ein- *und ausgeschaltet werden.*
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.

HINWEIS

- Während der Suche ist das Audiosystem stumm gestellt. Im Display wird "WAIT" oder "SEARCH" angezeigt.

PTY (Programmtyp)

E0072180206

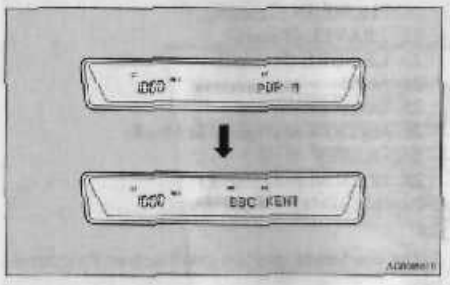
RDS-Sendungen sind nach folgenden Programmtypen (PTY) klassifiziert. Verwenden Sie den Einstellschalter TUNE (6), um den gewünschten PTY (Programmtyp) auszuwählen.

1. NEWS (Nachrichten)
2. AFFAIRS (Aktuelle Angelegenheiten)
3. INFO (Information)
4. SPORT
5. EDUCATE (Bildung)
6. DRAMA
7. CULTURE (Kultur)
8. SCIENCE (Wissenschaft)
9. VARIED (Vermischtes)
10. POP M (Popmusik)
11. ROCK M (Rockmusik)
12. EASY M (Leichte Musik)
13. *LIGHT M (Leichte Musik/Klassik)*
14. CLASSICS (Klassik)
15. OTHER M (Andere Musik)
16. *WEATHER (Wetterinformation)*
17. FINANCE (Finanz)
18. CHILDREN (Kinder)
19. SOCIAL (Soziales)
20. RELIGION
21. PHONE IN (Telefon)
22. TRAVEL (Reise)
23. LEISURE (Freizeit)
24. JAZZ
25. COUNTRY
26. *NATION M (Nationale Musik)*
27. OLDIES
28. FOLK M (Folkmusik)
29. *DOCUMENT (Dokument)*

Suche von Sendungen des gewünschten Programmtyps:

1. Die Taste PTY (5) drücken.
2. Drehen Sie den Einstellschalter TUNE (6) oder drücken Sie eine Festsendertaste (3), um den gewünschten PTY (Programmtyp) zu wählen.
3. Zwei Sekunden nach der Wahl des Programmtyps sucht das Radio nach Sendungen des gewählten Programmtyps. Während der Suche blinkt der gewählte Programmtyp im Display.

4. Sobald das Radio eine Sendestation mit dem gewünschten Programmtyp gefunden hat, wird das Senderkürzel angezeigt.



HINWEIS

- Wenn Sie die Suchtaste SEEK (7 oder 8) drücken, versucht das Radio, einen anderen Sender des gerade ausgewählten Programmtyps zu finden.
- Falls kein Sender mit dem gewünschten Programmtyp gefunden wird, zeigt das Display für etwa 5 Sekunden "EMPTY" an, bevor der Empfang des zuletzt eingestellten Senders fortgesetzt wird.

Speichern von Programmtypen

E00771400063

Es können bis zu 6 Programmtypen gespeichert werden.
Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

1. Wählen Sie mit dem TUNE-Regler (6) den zu speichernden PTY aus.
2. Drücken Sie eine der Festsendertasten (3) für mindestens 2 Sekunden. Die Wiedergabe wird nun kurz unterbrochen, während der Programmtyp gespeichert wird. Gleichzeitig werden die Nummer der Taste, die dem Speichereintrag zugeordnet wird, und der Programmtyp angezeigt.
3. Den gespeicherten Programmtyp können Sie dann aufrufen, wenn Sie die entsprechende Festsendertaste drücken und innerhalb von etwa 2 Sekunden freigeben.

Ändern der Sprache für die Programmtypanzeige des Displays

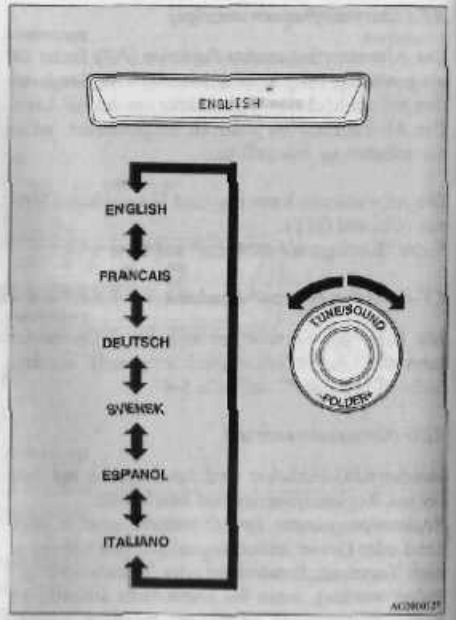
E00721500123

Sie können den Programmtyp nach Wahl auf Englisch, Französisch, Deutsch, Schwedisch, Spanisch und Italienisch angezeigt bekommen.

1. Drücken Sie den Schalter TUNE (6) mindestens 2 Sekunden lang, um die Sprache für die Programmtypanzeige (PTY) des Displays zu wählen.
   Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.
2. Drehen Sie den Einstellschalter TUNE (6), um Ihre Sprache zu wählen.

HINWEIS

- Nachdem Sie einen Betrieb gewählt haben, haben Sie die folgenden Möglichkeiten, den Konfigurationsmodus zu beenden.
  - Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang den Einstellschalter TUNE (6).
  - Geben Sie 10 Sekunden lang nichts ein.



Verkehrsinformation

E00721600181

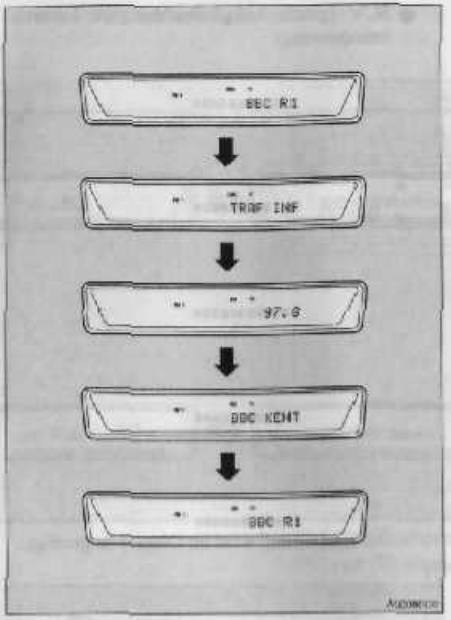
Das Radio unterbricht automatisch den UKW-Empfang oder die CD-Wiedergabe, wenn Verkehrsdurchsagen empfangen werden.
Zum Aktivieren dieser Funktion die nachfolgenden Schritte ausführen.

1. Die Taste TP (4) antippen. Das Display zeigt "TP" (11). Falls RDS-Daten empfangen werden, erscheint "RDS" (10) auf dem Display. Anderenfalls erscheint für etwa 5 Sekunden "NO RDS" im Display.

2. Sobald das Radio auf dem gegenwärtig eingestellten oder einem anderen Sender eine Verkehrsdurchsage erfasst, zeigt das Display während 5 Sekunden "TRAF INF" an, gefolgt von der Senderfrequenz während zwei Sekunden. Dann wird das Senderkürzel angegeben, und Sie hören die Durchsage. Die Lautstärken für das Hören normaler Audioprogramme und für Verkehrsdurchsagen werden separat eingestellt. Aus diesem Grund wird die Lautstärke automatisch zu der Einstellung wechseln, bei der zuletzt eine Verkehrsdurchsage empfangen worden ist. Wenn die Verkehrsdurchsage beendet ist, kehrt das Radio zum vorher empfangenen Programm und zur entsprechenden Lautstärke zurück.
3. Durch erneutes Drücken der TP-Taste (4) kehren Sie zum vorigen Zustand zurück.

HINWEIS

- Während "TP" (Verkehrsfunk) aufleuchtet, wählt das Radio, auch wenn Sie den Einstellschalter TUNE (6) drehen, nur Sender, die Verkehrsdurchsagen ausstrahlen.



TP-Suchfunktion (Verkehrsfunk-Suchfunktion)

E0072180003

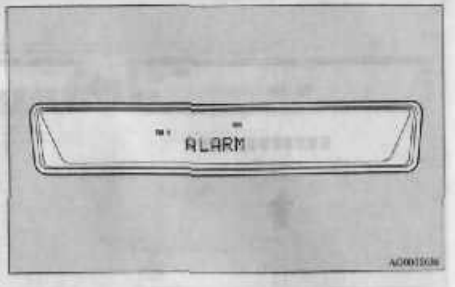
Die Standby-Funktion für Verkehrsdurchsagen ist aktiviert (die TP-Anzeige (11) erscheint auf dem Display). Ca. 45 Sekunden nach Erlöschen der RDS-Anzeige (10) aufgrund eines schwachen Sendesignals oder nach Umschaltung von einem Verkehrsfunksender zu einem Sender ohne Verkehrsfunk ertönen 5 Pieptöne und alle Frequenzen werden automatisch nach einem TP-Sender durchsucht.

Die TP-Suchfunktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).

Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-17.

Notfalldurchsagen

E0072170011



Wenn während des UKW-Empfangs bzw. der CD-Wiedergabe eine Notfalldurchsage empfangen wird, während der Zündschalter auf "ACC" oder "ON" steht, zeigt das Display "ALARM" an und das gegenwärtige Programm wird zum Durchgeben der Notfalldurchsage unterbrochen. Die Lautstärken für das Hören normaler Audioprogramme und für Notfalldurchsagen werden separat eingestellt. Die Lautstärke wird aus diesem Grund automatisch zu der Einstellung wechseln, bei der zuletzt eine Notfalldurchsage oder Verkehrsinformation empfangen worden ist. Wenn die Notfalldurchsage beendet ist, kehrt das Radio zum vorher empfangenen Programm und zur entsprechenden Lautstärke zurück.

Konfigurationsmodus

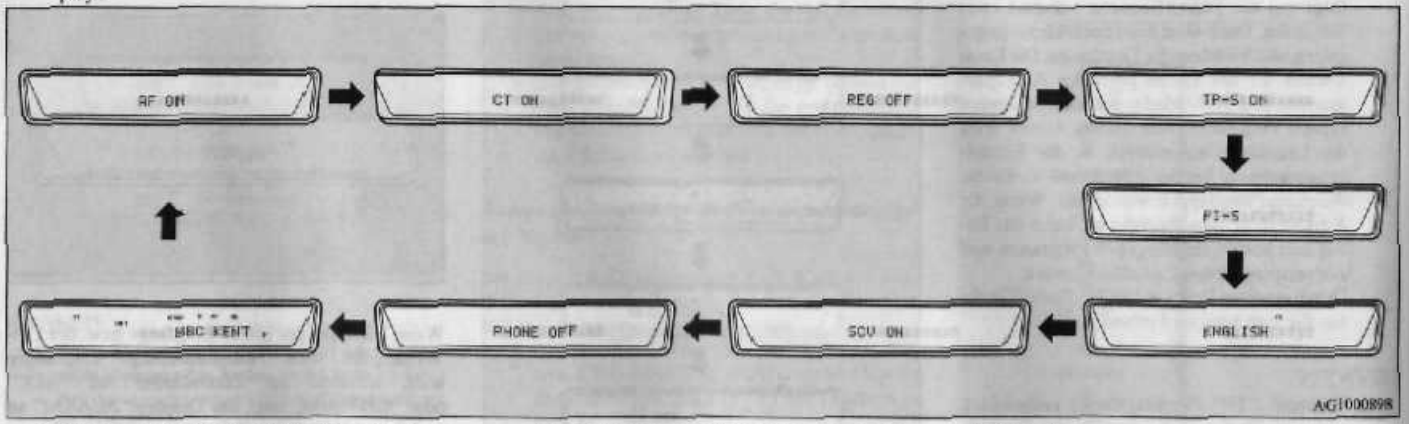
E0072250025

Folgende Funktionen können geändert werden:

- AF
- CT
- REG

- TP-S
- PI-S
- Sprache für die Programmtypanzeige des Displays
- SCV (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)

1. Drücken Sie den Einstellschalter TUNE (6) mindestens 2 Sekunden lang, um den Funktionseinstellungsmodus zu wählen.



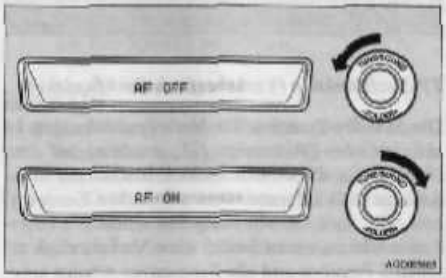
2. Den Einstellschalter TUNE (6) wiederholt drücken, um den zu ändernden Modus aufzurufen.
   Die Reihenfolge lautet: AF → CT → REG → TP-S → PI-S → Sprache der PTY-Anzeige → SCV → PHONE → Konfigurationsmodus OFF.

HINWEIS

- Obwohl "PHONE" im Display angezeigt wird, ist die PHONE-Funktion außer Betrieb.

3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung für alle Funktionen, die sie entweder ein- oder ausschalten möchten, wie unten gezeigt aus.

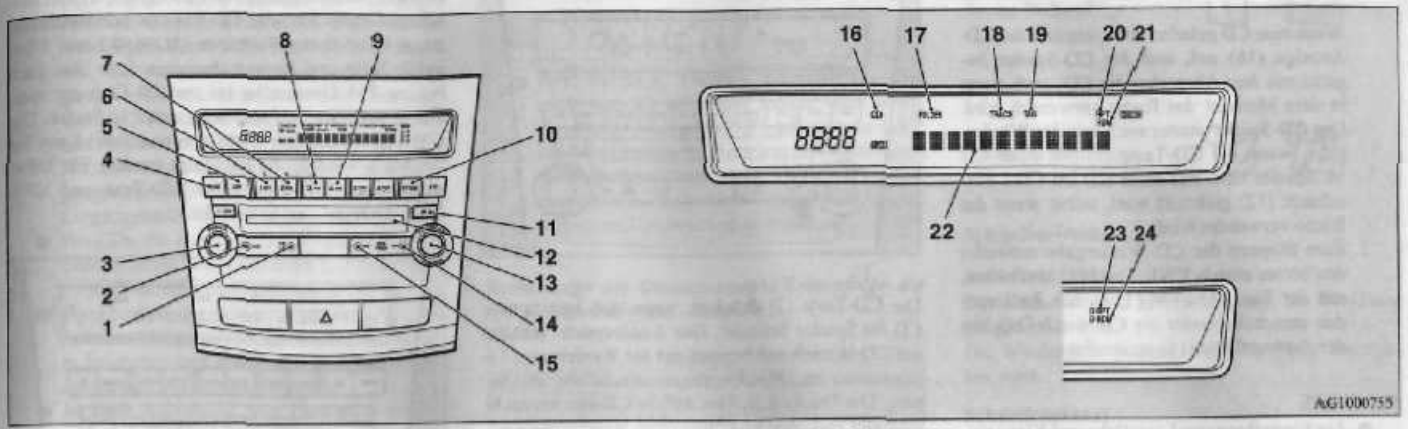
Die Einstellung wird im Display angezeigt.



HINWEIS

- Nachdem Sie einen Betrieb gewählt haben, haben Sie die folgenden Möglichkeiten, den Konfigurationsmodus zu beenden.
  - Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang den Einstellschalter TUNE (6).
  - Geben Sie 10 Sekunden lang nichts ein.
- Für Anweisungen zum Einstellen der Sprache der Programmtypanzeige siehe "Ändern der Sprache für die Programmtypanzeige des Displays" auf Seite 5-16.

Bedienfeld und Anzeige des CD-Spielers



1- AM/FM-Anzeigen
2- CD-Taste (CD-Betrieb)
3- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
4- PAGE-Taste (Titel blättern)
5- DISP-Taste (Display)
6- RPT-Taste (Wiederholung)
7- RDM-Taste (Zufallswiedergabe)
8- ◀◀ (Schnelles Zurückspulen) Taste
9- ▶▶ (Schnelles Vorspulen) Taste
10- SCAN-Taste (Anspieltaste)
11- Auswurftaste
12- CD-Ladeschacht
13- FOLDER-Schalter (Ordner)
14- ▶▶|-Taste (Titelsprung vorwärts)
15- |◀◀-Taste (Titelsprung rückwärts)
16- CD-Anzeige
17- FOLDER-Anzeige
18- TRACK-Anzeige (Titelnummer)
19- TAG-Anzeige (Attribute)
20- RPT (Wiederholung) Anzeige
21- RDM (Zufallswiedergabe) Anzeige
22- Anzeige
23- D-RPT-Anzeige
24- D-RDM-Anzeige

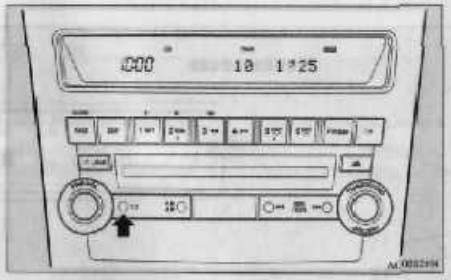
CD-Wiedergabe

1. Legen Sie die CD mit dem Etikett nach oben ein.
   Wenn eine CD geladen wird, leuchtet die CD-Anzeige (16) auf, und der CD-Spieler beginnt mit dem Abspielen der CD, auch wenn in dem Moment das Radio verwendet wird. Der CD-Spieler startet auch mit der Wiedergabe, wenn die CD-Taste (2) mit einer CD im Spieler bzw. mit einer CD im CD-Ladeschacht (12) gedrückt wird, selbst wenn das Radio verwendet wird.
2. Zum Stoppen der CD-Wiedergabe entweder den Strom mittels PWR-Taste (3) abschalten, mit der Taste AM/FM (1) in den Radiomodus umschalten oder die CD durch Drücken der Auswurftaste (11) auswerfen

HINWEIS

- Zur Einstellung von Lautstärke und Klang siehe "Lautstärkeregelung" auf Seite 5-10 und "Klangregelung" auf Seite 5-10.
- Wenn eine 8-cm-CD verwendet wird, ist für die Wiedergabe kein Adapter erforderlich. Führen Sie die CD in die Mitte des CD-Einführungsschlitzes ein.
- Hinweise zur korrekten Handhabung von CDs finden Sie unter "Handhabung von CDs" auf Seite 5-45.

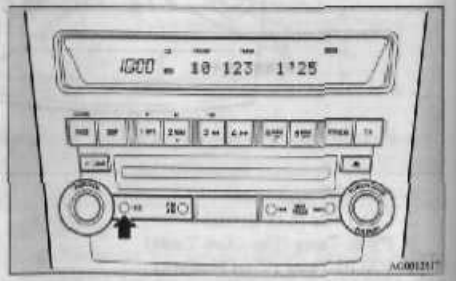
Eine Musik-CD hören



Die CD-Taste (2) drücken, wenn sich bereits eine CD im Spieler befindet. Das Audiosystem schaltet auf CD-Betrieb und beginnt mit der Wiedergabe. Titelnummer und Wiedergabezeit erscheinen im Display. Die Tracks d. h. Titel auf der CD werden nacheinander und ohne Unterbrechung wiedergegeben.

Eine MP3-CD anhören

Mit diesem CD-Spieler können Sie MP3-Dateien (MPEG Audio Layer3) von CD-ROMs, CD-Rs (beschreibbaren CDs) und CD-RWs (wiederbeschreibbaren CDs) in den Formaten ISO9660 Level I/Level 2, Joliet und Romeo abspielen. Jede Disc kann bis zu 255 Dateien in bis zu 100 Ordnern speichern, und zwar auf bis zu maximal 16 Stufen. Die ID3-Taginformation (Attribute und Info) kann bei der MP3-Wiedergabe angezeigt werden. Für Informationen zu ID3-Tags siehe "CD-Text- und MP3-Titel-Anzeige" auf Seite 5-39.



Die CD-Taste (2) drücken, wenn sich bereits eine CD im Spieler befindet.
Im Display erscheint "READING" und anschließend beginnt die Wiedergabe. Die Ordnernummer, die Titelnummer, die Abspielzeit und die Anzeige "MP3" werden im Display angezeigt.

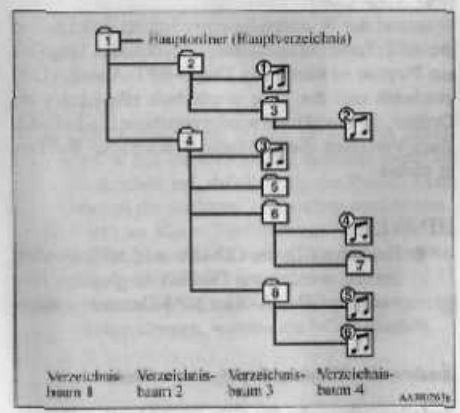
HINWEIS

- Beim Abspielen einer CD, auf der CD-DA- (CD-Digital Audio) und MP3-Dateien aufgezeichnet wurden, können Sie zwischen der Wiedergabe der CD-DA, der Wiedergabe der MP3-Dateien und dem externen Audioeingang wechseln, indem Sie die CD-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken (bis Sie einen Piepton hören).
  Für Informationen zum externen Audioeingang, siehe "Verwendung der externen Audio-Eingangsfunktion" auf Seite 5-40.
- Bei CDs, die sowohl CD-DA- als auch MP3-Dateien enthalten, werden die CD-DA-Dateien automatisch zuerst abgespielt.
- Die Qualität der Wiedergabe hängt von der Encoder-Software und der Bitrate ab. Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung zur Encoder-Software.
- Je nach Anordnung von Dateien und Ordnern auf der Disc kann es etwas dauern, bis die Wiedergabe startet.
- MP3-Konvertier- und Schreibsoftware sind nicht im Lieferumfang dieses Geräts enthalten.
- Bei der Wiedergabe von MP3-Dateien oder der Anzeige von Informationen zu den MP3-Dateien, die mit bestimmten Schreibprogrammen oder CD-Aufnahmegeräten (CD-R/RW-Brennern) aufgenommen wurden, können Probleme auftreten.
- Falls viele Ordner bzw. Dateien gespeichert sind, bei denen es sich nicht um MP3-Dateien handelt, kann es etwas dauern, bis die Wiedergabe startet.
- Mit diesem Gerät können keine MP3-Dateien aufgenommen werden.
- Für Informationen zu CD-Rs/RWs siehe "Anmerkungen zu CD-R/RWs" auf Seite 5-46.

⚠ VORSICHT

- **Der Versuch, Dateien abzuspielen, die nicht das MP3-Format haben, aber wohl die Dateiendung ".mp3", kann dazu führen, dass lediglich Lärm aus den Lautsprechern austritt und diese beschädigt werden können; außerdem können Sie einen schweren Gehörschaden erleiden.**

Reihenfolge der Ordnerauswahl/Reihenfolge der MP3-Titelwiedergabe (Beispiel)



Ordnerauswahl

In der Reihenfolge 1 – 8

Dateiauswahl

In der Reihenfolge ① – ⑥

Schnellvor-/-rücklauf

Schnellvorlauf

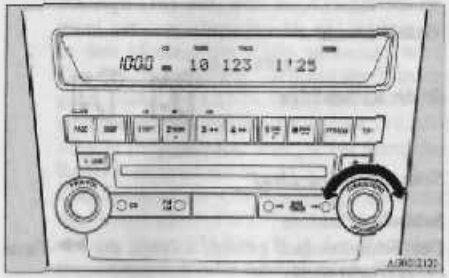
Der Schnellvorlauf erfolgt, solange die ▶▶-Taste (9) gedrückt wird.
Die Wiedergabe beginnt, wenn die Taste losgelassen wird.

Schnellrücklauf

Der Schnellrücklauf erfolgt, solange die ◀◀-Taste (8) gedrückt wird.
Die Wiedergabe beginnt, wenn die Taste losgelassen wird.

5

Auswahl eines gewünschten Ordners (nur bei MP3-CDs)
Sie können durch Drehen des FOLDER-Schalters (13) den gewünschten Ordner wählen.



Ordner vorwärts
Drehen Sie den FOLDER-Schalter (13) im Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Ordner-Nummer im Display erscheint.

Ordner rückwärts
Drehen Sie den FOLDER-Schalter (13) gegen den Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Ordner-Nummer im Display erscheint.

Titelsuche
Sie können Titel auf einer Disc mit der ⏮- bzw. ⏭-Taste (15 oder 14) markieren.

Titelsprung vorwärts
Die Anzahl der übersprungenen Titel entspricht der Anzahl der Tastendrücke auf die ⏭-Taste (14).
Im Anzeigefenster wird die Titelnummer des jeweils gewählten Titels angezeigt.

Titelsprung rückwärts
Die Anzahl der übersprungenen Titel entspricht der Anzahl der Tastendrücke auf die ⏮-Taste (15).
Im Anzeigefenster wird die Titelnummer des jeweils gewählten Titels angezeigt.

Titelwiederholung

Titelwiederholung
Drücken Sie die RPT-Taste (6), um den gleichen Titel zu wiederholen.
Die RPT-Anzeige (20) erscheint, wenn die RPT-Taste gedrückt wird.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Wiederholen von Titeln im gleichen Ordner (nur MP3-CDs)
Während der Wiedergabe eines Stücks drücken Sie die RPT-Taste (6) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RPT-Anzeige (23) erscheint und die Disc wiederholt alle Lieder im Ordner, der das aktuell wiedergegebene Lied enthält.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS

- Bei einer CD, die CD-DA- und MP3-Dateien enthält, werden nur Dateien im gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) wiederholt.

Ändern der Wiedergabefolge von Titeln

Zufallswiedergabe für CDs (nur Musik-CDs)
Bei Betätigen der RDM-Taste (7) erscheint die RDM-Anzeige (21) und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Zufallswiedergabe für Ordner (Nur MP3-CDs)
Bei Betätigen der RDM-Taste (7) erscheint die RDM-Anzeige (21) und die Titel aus dem aktuell gewählten Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Zufallswiedergabe für alle Ordner auf einer CD (nur MP3-CDs)
Drücken Sie die RDM-Taste (7) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RDM-Anzeige (24) leuchtet auf und die wiedergegebenen Titel werden in zufälliger Reihenfolge aus allen Ordnern der CD ausgewählt.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS

- Bei einer CD, die sowohl CD-DA- als MP3-Dateien enthält, werden bei der Zufallswiedergabe nur Dateien mit dem gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.

Finden aller Titelanfänge auf einer CD für die Wiedergabe
Die SCAN-Taste (10) drücken. Im Display (22) erscheint "SCAN" und der CD-Spieler gibt die ersten 10 Sekunden jedes Titels auf der CD wieder. Während der Scan-Modus ausgewählt ist, blinkt die Titelnummer.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS

- Sobald alle Titel der CD abgetastet sind, beginnt die Wiedergabe der CD am Anfang des Titels, der abgespielt wurde, als der Abtastvorgang einsetzte.
- *Wenn Radio- oder CD-Betrieb ausgewählt* wird, wird die Scan-Funktion beendet.
- Bei einer CD, die CD-DA- und MP3-Dateien enthält, werden von der Scan-Funktion nur Dateien mit dem gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) abgespielt.

CDs auswerfen

Durch Drücken der Auswurftaste (11) wird die Disc gestoppt und ausgeworfen. Das System schaltet automatisch auf Radiobetrieb um.

HINWEIS

- Falls eine ausgeworfene Disc nicht innerhalb von 15 Sekunden herausgenommen wird, wird sie erneut geladen.

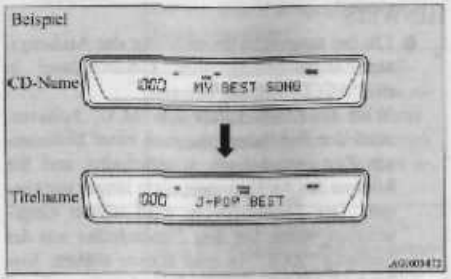
CD-Text- und MP3-Titel-Anzeige

F007250600328

Dieser CD-Spieler kann CD-Text- und MP3-Titel einschließlich ID3-Tag-Informationen anzeigen.

CD-Text

Der CD-Spieler kann Disc- und Musiktitel für Discs mit konvertierten Disc- und Track-Titeldaten anzeigen. Drücken Sie die DISP-Taste (5) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: CD-Name → Titelname → normaler Anzeigemodus.



HINWEIS

- Das Display kann bis zu 12 Zeichen anzeigen. Wenn ein CD- oder Titelname mehr als 12 Zeichen hat, drücken Sie die PAGE-Taste (4), um die nächsten 12 Zeichen anzuzeigen.
- Wenn es keine Titelinformationen gibt, die angezeigt werden können, erscheint im Display "NO TITLE".
- Zeichen, die vom CD-Spieler nicht angezeigt werden können, werden als "•" dargestellt.

MP3-Titel

Der CD-Spieler kann Ordnernamen und Musiktitel für Discs mit konvertierten Folder- und Track-Daten anzeigen. Drücken Sie die DISP-Taste (5) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: Ordnername → Titelname → normaler Anzeigemodus.

ID3-Tag-Informationen

Der CD-Spieler kann ID3-Tag-Informationen von Dateien anzeigen, die mit ID3-Tag-Informationen aufgenommen wurden.

1. *Drücken Sie die DISP-Taste (5) mindestens* 2 Sekunden lang, um zur ID3-Tag-Information zu wechseln. Es erscheint die TAG-Anzeige (19) auf dem Display.
2. Drücken Sie die DISP-Taste (7) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: Albumname → Titelname → Name des Interpreten → normaler Anzeigemodus.

HINWEIS

- Um von den ID3-Taginformationen zum Ordnernamen zurückzukehren, drücken Sie die Anzeigetaste DISP erneut mindestens 2 Sekunden lang.
- Wenn es keine Titelinformationen gibt, die angezeigt werden können, erscheint im Display "NO TITLE".
- Das Display kann bis zu 12 Zeichen anzeigen. Wenn ein Ordner- bzw. Titelname oder eine ID3-Tag-Information mehr als 12 Zeichen hat, drücken Sie die PAGE-Taste (4), um die nächsten 12 Zeichen anzuzeigen.
- Ordner- und Titelnamen können jeweils bis zu einer Länge von 32 Zeichen angezeigt werden. ID3-Tag-Informationen können bis zu einer Länge von 30 Zeichen angezeigt werden.
- Zeichen, die vom CD-Spieler nicht angezeigt werden können, werden als "•" dargestellt.

5

*LW/MW/FM-Radio mit digitaler Senderabstimmung und CD-Wechsler**

E0070850185Z

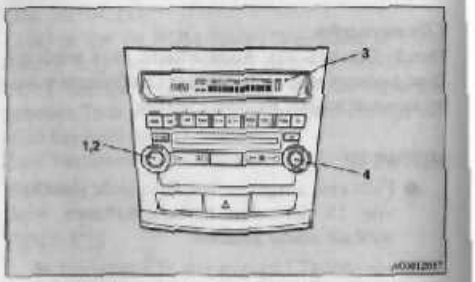
Das Audiosystem kann nur bei Zündschalterstellung "ON" oder "ACC" benutzt werden.

HINWEIS

- Um bei ausgeschaltetem Motor das Audiosystem anzuschalten, den Zündschlüssel in die "ACC"-Stellung bringen.
  Wird der Zündschalter auf "ACC" belassen, wird der Zubehörstrom nach einer bestimmten Zeit automatisch ausgeschaltet und Sie können das Audiosystem nicht länger verwenden. Der Zubehörstrom wird wieder eingeschaltet, wenn Sie den Zündschalter aus der Stellung "ACC" in eine andere drehen. Siehe "Abschaltautomatik für ACC-Strom" auf Seite 4-11.
- Die Verwendung eines Handys im Fahrzeuginnenraum kann im Audiosystem Rauschen induzieren. Dies bedeutet jedoch nicht, dass mit Ihrem Audiosystem etwas nicht in Ordnung wäre. Halten Sie in solchen Fällen das Mobiltelefon möglichst weit vom Audiosystem entfernt.
- Wenn Fremdkörper oder Wasser ins Audiosystem gelangen, oder wenn Rauch bzw. ein seltsamer Geruch aus diesem austritt, schalten Sie das Audiosystem unverzüglich aus. Wir empfehlen, es überprüfen zu lassen. Versuchen Sie keinesfalls eigenhändige Reparaturen. Vermeiden Sie Langzeitbetrieb ohne Überprüfung durch einen Fachmann.
- Der Audio-Leistungsverstärker (falls vorhanden) befindet sich unter dem rechten Vordersitz. Den Verstärker keinen starken Erschütterungen aussetzen. Dies kann zur Beschädigung oder Fehlfunktion des Verstärkers führen.

Bedienfeld zur Einstellung der Lautstärke und der Tonqualität

E0070860030Z



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- VOL-Knopf (Lautstärkeregelung)
3- Anzeige
4- SOUND-Schalter (Klangregler)

Lautstärkeregelung

E0070870026Z

VOL (Lautstärkeregelung)

Um die Lautstärke zu erhöhen, den VOL-Knopf (2) im Uhrzeigersinn drehen; gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu senken.

Klangregelung

B0076880074I

Drücken Sie den SOUND-Regler (4) und wählen Sie zwischen folgenden Optionen: SUB PUNCH → TYPE → FIELD → BASS → MID → TREBLE → FADER → BALANCE → OFF (Klangregelung AUS).

HINWEIS

- Die Funktion SUB LEVEL kann nur bei Fahrzeugen mit Premium-Audiosystem eingestellt werden.
  Wenn Sie bei Fahrzeugen ohne Premium-Audiosystem den SOUND-Schalter (4) drücken, wird als erster Einstellpunkt TYPE angezeigt.

SCHNELLZUGRIFFSMODUS (QUICK ACCESS)

Für den schnellen Zugriff auf die individuelle Klanganpassung halten Sie den SOUND-Schalter (4) gedrückt und drehen Sie ihn dann im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn. Lassen Sie den Schalter los, um die Einstellung vorzunehmen.

ÜBERNAHMEMODUS (HOLD)

Wird der SOUND-Schalter (4) während der Klangeinstellung mindestens 2 Sekunden lang gedrückt gehalten, wechselt die Anlage in den "Übernahmemodus" (Hold). Der ausgewählte Audiomodus wird übernommen, bis der SOUND-Schalter (4) erneut mindestens 2 Sekunden lang gedrückt wird.

SUB PUNCH (Subwoofer-Lautstärkeregelung)

Auswahl der gewünschten Subwoofer-Lautstärke.

TYPE (Auswahl der Klangvoreinstellungen)

1. Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Musikstil zu wählen.
2. Drücken Sie den SOUND-Schalter (4), um die Audioanlage auf den gewählten Musikstil einzustellen.

Musikstil	Details
CLASSIC	Die optimale Klangvoreinstellung für klassische Musik mit einer insgesamt ausgeglichenen Klangverteilung.
JAZZ	Die optimale Klangvoreinstellung für Jazzmusik, die einen atmosphärischen Klang mit unterschiedlichen Pegelmodulationen für Tiefen, Mitten und Höhen erfordert.
POP	Die optimale Klangvoreinstellung für Popmusik mit klar betontem Gesang sowie modulierten Tiefen und Höhen.
ROCK	Die optimale Klangvoreinstellung für Rockmusik, die Dynamik und einen stark betonten mittleren Frequenzbereich erfordert.
HIP-HOP	Die optimale Klangvoreinstellung für Hip-Hop-Musik mit einem kräftigen, satten und bassbetonten Klang.

FIELD (Regelung des Tonfelds)

1. Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um das gewünschte Tonfeld zu wählen.
2. Drücken Sie den SOUND-Schalter (4), um das Audiosystem auf das gewählte Tonfeld einzustellen.

Klangfeldtyp	Details
NORMAL	Dieses Tonfeld erzeugt einen Effekt, bei dem der Gesang vorne positioniert ist und die Instrumente den Hörer "umgeben".
STAGE	Dieses Tonfeld erzeugt einen bühnenähnlichen Effekt, bei dem sich der Gesang unmittelbar vor dem Fahrer befindet.
LIVE	Dieses Tonfeld erzeugt den Klangeffekt eines Live-Konzerts, bei dem der Ton von allen Seiten auf den Hörer trifft.
HALL	Dieses Tonfeld erzeugt den Klangeffekt einer Konzerthalle mit nachhallender Akustik.

BASS (Einstellung der Bässe)

Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschte Basston zu wählen.

MID (Einstellung der Mitten)

Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Mittenton zu wählen.

TREBLE (Einstellung der Höhen)

Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um den gewünschten Höhenton zu wählen.

FADER (Lautstärkeverhältnis zwischen Front-/Hecklautsprechern)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um die gewünschte Lautstärke-Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern einzustellen.

BALANCE (Lautstärkeverhältnis zwischen rechten/linken Lautsprechern)
Drehen Sie den SOUND-Schalter (4), um die gewünschte Lautstärke-Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern einzustellen.

HINWEIS

- Bei Position 0 ertönt ein Piepton.
- Wenn SUB PUNCH, TYPE oder FIELD geändert werden, wird die Tonwiedergabe kurzzeitig unterbrochen. Dies zeigt jedoch keine Störung an.
- Der Tonreglermodus wird abgebrochen, wenn das Radio oder der CD-Spieler bedient werden oder wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Einstellungen vorgenommen werden.

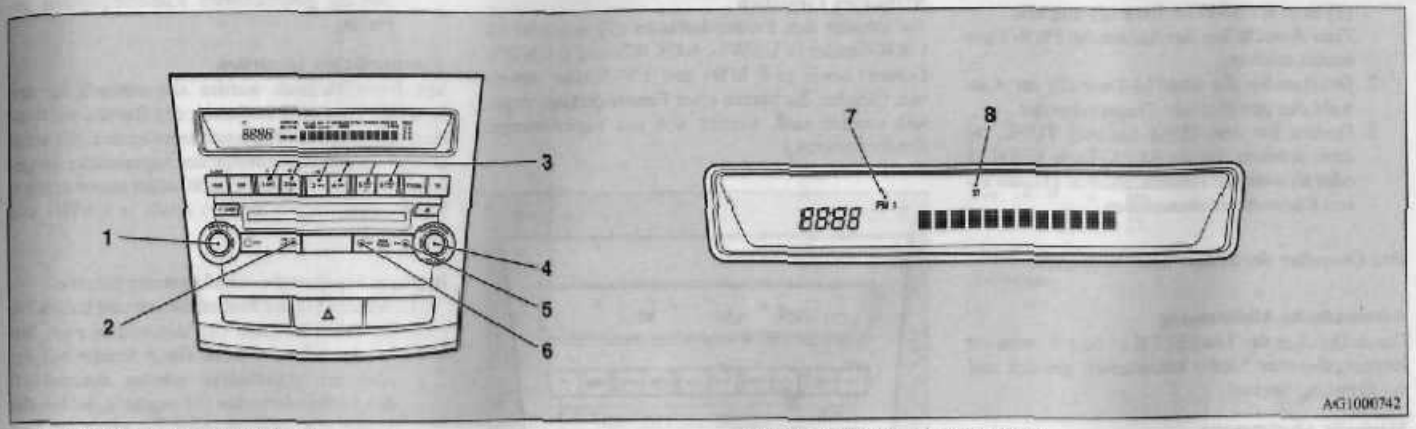
SCV-Funktion (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)

F007268000482

Die SCV-Funktion dient zur automatischen Anpassung der Einstellwerte von VOLUME, BASS, MID und TREBLE an die Fahrgeschwindigkeit.
Die SCV-Funktion (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung) kann auf "ON" (ein) oder "OFF" (aus) geschaltet werden.
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.

Radio-Bedienfeld und -Anzeige

E8070500784



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- AM/FM-Taste (UKW/MW/LW-Wahl)
3- Festsendertasten
4- TUNE-Schalter (Einstellschalter)
5- SEEK-Taste (Suchlauf vorwärts)
6- SEEK-Taste (Suchlauf rückwärts)
7- FM-Anzeige (FM1/FM2/FM3)
8- ST (Stereoanzeige)

5

Radioempfang

E0070900054S

1. Zum Einschalten des Radios die PWR-Taste (1) bzw. die AM/FM-Taste (2) drücken.
   Zum Ausschalten des Radios die PWR-Taste erneut drücken.
2. Drücken Sie die AM/FM-Taste (2) zur Auswahl des gewünschten Frequenzbandes.
3. Drehen Sie den TUNE-Schalter TUNE (4) bzw. drücken Sie die SEEK-Taste SEEK (5 oder 6) oder die Festsendertasten (3), um einen Radiosender einzustellen.

Das Einstellen der Sender beim Radiogerät

E0070900-022

Automatische Abstimmung
Durch Drücken der Taste SEEK (5 oder 6) wird ein empfangsbereiter Sender automatisch gewählt und der Empfang beginnt.

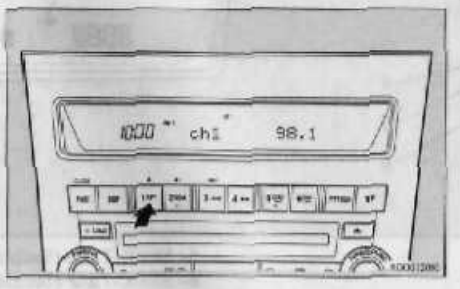
Manuelle Abstimmung
Durch Drehen des Schalters TUNE (4) ändern Sie die Frequenz. Drehen Sie den Schalter, um den gewünschten Sender einzustellen.

5

Speichern von Festsendern

E0071610044

Manuelles Einstellen
Sie können den Festsendertasten (3) maximal 18 UKW-Sender (6 UKW1-, 6 UKW2- und 6 UKW3-Sender) sowie je 6 MW- und LW-Sender zuweisen. (Sender, die bereits einer Festsendertaste zugeteilt worden sind, werden von neu zugewiesenen Sendern ersetzt.)



Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

1. Drücken Sie die Suchtaste SEEK (5 oder 6) oder drehen Sie den Einstellschalter TUNE (4), um die Frequenz einzustellen, die Sie speichern möchten.
2. Drücken Sie eine der Festsendertasten (3), bis ein Piepton zu hören ist.
   Die Wiedergabe des Senders wird kurz unterbrochen, während seine Frequenz gespeichert wird. Die Nummer der Festsendertaste im Speicher und die zugehörige Frequenz werden angezeigt.
3. Der gespeicherte Sender lässt sich aufrufen, wenn Sie die Festsendertaste drücken und innerhalb einer Sekunde loslassen.

HINWEIS

- Durch das Abklemmen des Batteriepols werden die gespeicherten Radiofrequenzen gelöscht.

Automatisches Einstellen
Mit dieser Methode werden alle manuell für den Empfang eingestellten Sender des Bandes mit Sendern des gleichen Frequenzbandes ersetzt, die automatisch und in Reihenfolge der Signalstärke ausgewählt werden. Das Radiogerät wählt automatisch 6 UKW- (nur UKW3-Sender) sowie je 6 MW- und LW-Sender.

Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

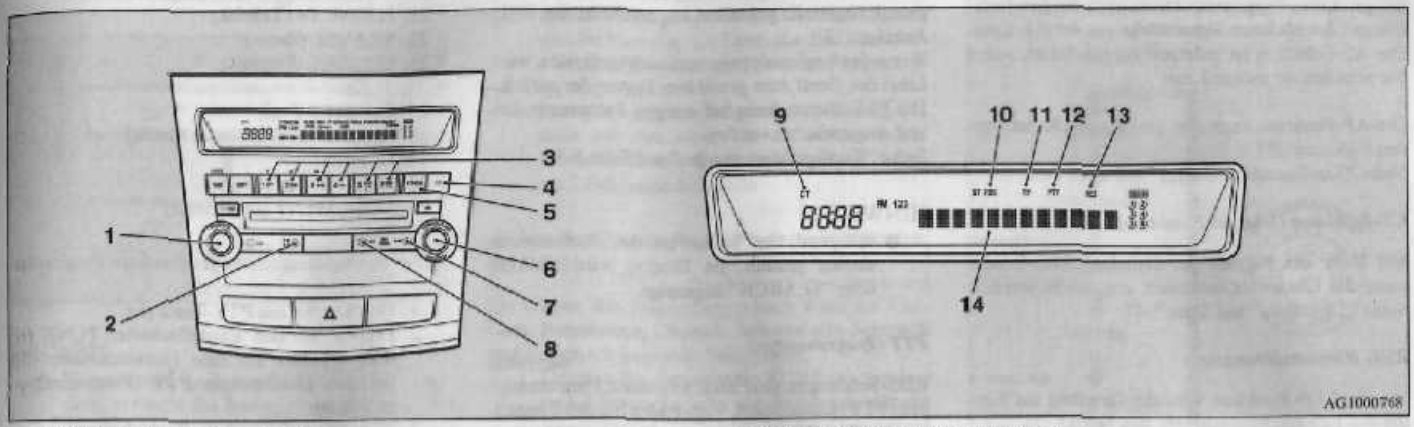
1. Wählen Sie die Radiofunktion und halten Sie die AM/FM-Taste (2) mindestens zwei Sekunden lang gedrückt. Die 6 Sender mit der höchsten Signalstärke werden automatisch den Festsendertasten (3) zugeteilt, wobei der Sender mit der niedrigsten Frequenz der Taste mit der tiefsten Nummer zugeteilt wird.
2. Wenn Sie anschließend eine Festsendertaste drücken, um einen Kanal zu wählen, empfängt das Radiogerät den dieser Nummer zugeteilten Sender.

HINWEIS

- Wenn Sie die AM/FM-Taste (2) mindestens 2 Sekunden lang drücken, während Sie UKW1 oder UKW2 empfangen, wechselt das Radio automatisch auf UKW3, wobei die automatische Such-/Speicherfunktion aktiviert wird.

Radiodatensystem (RDS)

E087092000289



1- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
2- AM/FM-Taste (UKW/MW/LW-Wahl)
3- Festsendertasten
4- TP-Taste (Verkehrsfunk)
5- PTY-Taste (Programmtyp)
6- TUNE-Schalter (Einstellschalter)
7- SEEK-Taste (Suchlauf vorwärts)
8- SEEK-Taste (Suchlauf rückwärts)
9- CT (Uhrzeitanzeige)
10- RDS (Radiodatensystemanzeige)
11- TP-Anzeige (Verkehrsfunkanzeige)
12- PTY-Anzeige (Programmtyp)
13- REG-Anzeige (Ortssender)
14- Anzeige

Das RDS-System sendet neben den herkömmlichen UKW-Programmen auch ein PI-Signal (Programm-Identifikation) und eine AF-Liste (Alternativfrequenzliste), sucht in der AF-Liste die UKW-Sender mit dem gleichen Programm und wählt automatisch den Sender mit der größten Signalstärke aus.
Dadurch können Sie z. B. über lange Strecken das gleiche Programm hören, ohne eine Sendestation mit demselben Programm suchen zu müssen, sobald Sie das Sendegebiet des ursprünglichen Senders verlassen.
Das RDS-Radio erlaubt daneben auch den beschränkten Empfang der Programmtypen, das automatische Umschalten auf Verkehrsdurchsagen über dem EON (erweitertes Sendernetzwerk) bzw. auf Notfalldurchsagen, wodurch die Programme unterbrochen werden, und den beschränkten/unbeschränkten Empfang von Regionalsendern.

AF (Alternativfrequenzanzeige)

E00720900162

Die Alternativfrequenzen-Funktion (AF) findet für ein gewähltes Programm automatisch die Sendestation mit der höchsten Signalstärke aus der AF-Liste. Die AF-Funktion ist jederzeit eingeschaltet, außer Sie schalten sie manuell aus.

Die AF-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.

CT-Funktion (Uhrzeit-Funktion)

E00721000072

Mit Hilfe des Signals der örtlichen RDS-Sender kann die Uhrzeit automatisch eingestellt werden.
Siehe "Digitaluhr" auf Seite 5-47.

REG (Ortssenderanzeige)

E00721100116

Mit der REG-Funktion wird der Empfang auf Sender mit Regionalprogrammen beschränkt.
Regionalprogramme und Ortssender sind je nach Land oder Gebiet anders organisiert (sie können je nach Tageszeit, Bundesland oder Sendebereich geändert werden), wenn Sie somit nicht automatisch Regionalprogramme empfangen möchten, können Sie REG ON so einstellen, dass keine Regionalprogramme empfangen werden.

Die REG-Funktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.

PI-Suchfunktion (Programmidentifizierung)

E00721200205

Auf langen Fahrten und wenn der gewählte Festsender schwach ist, sucht das Gerät eine andere Frequenz mit dem gleichen Programm und dem gleichen PI-Kode in der AF-Liste.
Wenn das gleiche Programm auf keiner anderen Frequenz ausgestrahlt wird, sucht das Gerät eine Frequenz mit dem Regionalprogramm. Wenn das Regionalprogramm gefunden ist, erscheint die REG-Anzeige (13).
Wenn das Regionalprogramm nicht gefunden wird, kehrt das Gerät zum gewählten Festsender zurück.
Die PI-Funktion kann bei einigen Fahrzeugen ein- und ausgeschaltet werden.
Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.

HINWEIS

- Während der Suche ist das Audiosystem stumm gestellt. Im Display wird "WAIT" oder "SEARCH" angezeigt.

PTY (Programmtyp)

E00721300219

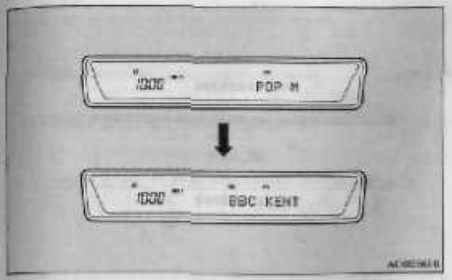
RDS-Sendungen sind nach folgenden Programmtypen (PTY) klassifiziert. Verwenden Sie den Einstellschalter TUNE (6), um den gewünschten PTY (Programmtyp) auszuwählen.

1. NEWS (Nachrichten)
2. AFFAIRS (Aktuelle Angelegenheiten)
3. INFO (Information)
4. SPORT
5. EDUCATE (Bildung)
6. DRAMA
7. CULTURE (Kultur)
8. SCIENCE (Wissenschaft)
9. VARIED (Vermischtes)
10. POP M (Popmusik)
11. ROCK M (Rockmusik)
12. EASY M (Leichte Musik)
13. LIGHT M (Leichte Musik/Klassik)
14. CLASSICS (Klassik)
15. OTHER M (Andere Musik)
16. WEATHER (Wetterinformation)
17. FINANCE (Finanz)
18. CHILDREN (Kinder)
19. SOCIAL (Soziales)
20. RELIGION
21. PHONE IN (Telefon)
22. TRAVEL (Reise)
23. LEISURE (Freizeit)
24. JAZZ
25. COUNTRY
26. NATION M (Nationale Musik)
27. OLDIES
28. FOLK M (Folkmusik)
29. DOCUMENT (Dokument)

Suche von Sendungen des gewünschten Programmtyps:

1. Drücken Sie die PTY-Taste (5).
2. Drehen Sie den Einstellschalter TUNE (6) oder drücken Sie eine Festsendertaste (3), um den gewünschten PTY (Programmtyp) zu wählen.
3. Zwei Sekunden nach der Wahl des Programmtyps sucht das Radio nach Sendungen des gewählten Programmtyps. Während der Suche blinkt der gewählte Programmtyp im Display.

4. Sobald das Radio eine Sendestation mit dem gewünschten Programmtyp gefunden hat, wird das Senderkürzel angezeigt.



HINWEIS

- Wenn Sie die Suchtaste SEEK (7 oder 8) drücken, versucht das Radio, einen anderen Sender des gerade ausgewählten Programmtyps zu finden.
- Falls kein Sender mit dem gewünschten Programmtyp gefunden wird, zeigt das Display für etwa 5 Sekunden "EMPTY" an, bevor der Empfang des zuletzt eingestellten Senders fortgesetzt wird.

Speichern von Programmtypen

E00721400076

Es können bis zu 6 Programmtypen gespeichert werden.
Befolgen Sie dazu die nachfolgenden Schritte.

1. Wählen Sie mit dem TUNE-Regler (6) den zu speichernden PTY aus.
2. Drücken Sie eine der Festsendertasten (3) für mindestens 2 Sekunden. Die Wiedergabe wird nun kurz unterbrochen, während der Programmtyp gespeichert wird. Gleichzeitig werden die Nummer der Taste, die dem Speichereintrag zugeordnet wird, und der Programmtyp angezeigt.
3. Den gespeicherten Programmtyp können Sie dann aufrufen, wenn Sie die entsprechende Festsendertaste drücken und innerhalb von etwa 2 Sekunden freigeben.

Ändern der Sprache für die Programmtypanzeige des Displays

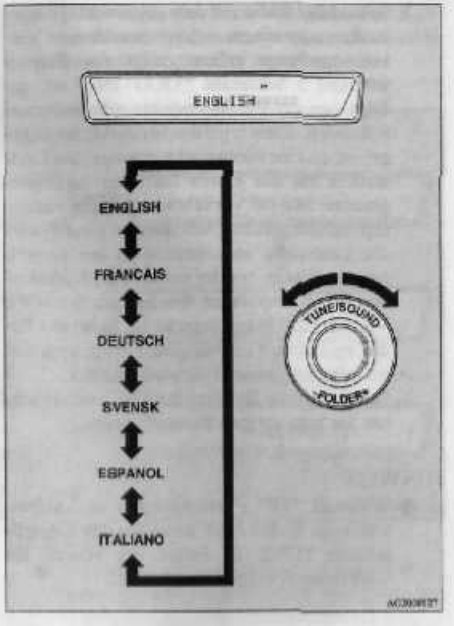
E00721500208

Sie können den Programmtyp nach Wahl auf Englisch, Französisch, Deutsch, Schwedisch, Spanisch und Italienisch angezeigt bekommen.

1. Drücken Sie den Schalter TUNE (6) mindestens 2 Sekunden lang, um die Sprache für die Programmtypanzeige (PTY) des Displays zu wählen.
   Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.
2. Drehen Sie den Einstellschalter TUNE (6), um Ihre Sprache zu wählen.

HINWEIS

- Nachdem Sie einen Betrieb gewählt haben, haben Sie die folgenden Möglichkeiten, den Konfigurationsmodus zu beenden.
  - Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang den Einstellschalter TUNE (6).
  - Geben Sie 10 Sekunden lang nichts ein.



Verkehrsinformation

E00721600124

Das Radio unterbricht automatisch den UKW-Empfang oder die CD-Wiedergabe, wenn Verkehrsdurchsagen empfangen werden.
Zum Aktivieren dieser Funktion die nachfolgenden Schritte ausführen.

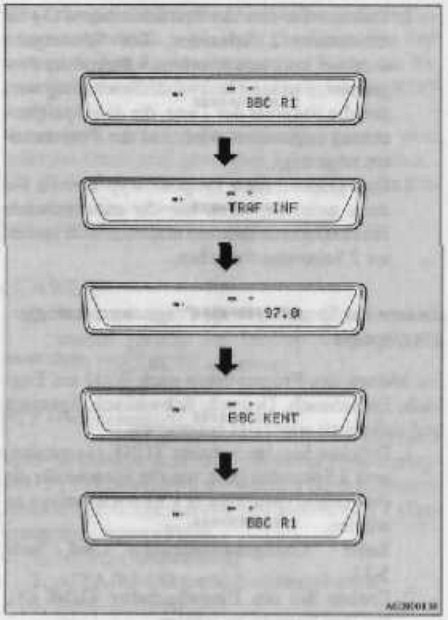
1. Die Taste TP (4) antippen. Das Display zeigt "TP" (11). Falls RDS-Daten empfangen werden, erscheint "RDS" (10) auf dem Display. Anderenfalls erscheint für etwa 5 Sekunden "NO RDS" im Display.

2. Sobald das Radio auf dem gegenwärtig eingestellten oder einem anderen Sender eine Verkehrsdurchsage erfasst, zeigt das Display während 5 Sekunden "TRAF INF" an, gefolgt von der Senderfrequenz während zwei Sekunden. Dann wird das Senderkürzel angegeben, und Sie hören die Durchsage. Die Lautstärken für das Hören normaler Audioprogramme und für Verkehrsdurchsagen werden separat eingestellt. Aus diesem Grund wird die Lautstärke automatisch zu der Einstellung wechseln, bei der zuletzt eine Verkehrsdurchsage empfangen worden ist. Wenn die Verkehrsdurchsage beendet ist, kehrt das Radio zum vorher empfangenen Programm und zur entsprechenden Lautstärke zurück.
3. Durch erneutes Drücken der TP-Taste (4) kehren Sie zum vorigen Zustand zurück.

HINWEIS

- Während "TP" (Verkehrsfunk) aufleuchtet, wählt das Radio, auch wenn Sie den Einstellschalter TUNE (6) drehen, nur Sender, die Verkehrsdurchsagen ausstrahlen.

5



TP-Suchfunktion (Verkehrsfunk-Suchfunktion)

E00721800184

Die Standby-Funktion für Verkehrsdurchsagen ist aktiviert (die TP-Anzeige (11) erscheint auf dem Display). Ca. 45 Sekunden nach Erlöschen der RDS-Anzeige (10) aufgrund eines schwachen Sendesignals oder nach Umschaltung von einem Verkehrsfunksender zu einem Sender ohne Verkehrsfunk ertönen 5 Pieptöne und alle Frequenzen werden automatisch nach einem TP-Sender durchsucht.

Die TP-Suchfunktion kann ein- und ausgeschaltet werden (ON und OFF).

Siehe "Konfigurationsmodus" auf Seite 5-32.

Notfalldurchsagen

E00721700125

Wenn während des UKW-Empfangs bzw. der CD-Wiedergabe eine Notfalldurchsage empfangen wird, während der Zündschalter auf "ACC" oder "ON" steht, zeigt das Display "ALARM" an und das gegenwärtige Programm wird zum Durchgeben der Notfalldurchsage unterbrochen. Die Lautstärken für das Hören normaler Audioprogramme und für Notfalldurchsagen werden separat eingestellt. Die Lautstärke wird aus diesem Grund automatisch zu der Einstellung wechseln, bei der zuletzt eine Notfalldurchsage oder Verkehrsinformation empfangen worden ist. Wenn die Notfalldurchsage beendet ist, kehrt das Radio zum vorher empfangenen Programm und zur entsprechenden Lautstärke zurück.

Konfigurationsmodus

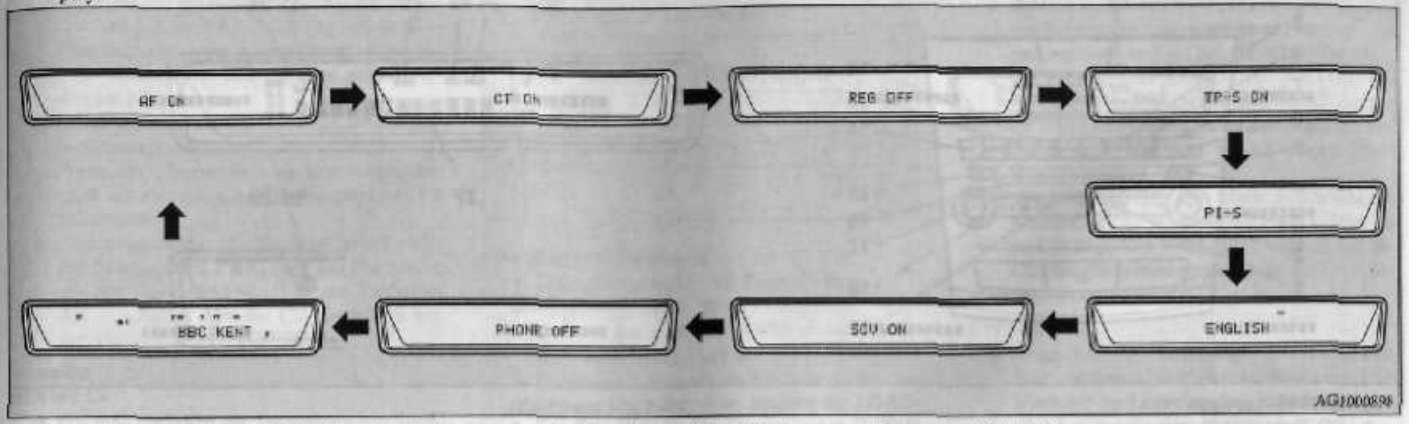
E00722500263

Folgende Funktionen können geändert werden:

- AF
- CT
- REG

- TP-S
- PI-S
- Sprache für die Programmtypanzeige des Displays
- SCV (geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanpassung)

1. Drücken Sie den Einstellschalter TUNE (6) mindestens 2 Sekunden lang, um den Funktionseinstellungsmodus zu wählen.

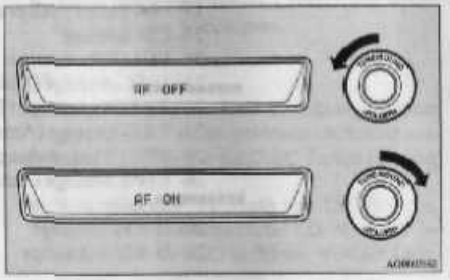


2. Den Einstellschalter TUNE (6) wiederholt drücken, um den zu ändernden Modus aufzurufen.
   Die Reihenfolge lautet: AF → CT → REG → TP-S → PI-S → Sprache der PTY-Anzeige → SCV → PHONE → Konfigurationsmodus OFF.

HINWEIS
- Obwohl "PHONE" im Display angezeigt wird, ist die PHONE-Funktion außer Betrieb.

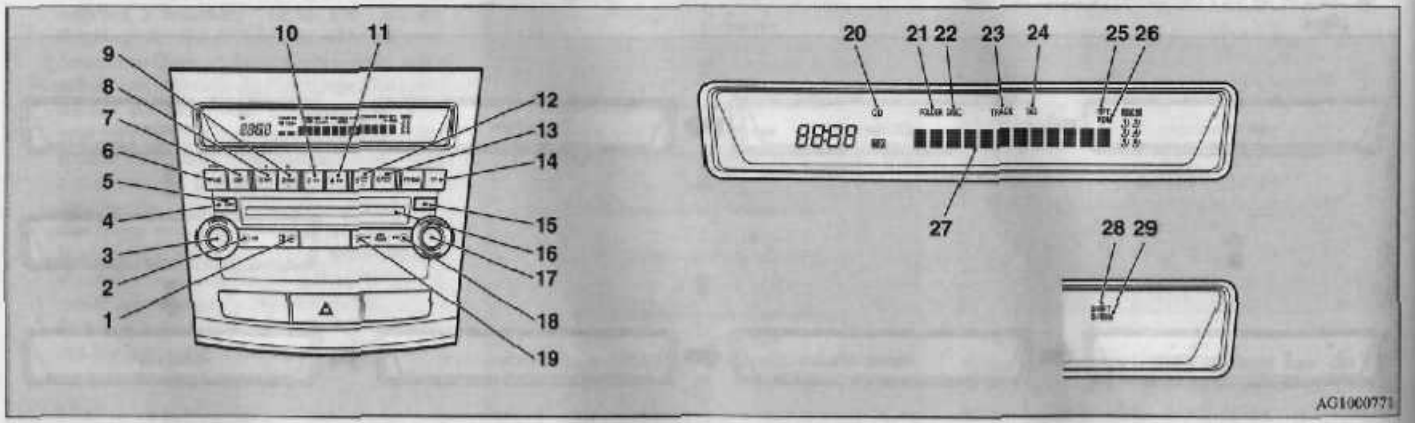
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung für alle Funktionen, die sie entweder ein- oder ausschalten möchten, wie unten gezeigt aus.

Die Einstellung wird im Display angezeigt.



HINWEIS
- Nachdem Sie einen Betrieb gewählt haben, haben Sie die folgenden Möglichkeiten, den Konfigurationsmodus zu beenden.
  - Drücken Sie mindestens 2 Sekunden lang den Einstellschalter TUNE (6).
  - Geben Sie 10 Sekunden lang nichts ein.
- Für Anweisungen zum Einstellen der Sprache der Programmtypanzeige siehe "Ändern der Sprache für die Programmtypanzeige des Displays" auf Seite 5-31.

Bedienfeld und Anzeige des CD-Spielers



1- AM/FM-Anzeigen
2- CD-Taste (CD-Betrieb)
3- PWR-Taste (Ein-/Aus-Taste)
4- LOAD-Anzeige (Laden)
5- LOAD-Taste
6- PAGE-Taste (Titel blättern)
7- DISP-Taste (Display)
8- RPT-Taste (Wiederholung)
9- RDM-Taste (Zufallswiedergabe)
10- ◀◀ (Schnelles Zurückspulen) Taste
11- ▶▶ (Schnelles Vorspulen) Taste
12- DISC-Taste (CD rückwärts)
13- DISC-Taste (CD vorwärts)
14- SCAN-Taste (Anspieltaste)
15- Auswurftaste
16- CD-Ladeschacht
17- FOLDER-Schalter (Ordner)
18- ▶▶I-Taste (Titelsprung vorwärts)
19- I◀◀-Taste (Titelsprung rückwärts)
20- CD-Anzeige
21- FOLDER-Anzeige
22- DISC-Anzeige (Disc)
23- TRACK-Anzeige (Titelnummer)
24- TAG-Anzeige (Attribute)
25- RPT (Wiederholung) Anzeige
26- RDM-Anzeige (Zufallswiedergabe)
27- Anzeige
28- D-RPT-Anzeige
29- D-RDM-Anzeige

CD-Wiedergabe

E0070900199

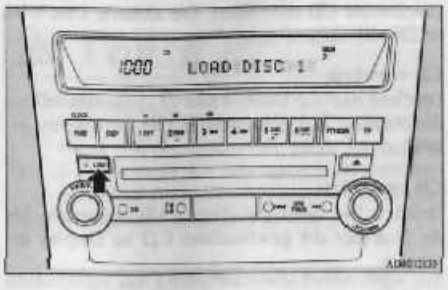
Die CD kann mit der LOAD-Taste (5) oder der Auswurftaste (15) eingeführt oder ausgeworfen werden, auch wenn das Audiosystem ausgeschaltet ist.

1. Drücken Sie die PWR-Taste (3), um das Audiosystem ein- oder auszuschalten. Das Audiosystem schaltet sich mit dem zuletzt verwendeten Modus ein.
2. Drücken Sie auf die CD-Taste (2), um die CD-Funktion einzuschalten.
   Wenn die CD bereits eingelegt wurde, beginnt der automatische CD-Wechsler mit der Wiedergabe.
3. Zum Stoppen der CD-Wiedergabe entweder den Strom mittels PWR-Taste (3) abschalten, mit der Taste AM/FM (1) in den Radiomodus umschalten oder die CD durch Drücken der Auswurftaste (15) auswerfen

HINWEIS

- Für Informationen zur Einstellung von Lautstärke und Klang siehe "Lautstärkeregelung" auf Seite 5-10 und "Klangregelung" auf Seite 5-10.
- In den automatischen CD-Wechsler können bis zu 6 CDs eingelegt werden.
- 8 cm-CDs können mit diesem Wechsler nicht wiedergegeben werden.
- Hinweise zur korrekten Handhabung von CDs finden Sie unter "Handhabung von CDs" auf Seite 5-45.

CDs einlegen



Eine einzige CD einlegen

1. Drücken Sie die LOAD-Taste (5) kurz.
2. Im Display wird "WAIT" angezeigt, während der automatische CD-Wechsler sich bereit macht, CDs zu laden.
3. Sobald der automatische Wechsler für das Laden von Discs bereit ist, leuchtet die LOAD-Anzeige (4) und das Display zeigt "LOAD DISC No. (1-6)".
4. Wenn sich eine Disc im Ladeschacht befindet, startet die Wiedergabe.

HINWEIS

- Wenn es mehrere leere Einführungsschlitze gibt, können Sie den gewünschten Schlitz auswählen, indem Sie die DISC-Tasten (12 oder 13) drücken.
- Wenn Sie nicht innerhalb von 15 Sekunden, nachdem der automatische CD-Wechsler ladebereit ist, eine CD einführen, wird der Lade-Standby-Betrieb beendet.

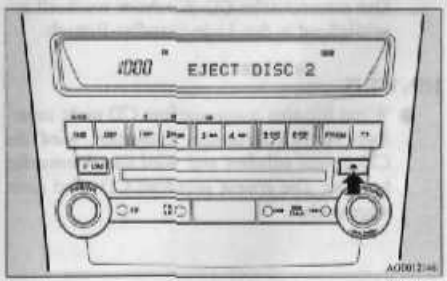
Alle CDs einlegen

1. Drücken Sie die LOAD-Taste (5) 2 Sekunden oder länger (bis Sie einen Piepton hören).
2. Der automatische CD-Wechsler wählt den leeren Schlitz mit der niedrigsten Nummer aus und wechselt in den Lade-Standby-Betrieb.
3. Bei Anzeige von "LOAD DISC No. (1-6)" eine Disc einlegen. Der automatische Wechsler wählt dann automatisch den nächsten leeren Schacht und geht wieder in den Lade-Standbymodus.
4. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, bis in jedem Einführungsschlitz eine CD liegt. Die Wiedergabe beginnt mit der CD, die Sie zuletzt eingelegt haben.

HINWEIS

- Wenn Sie die LOAD-Taste (5) erneut drücken, während sich der automatische CD-Wechsler im Lade-Standby-Betrieb befindet, wird der Standby-Betrieb beendet.

CDs auswerfen



Eine einzige CD auswerfen
Drücken Sie kurz die Auswurftaste (15), um die aktuelle CD auszuwerfen.

HINWEIS
- Falls Sie die Auswurftaste (15) bei Anzeige von "LOAD DISC No. (1-6)" drücken, wird der Lade-Standbymodus unterbrochen und die nächste Disc ausgeworfen.
- Wenn Sie eine ausgeworfene CD nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernen, wird die CD erneut geladen und wird das Auswerfen beendet. Die erneut geladene CD wird nicht abgespielt.

Alle CDs auswerfen
1. Drücken Sie die Auswurftaste (15) 2 Sekunden oder länger (bis Sie einen Piepton hören).
2. Die aktuell ausgewählte CD wird ausgeworfen. Wenn Sie die ausgeworfene CD entfernen, wird automatisch die nächste CD ausgeworfen.
3. Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte, bis alle CDs ausgeworfen wurden. Der automatische CD-Wechsler wechselt anschließend in den Lade-Standby-Betrieb.

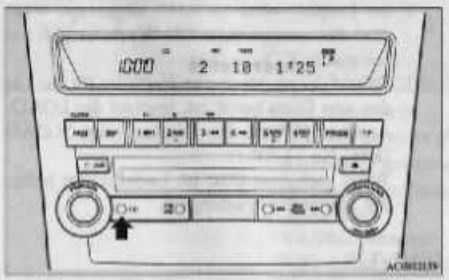
HINWEIS
- Wenn Sie eine ausgeworfene CD nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernen, wird die CD erneut geladen und wird das Auswerfen beendet. Die erneut geladene CD wird nicht abgespielt.

Auswahl einer gewünschten CD
Mit der DISC-Taste (12 oder 13) können Sie eine gewünschte CD auswählen. Die aktuelle Disc wird im Display angezeigt.

CD vorwärts
Drücken Sie die DISC-Taste (13) mehrmals, bis die Nummer der gewünschten CD im Display erscheint.

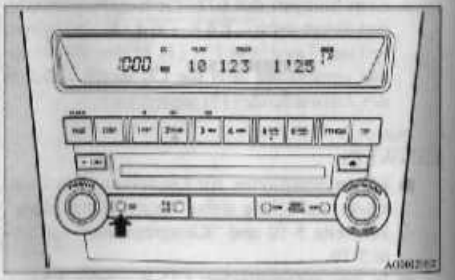
CD rückwärts
Drücken Sie die DISC-Taste (12) mehrmals, bis die Nummer der gewünschten CD im Display erscheint.

Eine Musik-CD hören



Drücken Sie die CD-Taste (2), wenn sich die CDs bereits im automatischen CD-Wechsler befinden. Der automatische CD-Wechsler wechselt in den CD-Modus und beginnt mit der Wiedergabe. Die CD-Nummer, die Titelnummer und die Abspielzeit werden im Display angezeigt. Die eingelegten CDs werden nacheinander und kontinuierlich abgespielt.

Eine MP3-CD anhören
Mit diesem automatischen CD-Wechsler können Sie MP3-Dateien (MPEG Audio Layer-3) von CD-ROMs, CD-Rs (beschreibbaren CDs) und CD-RWs (wiederbeschreibbaren CDs) in den Formaten ISO9660 Level 1/Level 2, Joliet, und Romeo abspielen. Jede Disc kann bis zu 255 Dateien in bis zu 100 Ordnern speichern, und zwar auf bis zu maximal 16 Stufen. Die ID3-Taginformation (Attribute und Info) kann bei der MP3-Wiedergabe angezeigt werden. Für Informationen zu ID3-Tags siehe "CD-Text- und MP3-Titel-Anzeige" auf Seite 5-39.



Die CD-Taste (2) drücken, wenn sich bereits Discs im automatischen Wechsler befinden.
Im Display erscheint "READING" und anschließend beginnt die Wiedergabe. Die Ordnernummer, die Titelnummer, die Abspielzeit und die Anzeige "MP3" werden im Display angezeigt.

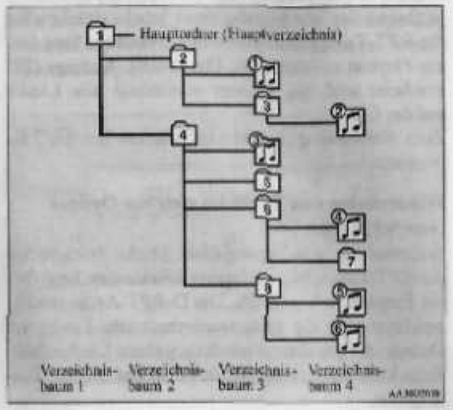
HINWEIS

- Beim Abspielen einer CD, auf der CD-DA- (CD-Digital Audio) und MP3-Dateien aufgezeichnet wurden, können Sie zwischen der Wiedergabe der CD-DA, der Wiedergabe der MP3-Dateien und dem externen Audioeingang wechseln, indem Sie die CD-Taste mindestens 2 Sekunden lang drücken (bis Sie einen Piepton hören).
  Für Informationen zum externen Audioeingangsmodus, siehe "Verwendung der externen Audio-Eingangsfunktion" auf Seite 5-40.
- Bei CDs, die sowohl CD-DA- als auch MP3-Dateien enthalten, werden die CD-DA-Dateien automatisch zuerst abgespielt.
- Die Qualität der Wiedergabe hängt von der Encoder-Software und der Bitrate ab. Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung zur Encoder-Software.
- Je nach Anordnung von Dateien und Ordnern auf der Disc kann es etwas dauern, bis die Wiedergabe startet.
- MP3-Konvertier- und Schreibsoftware sind nicht im Lieferumfang dieses Gerät enthalten.
- Bei der Wiedergabe von MP3-Dateien oder der Anzeige von Informationen zu den MP3-Dateien, die mit bestimmten Schreibprogrammen oder CD-Aufnahmegeräten (CD-R/RW-Brennern) aufgenommen wurden, können Probleme auftreten.
- Falls viele Ordner bzw. Dateien gespeichert sind, bei denen es sich nicht um MP3-Dateien handelt, kann es etwas dauern, bis die Wiedergabe startet.
- Mit diesem Gerät können keine MP3-Dateien aufgenommen werden.
- Für Informationen zu CD-Rs/RWs siehe "Anmerkungen zu CD-R/RWs" auf Seite 5-46.

⚠ *VORSICHT*

- **Falls eine Datei, die nicht im MP3-Format *mit der Endung ".mp3" abgespeichert* wurde, abgespielt wird, kann dies Geräusche in den Lautsprechern verursachen und diese beschädigen sowie starke Hörschäden nach sich ziehen.**

Reihenfolge der Ordnerauswahl/Reihenfolge der MP3-Titelwiedergabe (Beispiel)



Ordnerauswahl

In der Reihenfolge 1 – 8

Dateiauswahl

In der Reihenfolge ① – ⑤

Schnellvor-/-rücklauf

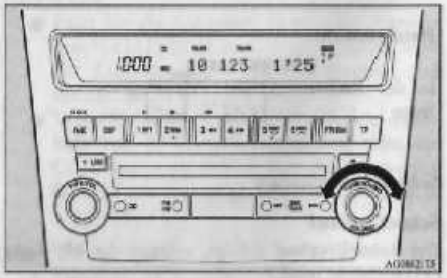
Schnellvorlauf

Der Schnellvorlauf erfolgt, solange die ▶▶-Taste (11) gedrückt wird.
Die Wiedergabe beginnt, wenn die Taste losgelassen wird.

Schnellrücklauf

Der Schnellrücklauf erfolgt, solange die ◀◀-Taste (10) gedrückt wird.
Die Wiedergabe beginnt, wenn die Taste losgelassen wird.

Auswahl eines gewünschten Ordners (nur bei MP3-CDs)
Sie können durch Drehen des FOLDER-Schalters (17) den gewünschten Ordner wählen.



Ordner vorwärts
Drehen Sie den FOLDER-Schalter (17) im Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Ordner-Nummer im Display erscheint.

Ordner rückwärts
Drehen Sie den FOLDER-Schalter (17) gegen den Uhrzeigersinn, bis die gewünschte Ordner-Nummer im Display erscheint.

Titelsuche
Sie können Titel auf einer Disc mit der ⏮- bzw. ⏭-Taste (19 oder 18) markieren.

Titelsprung vorwärts
Die Anzahl der übersprungenen Titel entspricht der Anzahl der Tastendrücke auf die ⏭-Taste (18).
Im Anzeigefenster wird die Titelnummer des jeweils gewählten Titels angezeigt.

Titelsprung rückwärts
Die Anzahl der übersprungenen Titel entspricht der Anzahl der Tastendrücke auf die ⏮-Taste (19).
Im Anzeigefenster wird die Titelnummer des jeweils gewählten Titels angezeigt.

Titelwiederholung

Titelwiederholung
Drücken Sie die RPT-Taste (8), um den gleichen Titel zu wiederholen.
Die RPT-Anzeige (25) erscheint, wenn die RPT-Taste gedrückt wird.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Wiederholen einer CD (nur Musik-CDs)
Während der Wiedergabe eines Stücks drücken Sie die RPT-Taste (8) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RPT-Anzeige (28) erscheint und das System wiederholt alle Lieder auf der CD.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Wiederholen von Titeln im gleichen Ordner (nur MP3-CDs)
Während der Wiedergabe eines Stücks drücken Sie die RPT-Taste (8) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RPT-Anzeige (28) erscheint und die Disc wiederholt alle Lieder im Ordner, der das aktuell wiedergegebene Lied enthält.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS

- Bei einer CD, die CD-DA- und MP3-Dateien enthält, werden nur Dateien im gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) wiederholt.

Ändern der Wiedergabefolge von Titeln

Zufallswiedergabe für CDs (nur Musik-CDs)
Bei Betätigen der RDM-Taste (9) erscheint die RDM-Anzeige (26) und die Titel werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Zufallswiedergabe für Ordner (Nur MP3-CDs)
Bei Betätigen der RDM-Taste (9) erscheint die RDM-Anzeige (26) und die Titel aus dem aktuell gewählten Ordner werden in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Zufallswiedergabe für alle CDs im automatischen CD-Wechsler (nur Musik-CDs)
Drücken Sie die RDM-Taste (9) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RDM-Anzeige (29) leuchtet auf und die wiedergegebenen Titel werden in zufälliger Reihenfolge aus allen im Wechsler befindlichen Discs ausgewählt.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

Zufallswiedergabe für alle Ordner auf einer CD (nur MP3-CDs)
Drücken Sie die RDM-Taste (9) mindestens 2 Sekunden lang (bis ein Piepton zu hören ist). Die D-RDM-Anzeige (29) leuchtet auf und die wiedergegebenen Titel werden in zufälliger Reihenfolge aus allen Ordnern der aktuell geladenen CD ausgewählt. Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS
- Wenn die Zufallswiedergabe für alle CDs eingestellt und eine MP3-CD in den automatischen CD-Wechsler eingeführt wurde, überspringt der automatische CD-Wechsler diese und wählt die nächste Musik-CD aus.
- Bei einer CD, die sowohl CD-DA- als MP3-Dateien enthält, werden bei der Zufallswiedergabe nur Dateien mit dem gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.

Finden aller Titelanfänge auf einer CD für die Wiedergabe
Die SCAN-Taste (14) drücken. Im Display erscheint "SCAN" und der automatische Wechsler gibt die ersten 10 Sekunden jedes Titels auf der gewählten Disc wieder. Während der Scan-Modus ausgewählt ist, blinkt die Titelnummer.
Zum Verlassen dieses Modus drücken Sie die Taste erneut.

HINWEIS
- Sobald alle Titel der CD abgetastet sind, beginnt die Wiedergabe der CD am Anfang des Titels, der abgespielt wurde, als der Abtastvorgang einsetzte.
- Wenn Radio- oder CD-Betrieb ausgewählt wird, wird die Scan-Funktion beendet.
- Bei einer CD, die CD-DA- und MP3-Dateien enthält, werden von der Scan-Funktion nur Dateien mit dem gleichen Format (nur CD-DA- oder MP3-Dateien) abgespielt.

CD-Text- und MP3-Titel-Anzeige
E00725000331
Dieser automatische CD-Wechsler kann CD-Text- und MP3-Titel einschließlich ID3-Tag-Informationen anzeigen.

CD-Text
Der CD-Wechsler kann Disc- und Track-Titel für Discs mit konvertierten Disc- und Track-Titeldaten anzeigen. Drücken Sie die DISP-Taste (7) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: CD-Name → Titelname → normaler Anzeigemodus.

HINWEIS
- Das Display kann bis zu 12 Zeichen anzeigen. Wenn ein CD- oder Titelname mehr als 12 Zeichen hat, drücken Sie die PAGE-Taste (6), um die nächsten 12 Zeichen anzuzeigen.
- Wenn es keine Titelinformationen gibt, die angezeigt werden können, erscheint im Display "NO TITLE".
- Zeichen, die vom CD-Wechsler nicht angezeigt werden können, werden als "•" dargestellt.

MP3-Titel
Der CD-Wechsler kann Ordner- und Track-Titel für Discs mit konvertierten Ordner- und Track-Daten anzeigen. Drücken Sie die DISP-Taste (7) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: Ordnername → Titelname → normaler Anzeigemodus.

ID3-Tag-Informationen
Der automatische CD-Wechsler kann ID3-Tag-Informationen von Dateien anzeigen, die mit ID3-Tag-Informationen aufgenommen wurden.

5

1. Drücken Sie die DISP-Taste (7) mindestens 2 Sekunden lang, um zur ID3-Tag-Information zu wechseln. Es erscheint die "TAG"-Anzeige (24) auf dem Display.
2. Drücken Sie die DISP-Taste (7) mehrfach hintereinander, um in dieser Reihenfolge eine Auswahl zu treffen: Albumname → Titelname → Name des Interpreten → normaler Anzeigemodus.

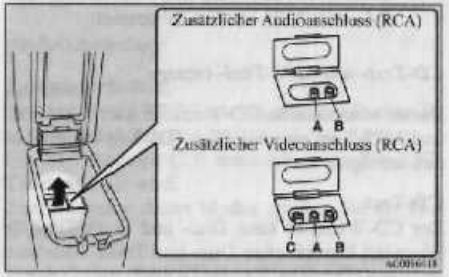
HINWEIS

- Um die ID3-Tag-Information zu verlassen und zum Ordnernamen zurückzukehren, drücken Sie die DISP-Taste (7) erneut mindestens 2 Sekunden lang.
- Wenn es keine Titelinformationen gibt, die angezeigt werden können, erscheint im Display "NO TITLE".
- Das Display kann bis zu 12 Zeichen anzeigen. Wenn ein Ordner- bzw. Titelname oder eine ID3-Tag-Information mehr als 12 Zeichen hat, drücken Sie die PAGE-Taste (6), um die nächsten 12 Zeichen anzuzeigen.
- Ordner- und Titelnamen können jeweils bis zu einer Länge von 32 Zeichen angezeigt werden. ID3-Tag-Informationen können bis zu einer Länge von 30 Zeichen angezeigt werden.
- Zeichen, die vom CD-Wechsler nicht angezeigt werden können, werden als "•" dargestellt.

5

*Verwenden der externen Audioeingangsfunktionen**

E00732200553



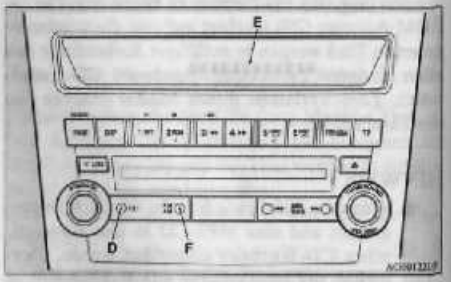
Zusätzlicher Audioanschluss (RCA)
A- Linke Audioeingangsbuchse (weiß)
B- Rechte Audioeingangsbuchse (rot)
Zusätzlicher Videoanschluss (RCA)
A- Linke Audioeingangsbuchse (weiß)
B- Rechte Audioeingangsbuchse (rot)
C- Video-Eingangsbuchse (gelb)

Sie können Ihre eigene Audioausrüstung, wie beispielsweise ein gängiges tragbares Audiogerät, über die Fahrzeuglautsprecher abspielen, indem Sie das Audiogerät an die Audioeingangsbuchsen anschließen, dies sind Steckbuchsen für externe Geräte.

HINWEIS

- Einzelheiten zur Verwendung der Zusatz-Videobuchse (RCA) siehe die gesonderte Bedienungsanleitung für den Rücksitzmonitor bzw. das MITSUBISHI Multikommunikationssystem (MMCS).

Aktivieren des externen Audioeingangsmodus



1. Das Audiogerät mit einem handelsüblichen Audiokabel an die interne Audioeingangsbuchse anschließen.
2. [Fahrzeuge mit Premium-Audiosystem]
   Die CD-Taste (D) mindestens 2 Sekunden lang drücken.
   Das Display (E) zeigt "AUX" an und der externe Audio-Eingangsmodus wird aktiviert.
   [Fahrzeuge mit Rücksitzmonitor]
   Die CD-Taste (D) mindestens 2 Sekunden lang drücken.
   Das Display (E) zeigt "AUX REAR" an und der externe Audio-Eingangsmodus wird aktiviert.
   Wenn das Rücksitzdisplay eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste SOURCE des Rücksitzdisplays, um den VIDEO-Modus zu aktivieren. (Nähere Informationen finden Sie in der separaten Betriebsanleitung des Rücksitzdisplays.)

3. Um den externen Audioeingangsmodus zu deaktivieren, drücken Sie auf die AM/FM-Taste (F) oder die CD-Taste (D), um zu einem anderen Modus zu wechseln.

⚠ VORSICHT

- **Bedienen Sie das angeschlossene Audiogerät nicht während der Fahrt. Dies könnte Sie ablenken und einen Unfall verursachen.**

HINWEIS

- Das angeschlossene Audiogerät kann über das bordeigene Audiosystem bedient werden.
- Informationen über Anschluss und Bedienung der Audiogeräte entnehmen Sie der Betriebsanleitung des jeweiligen Geräts.

Wiedergabe einer Disc über den Rücksitzmonitor (Fahrzeuge mit Rücksitzmonitor)

E007551001 39

Es ist möglich, über die Lautsprecher des Fahrzeugs Audio vom Rücksitzdisplay abzuspielen.

Drücken Sie die CD-Taste und schalten Sie auf Rücksitzdisplay um.
Mit jedem Drücken der CD-Taste wechseln Sie zwischen "CD-Modus" und "Rücksitzdisplay" hin und her.

Folgende Funktionen des Rücksitzdisplays können über das Audiosystem abgerufen werden.

Quelle	Betrieb
CD	Titelauswahl
MP3/WMA	Ordner-/Titelauswahl
Video-CD	Titel-/Szenenauswahl
DVD-Video	Titel-/Kapitelauswahl
DVD-Audio	Gruppen-/Titelauswahl

Zum Wählen verwenden Sie die Tasten TRACK und FOLDER am Audiodeck.

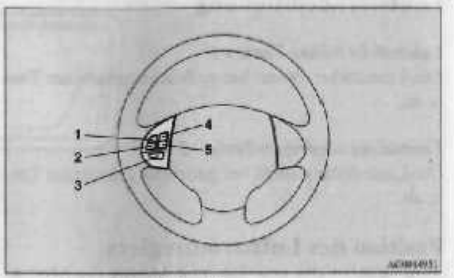
HINWEIS

- Weitere Informationen über das Rücksitzdisplay finden Sie in der separaten Betriebsanleitung.

*Audiosystem-Fernbedientasten am Lenkrad**

E007180005 77

Der Fernbedienungsschalter befindet sich auf der linken Seite des Lenkrads.
Sie sind bei Zündschalterstellung "ON" bzw. "ACC" funktionsbereit.



1- Lautstärke höher-Taste
2- Lautstärke niedriger-Taste
3- Ein-/Aus-Schalter/Moduswahltaste
4- Suchlauf vorwärts/Titelsprung vorwärts/ Schnellvorlauf-Taste
5- Suchlauf rückwärts/Titelsprung rückwärts/ Schnellrücklauf-Taste

HINWEIS

- Betätigen Sie beim Bedienen der Audiosystem-Fernbedientasten am Lenkrad nicht mehrere Schalter gleichzeitig.

Einschalten des Geräts

Zum Einschalten den Ein-/Aus-Schalter (3) drücken. Nach dem Einschalten geht das System in den Modus, der beim vorherigen Ausschalten aktiv war. Zum Ausschalten den Ein-/Aus-Schalter (3) etwa 2 Sekunden lang drücken, bis ein Piepton zu hören ist.

Lautstärkeeinstellung

Lautstärke höher-Taste - 1

Die Lautstärke nimmt bei gedrückt gehaltener Taste zu.

Lautstärke niedriger-Taste - 2

Die Lautstärke nimmt bei gedrückt gehaltener Taste ab.

Position des Luftstromreglers

Zum Wählen des gewünschten Modus die Moduswahltaste (3) drücken.
Die Einstellungen ändern sich wie folgt.
FM1 → FM2 → FM3 → MW → LW → CD → FM1

Radioempfang

Zum Wählen des gewünschten Frequenzbands (LW/MW/FM) die Moduswahltaste (3) drücken.

Automatische Abstimmung

Suchlauf vorwärts-Taste - 4/Suchlauf rückwärts-Taste - 5

Nachdem Sie diese Tasten gedrückt haben, empfangen Sie den gewählten Sender.

CD-Wiedergabe

Drücken Sie die Moduswahltaste (3) und schalten Sie auf CD-Betrieb.

Schnellvor-/-rücklauf

Zum Schnellvorlauf bzw. -rücklauf auf der Disc die Schnellvorlauftaste (4) bzw. Schnellrücklauftaste (5) drücken.

Schnellvorlauf

Zum Schnellvorlauf auf der Disc die Schnellvorlauftaste (4) drücken. Während die Taste gedrückt ist, wird die CD im Schnellvorlauf betrieben.

Schnellrücklauf

Zum Schnellrücklauf auf der Disc die Schnellrücklauftaste (5) drücken. Während die Taste gedrückt ist, wird die CD im Schnellrücklauf betrieben.

HINWEIS

- Bei einer MP3-CD können Titel im gleichen Ordner per Schnellvorlauf bzw. -rücklauf durchgegangen werden.

Titelsuche

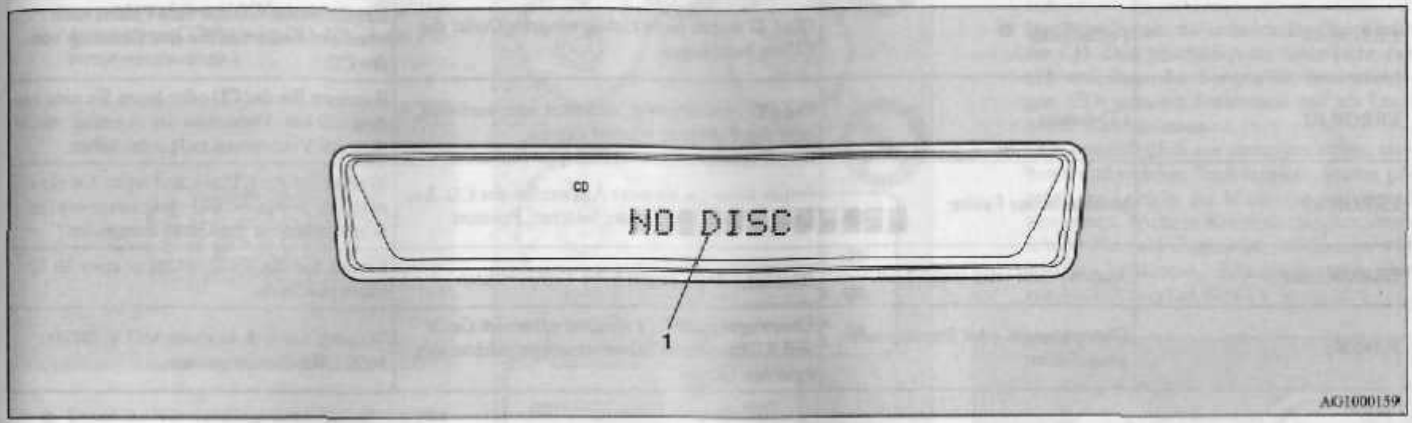
Sie können den gewünschten Titel mit der Titelsprungtaste vorwärts (4) bzw. rückwärts (5) wählen.

HINWEIS

- Durch einmaliges Betätigen der Titelsprungtaste rückwärts (5) bei laufender Wiedergabe wird der aktuelle Titel erneut von Anfang an abgespielt.

Fehlercodes

E0071010197



Wenn im Display ein Fehlercode (1) angezeigt wird, gehen Sie entsprechend der nachstehenden Tabelle vor.

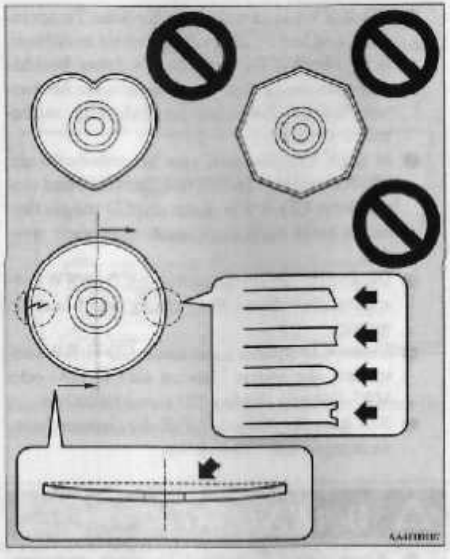
Fehleranzeige	Problem	Bezeichnung	Reparatur
NO DISC	Keine CD eingelegt	Es ist keine CD im CD-Spieler eingelegt.	CD einlegen.
ERROR 01	Fokusfehler	Die CD wurde nicht richtig eingelegt, oder die CD ist beschlagen.	Legen Sie die CD mit dem Etikett nach oben ein. Entfernen Sie den Beschlag von der CD.
ERROR 02	CD-Fehler	Die CD ist schmutzig, verkratzt oder verformt, oder das Fahrzeug vibriert extrem.	Reinigen Sie die CD oder legen Sie eine andere CD ein. Versuchen Sie es erneut, nachdem die Vibrationen aufgehört haben.
ERROR 03	Mechanischer Fehler	Fehler beim Laden oder Auswerfen der CD. Die Lade befindet sich in der falschen Position.	Werfen Sie die CD aus und legen Sie sie erneut ein. Wenn die CD nicht ausgeworfen wird, lassen Sie das Gerät überprüfen.
ERROR HOT	Audiosystem wird innen heiß.	Interner Schutz gegen hohe Temperaturen.	Lassen Sie das Radio während etwa 30 Minuten abkühlen.
ERROR	Übertragungs- oder Stromversorgungsfehler	Übertragungsfehler zwischen externem Gerät und Audiosystem. Stromversorgungsfehler des externen Geräts.	Wenden Sie sich an einen MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner.

Handhabung von CDs

E00723000382

- Verwenden Sie nur CDs mit einer Markierung wie auf der Abbildung unten. (Die Wiedergabe von CD-Rs oder CD-RWs kann Probleme verursachen.)

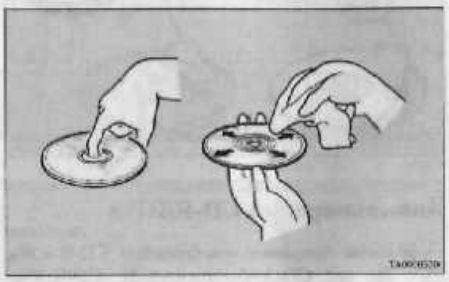
- Durch die Verwendung von CDs mit einer besonderen Form, beschädigter CDs (z.B. CDs mit Sprung) oder CDs von niedriger Qualität (z.B. verzogener oder welliger CDs), wie unten gezeigt, wird der CD-Spieler beschädigt.



- Unter den folgenden Umständen kann sich Feuchtigkeit auf den CDs und im Audiosystem bilden und den normalen Betrieb stören.
  - Wenn eine hohe Luftfeuchtigkeit herrscht (z.B. bei Regen).
  - Wenn die Temperatur plötzlich steigt, z.B. kurz nachdem bei kalten Außentemperaturen die Heizung angestellt wird.

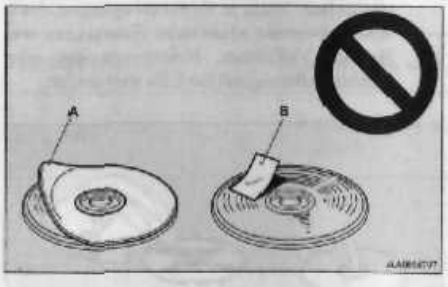
  Warten Sie in diesem Fall bis die Feuchtigkeit wieder aufgetrocknet ist.
- Ist der CD-Spieler heftigen Vibrationen ausgesetzt, wie etwa beim Fahren im Gelände, kann ein Überspringen von Tonspuren auftreten.

- CDs immer in ihrer eigenen Hülle lagern. CDs vor direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen und hoher Feuchtigkeit schützen.
- Berühren Sie nie die unbedruckte Oberfläche der CD. Dies beschädigt die Oberfläche der CD und kann die Tonqualität beeinträchtigen. CDs stets am Außenrand und am Loch in der Mitte anfassen.
- CDs ausschließlich mit einem trockenen, sauberen und weichen Tuch reinigen. Immer gerade vom Loch in der Mitte zum Außenrand abwischen. Nicht in Kreisbewegungen abwischen. Niemals chemische Substanzen wie Benzin, Verdünner, Reinigungsspray oder Antistatikflüssigkeit für CDs verwenden.



- Keinen Kugelschreiber, Filzstift, Bleistift usw. verwenden, um die bedruckte Seite einer CD zu beschriften.

- Keine zusätzlichen Etiketten (A) oder Aufkleber (B) auf CDs anbringen. Außerdem sollten Sie keine CDs verwenden, bei den sich ein Etikett oder Aufkleber zu lösen beginnt, und auch keine CDs, deren Oberfläche klebrig ist oder andere, durch entfernte Etiketten oder Aufkleber verursachte Verschmutzungen aufweist. Wenn Sie eine solche CD verwenden, kann es sein, dass der CD-Spieler fehlerhaft arbeitet und die CD nicht mehr ausgeworfen werden kann.



Anmerkungen zu CD-R/RWs

E00725100055

- Beim Abspielen von manchen CD-R/RWs, die mit CD-Aufnahmegeräten (CD-R/RW-Laufwerke) aufgenommen wurden, können Probleme auftreten, die entweder auf die Aufnahmebedingungen oder auf Schmutz, Fingerabdrücke, Kratzer usw. auf der CD-Oberfläche zurückzuführen sind.
- CD-R/RWs sind anfälliger für hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit als herkömmliche Musik-CDs und können daher beschädigt oder unspielbar werden, falls sie über einen langen Zeitraum im Fahrzeug aufbewahrt werden.
- Je nach Kombination von Schreib-Software, CD-Rekorder (CD-R/RW-Laufwerk) und verwendeter CD-R/RW kann die CD möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgespielt werden.
- Dieser CD-Spieler kann keine CD-R/RWs abspielen, bei denen die Sitzung nicht beendet wurden.
- Dieser CD-Spieler kann keine CD-R/RWs abspielen, die andere Dateien als CD-DA- oder MP3-Dateien (Video-CD usw.) enthalten.
- Beachten Sie auf jeden Fall die Gebrauchsanweisungen der CD-R/RWs.

⚠ WARNUNG

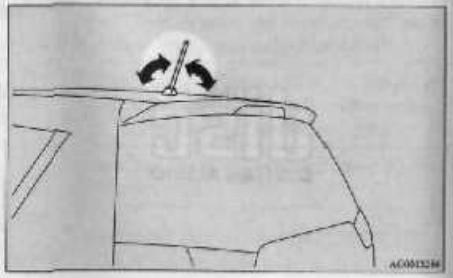
- **Wenn der CD-Spieler in einer anderen als der hier spezifisch angegebenen Weise verwendet wird, kann das zu einem Austritt gefährlicher Laserstrahlung führen. Nehmen Sie die Abdeckung nicht ab und versuchen Sie nicht, den CD-Spieler selber zu reparieren. Im Geräteinnern befinden sich keine Teile, die gewartet werden können. Falls der CD-Spieler nicht korrekt arbeitet, sollten Sie ihn überprüfen lassen.**

Antenne

E09710500312

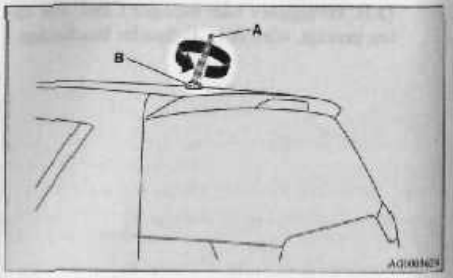
Dachantenne

Bevor Sie Radio hören, lassen Sie die Antenne ausfahren, bis Sie ein Klicken wahrnehmen.



Herausnehmen

Stab (A) gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Montieren

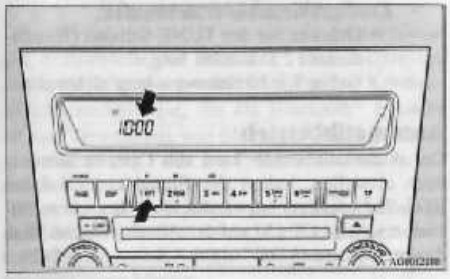
Stab (A) im Uhrzeigersinn in die Basis (B) eindrehen, bis er sicher und fest sitzt.

HINWEIS

- Achten Sie darauf, die Dachantenne in den folgenden Fällen zu entfernen:
  - Bei Benutzung einer automatischen Waschanlage.
  - Wenn das Fahrzeug abgedeckt werden soll.
- Bevor Sie in ein Gebäude mit niedriger Decke fahren, die Antenne nach unten klappen, damit sie die Decke nicht berührt.

*Digitaluhr**

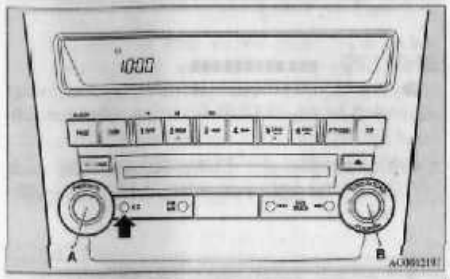
E0071800266

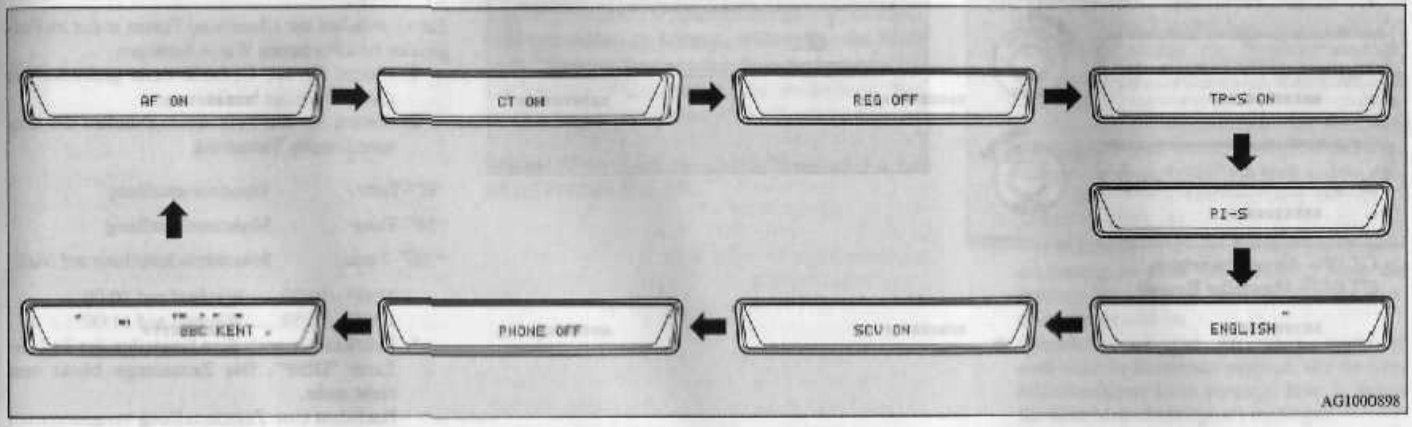


Zum Einstellen der Digitaluhr steht ein manueller und ein Automatikmodus zur Verfügung.

Führen Sie folgende Schritte aus, um in den automatischen oder den manuellen Betrieb zu schalten:

1. Drücken Sie die PRW-Taste (A), um das Audiosystem einzuschalten.
2. Wechseln Sie in den Funktionseinstellmodus, indem Sie den TUNE-Schalter (B) mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten.



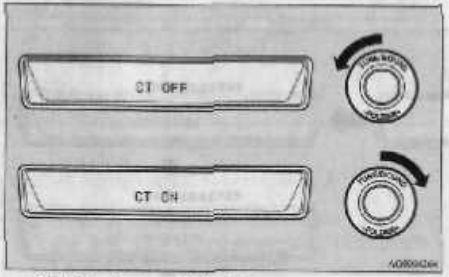


3. Drücken Sie mehrfach den TUNE-Schalter (B), um den Modus "CT" (Uhrzeit) aufzurufen.
   Die Reihenfolge lautet: AF → CT → REG → TP-S → PI-S → Sprache der PTY-Anzeige → SCV → PHONE → Konfigurationsmodus OFF.
   (Siehe "Konfigurationsmodus" auf den Seiten 5-17, 5-32.)

HINWEIS

- Obwohl "PHONE" im Display angezeigt wird, ist die PHONE-Funktion außer Betrieb.

4. Drehen Sie den TUNE-Schalter (B) nach links oder rechts, um EIN oder AUS zu wählen.



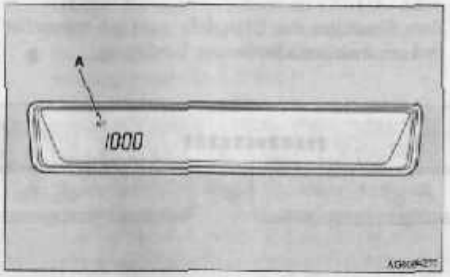
CT ON- Automatikbetrieb
CT OFF- Manueller Betrieb

HINWEIS

- Nachdem Sie einen Betrieb gewählt haben, haben Sie die folgenden Möglichkeiten, den Konfigurationsmodus zu beenden.
  - Drücken Sie den TUNE-Schalter (B) mindestens 2 Sekunden lang.
  - Geben Sie 10 Sekunden lang nichts ein.

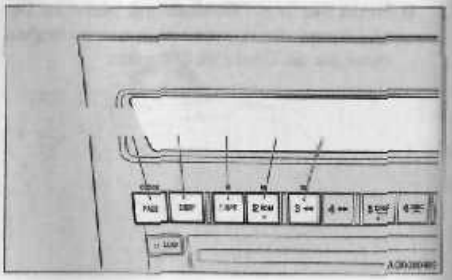
Automatikbetrieb

Der Automatikbetrieb kann die Ortszeit automatisch einstellen, indem das Signal eines lokalen RDS-Radiosenders verwendet wird. In diesem Betrieb erscheint CT (A) auf der Anzeige. Siehe "Radiodatensystem (RDS)" auf den Seiten 5-14, 5-29.



Manueller Modus

Der manuelle Betrieb kann auch verwendet werden, wenn der "Automatikbetrieb" eine falsche Zeit einstellt, weil die angrenzenden örtlichen RDS-Sender in einer anderen Zeitzone liegen. Siehe "Radiodatensystem (RDS)" auf den Seiten 5-14, 5-29.



Zum Einstellen der Uhrzeit die Tasten in der im Folgenden beschriebenen Weise betätigen.

1. Halten Sie die CLOCK-Taste gedrückt, bis die Zeitanzeige blinkt.
2. Stellen Sie die Zeit durch Drücken der entsprechenden Tasten ein.

"H"-Taste	Stundeneinstellung
"M"-Taste	Minuteneinstellung
":00"-Taste	Minutenrückstellung auf Null

   10:00 - 10:29..... Wechsel auf 10:00
   10:30 - 10:59..... Wechsel auf 11:00

3. Drücken Sie nach dem Einstellen der Zeit die Taste "DISP". Die Zeitanzeige blinkt nun nicht mehr.
   Nachdem eine Zeiteinstellung vorgenommen wurde, hört das Blinken automatisch auf.

HINWEIS

- Falls bei Reparaturen oder aus irgend einem anderen Grund die Batteriekabel abgehängt werden, sollte die Uhr nach dem erneuten Anschluss wieder eingestellt werden.
- Die Digitaluhr hat keine Sekundenanzeige. Beim Rückstellen der Anzeige "Minuten" auf Null fängt die Uhr bei null Sekunden für die dann startende Minute an.

*Bluetooth®-Freisprechanlage und Spracherkennung für Bluetooth-Handys**

E00726000240

Die Schnittstelle der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung nutzt eine kabellose Kommunikationstechnologie, die als Bluetooth® bekannt ist, um Verwendung von Bluetooth®-fähigen Handys während der Fahrt im Freisprechbetrieb zu ermöglichen.
Dieses System verfügt über eine Spracherkennung, dank der Sie Anrufe entweder durch einfache Schalterbetätigung oder Sprachbefehle mit definiertem Muster tätigen können.

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung ist bei Zündschalterstellung "ON" oder "ACC" einsatzbereit.
Um die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung nutzen zu können, müssen Sie die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung zuerst auf Ihr Bluetooth®-Handy abstimmen. Siehe "Verbinden eines Handys" auf Seite 5-54.

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der BLUETOOTH SIG, INC.

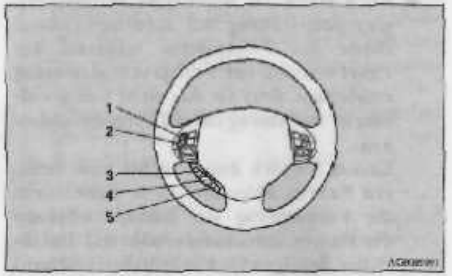
⚠ WARNUNG

- **Auch wenn die Bluetooth® Handy-Freisprecheinrichtung mit Spracherkennung Ihnen das Telefonieren während der Fahrt mithilfe der Freisprecheinrichtung ermöglicht, darf Sie das nicht von der sicheren Bedienung Ihres Fahrzeugs ablenken.**
  Lassen Sie sich durch nichts vom sicheren Fahren ablenken, auch nicht durch die Verwendung des Handys während der Fahrt; Ablenkung erhöht das Unfallrisiko. Befolgen Sie alle örtlichen und bundesweiten Gesetze hinsichtlich der Benutzung von Handys während der Fahrt.

HINWEIS

- Wenn Sie den Zündschalter längere Zeit in Stellung "ACC" gedreht lassen, schaltet die Ausschaltautomatik alle Nebenverbraucher, wie auch die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung, nach einem bestimmten Zeitraum aus. Der Zubehörstrom wird wieder eingeschaltet, wenn Sie den Zündschalter aus der Stellung "ACC" in eine andere drehen. Siehe "Abschaltautomatik für ACC-Strom" auf Seite 4-11.
- Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung ist nicht betriebsfähig, wenn die Batterie Ihres Handys entladen oder das Handy ausgeschaltet ist.
- Gespräche mit der Freisprecheinrichtung sind nicht in Bereichen möglich, die Ihr Mobilfunkanbieter nicht versorgt, bzw. in denen Sie kein Mobilfunksignal empfangen.

Fernbedientasten am Lenkrad



1- Lautstärke höher-Taste
2- Lautstärke niedriger-Taste
3- Sprechtaste SPEECH
4- Rufannahme-Taste PICK-UP
5- Auflegen-Taste HANG-UP

Lautstärke höher-Taste
Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.

Lautstärke niedriger-Taste
Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu verringern.

Sprechtaste SPEECH
- Drücken Sie diese Taste, um in den Spracherkennungsmodus zu schalten. Befindet sich das System im Spracherkennungsmodus, wird auf dem Audio-Display "Listening" (Hören) angezeigt.
- Wenn Sie diese Taste im Spracherkennungsmodus kurz drücken, wird die Aufforderung unterbrochen und Sie können einen Sprachbefehl eingeben.
  Bei längerem Drücken der Taste wird der Spracherkennungsmodus ausgeschaltet.
- Wenn Sie diese Taste während eines Gesprächs kurz drücken, wird die Spracherkennung aktiviert und Sie können einen Sprachbefehl eingeben.

Rufannahme-Taste PICK-UP
- Drücken Sie diese Taste, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.
- Geht während des Gesprächs ein weiterer Anruf ein, können Sie durch Drücken dieser Taste den ersten Anruf halten und den zweiten entgegennehmen.
  - Sie können dann durch kurzes Drücken der Taste zwischen den beiden Anrufern hin- und herwechseln. Wenn Sie zum ersten Anrufer wechseln, wird der zweite Anrufer gehalten.
  - Wenn Sie in einem solchen Fall eine Konferenzschaltung aufbauen möchten, drücken Sie die Sprechtaste SPEECH, um die Spracherkennung aufzurufen, und sagen Sie dann "Join call" (Anrufer hinzufügen).

Auflegen-Taste HANG-UP
- Drücken Sie diese Taste, um einen eingehenden Anruf abzulehnen.
- Drücken Sie diese Taste, wenn Sie ein Gespräch beenden möchten.
  Wenn sich ein anderer Anruf in der Warteschleife befindet oder ein Anruf eingeht, wird auf diesen Anruf umgeschaltet.

HINWEIS
- Wenn Sie die Sprechtaste SPEECH drücken, um bei einem mit dem System verbundenen Handy die Spracherkennung aufzurufen, werden die momentanen Informationen des Handys wie "Ladezustand", "Signalstärke" und "Roaming" auf dem Audio-Display angezeigt.* (Siehe "Verbinden eines Handys" auf Seite 5-54.)
  *: Manche Handys übermitteln diese Informationen nicht an die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung.
- Die Funktionen Anruf-Warteschleifen und Konferenzschaltung der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung kann nur genutzt werden, wenn Ihr Handy über diese Service-Funktionen verfügt.

Spracherkennungsfunktion

Die Bluetooth®-Freisprechanlage ist mit einer Spracherkennungsfunktion ausgestattet. Ihre Stimme wird von einem Mikrofon in der (vorderen) Innenraumleuchte erkannt; so können Sie Anrufe mit der Freisprecheinrichtung mithilfe gesprochener Befehle tätigen.
Die Sprachsteuerung ist in Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch und Italienisch möglich. Werksseitig ist Englisch voreingestellt.
Einige der unten angegebenen Sprachbefehle besitzen eine Reihe alternativer Kommandos. Eine Tabelle der Sprachbefehle in jeder Sprache sowie der entsprechenden Alternativkommandos finden Sie unter "Befehle und Alternativen" auf Seite 5-66.

HINWEIS

- Falls ein von Ihnen gesprochener Befehl von einem vordefinierten Kommando abweicht oder aufgrund von Umgebungsgeräuschen oder aus anderen Gründen nicht erkannt wird, bittet Sie die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung bis zu 3 Mal um eine Wiederholung des Sprachbefehls.
- Um ein optimales Ergebnis zu erzielen und die Umgebungsgeräusche noch weiter zu verringern, sollten die Fahrzeugfenster während des Betriebs der Funktion zur Spracherkennung *geschlossen sein.*

Auswählen der Sprache

Sie haben zwei Möglichkeiten, die Sprache zu ändern.

HINWEIS

- Je mehr Einträge Sie in Ihrem Telefonbuch haben, desto länger dauert es, die Sprache zu wechseln.

Ändern der Sprache mithilfe des Befehls "Sprache"

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Einrichtung".
3. Sagen Sie "Language" (Sprache, Aussprache: "Länguidsch").
4. Die Systemstimme antwortet "Wählen Sie eine Sprache aus: Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch oder Deutsch." Sagen Sie die gewünschte Sprache. (Beispiel: Sagen Sie "Deutsch".)
5. Die Systemstimme sagt: "German (Spanish, French, English oder Italian) selected. Is this correct?" (Ist dies korrekt?) Sagen Sie "Yes" (Ja, Aussprache: "Jäs"), um den Sprachwechsel zu starten. Sagen Sie "No" (Nein), um zu Schritt 4 zurückzukehren.
6. Wenn die Systemstimme sagt "German (Spanish, French, English oder Italian) selected," (Deutsch (Spanisch, Französisch, Englisch oder Italienisch) ist ausgewählt), ist die Sprachumschaltung abgeschlossen und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Das System erkennt nun den gesprochenen Befehl und ändert die Sprache

Im Hauptmenü sagen Sie **English (Français, Español, Deutsch** oder **Italiano)** und die Bluetooth® Mobiltelefon-Freisprecheinrichtung mit Sprachsteuerung wird das als 1-Wort-Befehl in Ihrer Muttersprache erkennen und Sie fragen, ob Sie zu dieser Sprache wechseln möchten.

1. Die Systemstimme sagt "Would you like to change the language to German (Spanish, French, English oder Italian)?" (Möchten Sie die Sprache auf Deutsch (Spanisch, Französisch, Englisch oder Italienisch) umschalten?)
2. Wenn Sie mit "Yes" (Ja) antworten, erwidert die Systemstimme "Please Wait. Switching to English (Spanish, French, German or Italian) Phone book" (Bitte warten, Umstellung auf das englische (spanische, französische, deutsche oder Italienische) Telefonbuch) und der Sprachenänderungsvorgang beginnt. Wenn Sie die Sprachumstellung nicht vornehmen möchten, sagen Sie "No" (Nein).
3. Wenn die Systemstimme sagt "German (Spanish, French, English oder Italian) selected," (Deutsch (Spanisch, Französisch, Englisch oder Italienisch) ist ausgewählt), ist die Sprachumschaltung abgeschlossen und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Sprecherregistrierungsfunktion

E0027740182

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung besitzt eine Stimmtrainingsfunktion, die ein Stimmenmodell für eine Person je Sprache erzeugen kann.
In diesem Sprachmodell werden die Klang- und Aussprachecharakteristika Ihrer Stimme registriert. Dies erleichtert der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung das Erkennen der von Ihnen gegebenen Befehle.
Sie können das mit der Sprecherregistrierungsfunktion registrierte Sprachmodell jederzeit an- oder ausschalten.

Sprecherregistrierung

Die Durchführung der Sprecherregistrierung dauert ca. 10 bis 15 Minuten.
Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie während des Registrierungsvorgangs im Fahrersitz sitzen und möglichst wenig Umgebungsgeräusche zu hören sind (möglichst ohne Regen, starken Wind und bei geschlossenen Fenstern).
Führen Sie zur Sprecherregistrierung folgende Schritte durch.

1. Halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an. Bringen Sie dann den Schalthebel (M/T) in Stellung "N" oder den Wählhebel (A/T oder CVT) bzw. den Schalthebel (SST-Doppelkupplungsgetriebe) in Stellung "P" und ziehen Sie den Feststellbremshebel.

HINWEIS

- Die Sprecherregistrierung ist nur bei geparktem Fahrzeug möglich. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug an einem sicheren Ort geparkt ist, bevor Sie die Sprecherregistrierung beginnen.
- Schalten Sie bei der Sprecherregistrierung Ihr Telefon aus, um eine Unterbrechung des Vorgangs zu verhindern.

2. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
3. Sagen Sie "Voice training" (Stimmentraining).
4. Die Systemstimme sagt "This operation must be performed in a quiet environment while the vehicle is stopped. (Dieser Vorgang muss in einer ruhigen Umgebung bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden). In der Betriebsanleitung finden Sie eine Liste der für das Training erforderlichen Sätze. "Press and release the SPEECH button when you are ready to start." (Drücken Sie kurz die Sprechtaste SPEECH, wenn Sie bereit sind.) Drücken und halten Sie die Taste HANG-UP (Auflegen), um jederzeit abzubrechen". Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH, um mit der Sprecherregistrierung zu beginnen.

HINWEIS

- Wenn Sie mit der Sprecherregistrierung nicht innerhalb von 3 Minuten nach Drücken der Sprechtaste SPEECH beginnen, wird die Sprecherregistrierungsfunktion wegen Zeitüberschreitung abgebrochen.
  Die Systemstimme sagt "Speaker Enrollment has timed out" (Sprecherregistrierung wegen Zeitüberschreitung abgebrochen). Das System gibt einen Piepton aus und der Spracherkennungsmodus wird deaktiviert.
- Während der Sprecherregistrierung empfangene Telefongespräche können nicht beantwortet werden.

5. Die Systemstimme fragt Sie nach dem 1. Satz. Wiederholen Sie den entsprechenden in der tabellarischen Liste "Befehle für die Profilspeicherung" auf Seite 5-81 aufgeführten Satz.
   Das System registriert Ihre Stimme und fährt anschließend mit der Registrierung des nächsten Befehls fort. Fahren Sie mit dem Vorgang fort, bis alle Sätze registriert sind.

HINWEIS

- Sie können den letzten Trainingsbefehl wiederholen, indem Sie die Sprechtaste SPEECH drücken und loslassen.
- Wenn Sie die Taste HANG-UP (Auflegen) innerhalb von 5 Sekunden beim Vorlesen der Registrierungssatznummer durch die Systemstimme drücken und gedrückt halten, gibt das System einen Piepton aus und stoppt den Sprecherregistrierungsvorgang.

6. Wenn alle Registrierungsbefehle vorgelesen wurden, sagt die Systemstimme "Speaker Enrollment is complete" (Sprecherregistrierung abgeschlossen). Das System beendet anschließend den Registrierungsvorgang und kehrt zum Hauptmenü zurück.

HINWEIS

- Mit Abschluss der Sprecherregistrierung wird das Sprachmodell automatisch aktiviert.
- In diesem Modus funktionieren die Befehle "Help" (Hilfe) und "Cancel" (Abbruch) nicht.

Aktivieren und Deaktivieren des Sprachmodells und erneutes Training

Sie können das mit der Sprecherregistrierungsfunktion registrierte Sprachmodell jederzeit an- oder ausschalten.
Sie können das System auch erneut trainieren.
Gehen Sie wie folgt vor, um diese Maßnahmen durchzuführen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Voice training" (Stimmentraining).
3. Wenn Sie die Sprecherregistrierung schon einmal durchgeführt haben, sagt die Systemstimme entweder "Enrollment is enabled (Registrierung ist aktiviert). "Would you like to disable or retrain?" (Möchten Sie sie deaktivieren oder erneut trainieren?) oder "Enrollment is disabled." (Registrierung ist deaktiviert.) Would you like to enable or retrain?" (Möchten Sie sie aktivieren oder erneut trainieren?)

4. "Enabled" (aktiviert) bedeutet, das Sprachmodell ist eingeschaltet; "disabled" (deaktiviert) bedeutet, das Sprachmodell ist ausgeschaltet. Sprechen Sie den Befehl, der Ihren Anforderungen entspricht.
   Sprechen Sie "Retrain" (erneut trainieren), um den Sprecherregistrierungsvorgang erneut durchzuführen und ein neues Sprachmodell zu erstellen. (Siehe "Sprecherregistrierung" auf Seite 5-51.)

HINWEIS

- Wenn Sie "Retrain" (erneut trainieren) sagen, gehen Sie weiter zu Schritt 4 der "Sprecherregistrierung". Wenn Ihr Fahrzeug in diesem Moment nicht an einem sicheren Ort angehalten wurde und der Schalthebel (M/T) nicht in Stellung "N" oder der Wählhebel (A/T oder CVT) bzw. der Schalthebel (SST-Doppelkupplungsgetriebe) nicht in Stellung "P" steht und der Feststellbremshebel nicht gezogen wurde, ist der Sprecherregistrierungsvorgang nicht möglich. Die Systemstimme sagt "This operation must be performed in a quiet environment while the vehicle is stopped" (Dieser Vorgang muss in einer ruhigen Umgebung bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden) und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Hilfefunktion

E00727700013

Die Bluetooth®Freisprechanlage mit Spracherkennung besitzt eine Hilfefunktion.
Falls Sie "Help" (Hilfe) sagen, während das System auf Ihren Sprachbefehl wartet, teilt Ihnen das System eine Liste mit Befehlen mit, die unter den gegebenen Umständen gegeben werden können.

Vorgang abbrechen

E00727800043

Sie können den Vorgang auf zwei Arten abbrechen. Wenn Sie im Hauptmenü sind, sagen Sie "Cancel" (Abbruch), um die Sprachsteuerung der Bluetooth® Mobiltelefon-Freisprecheinrichtung zu verlassen. In allen anderen Menüpunkten sagen Sie "Cancel" (Abbruch), um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Stummschaltung

E00727900015

Während eines Anrufs können Sie das Fahrzeugmikrofon jederzeit stummschalten.
Durch Drücken der Gesprächstaste (SPEECH) und Ausgabe des Befehls "Mute" (Stummschaltung ein) während eines Anrufs wird die Stummschaltung aktiviert und das Mikrofon stumm- bzw. ausgeschaltet.
Gleichermaßen heben Sie durch den Befehl "Mute off" (Stummschaltung aus) die Stummschaltung des Mikrofons auf.

Einstellung der Bestätigungsfunktion

E00728000013

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung besitzt eine Bestätigungsfunktion.
Bei aktivierter Bestätigungsfunktion besitzen Sie mehr Möglichkeiten als normal, um einen Befehl während der verschiedenen Einstellungen der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung bestätigen zu lassen. Dies verringert die Wahrscheinlichkeit, dass eine Einstellung versehentlich geändert wird.
Die Bestätigungsfunktion kann mit den nachfolgenden Schritten ein- oder ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Setup" (Einrichtung).
3. Sagen Sie "Confirmation prompts" (Eingabeaufforderungen zur Bestätigung).
4. Die Systemstimme sagt "Confirmation prompts are <on/off>." (Die Bestätigungsaufforderungen sind <an/aus>.) "Would you like to turn confirmation prompts <off/on>?" (Möchten Sie die Eingabeaufforderungen zur Bestätigung <ausstellen/anstellen>?)
   Antworten Sie "Yes" (Ja), um die Einstellung zu ändern, oder "No" (Nein), um die aktuelle Einstellung beizubehalten.
5. Die Systemstimme sagt "Confirmation prompts are <off/on>" (Eingabeaufforderungen zur Bestätigung sind <angestellt/abgestellt>) und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Sicherheitsvorrichtung

E00728100014

Zur Sicherheit gegen Missbrauch können Sie ein Passwort für die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung einrichten.
Bei aktivierter Sicherheitsfunktion muss ein 4-stelliges Passwort ausgesprochen werden, um alle Funktionen (mit Ausnahme des Empfangs) der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung nutzen zu können.

Festlegung des Passwortes

E00728200015

Um die Sicherheitsvorrichtung durch das Festsetzen eines Passwortes zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Setup" (Einrichtung).
3. Sagen Sie "Password" (Passwort).

4. Die Systemstimme sagt "Password is disabled. Would you like to enable it?"(Das Passwort ist deaktiviert. Möchten Sie es aktivieren?) Antworten Sie mit "Yes" (Ja).
   Antworten Sie "No" ("Nein"), um die Einstellung des Passwortes abzubrechen und zum Hauptmenü zurückzukehren.
5. Die Systemstimme sagt "Please say a 4-digit password. Remember this password. It will be required to use this system." (Sagen Sie ein 4-stelliges Passwort. Merken Sie sich dieses Passwort. Es ist zur Benutzung dieses Systems erforderlich.) Wählen Sie zur Eingabe des 4-stelligen Passwortes 4 Zahlen Ihrer Wahl von 0 bis 9.
6. Zur Bestätigung sagt die Systemstimme "Password <4-digit password>. Is this correct?" (Passwort <4-stelliges Passwort>. Ist dies korrekt?) Antworten Sie mit "Yes" (Ja). Antworten Sie "No" (Nein), um zurück zur Eingabe des Passwortes in Schritt 5 zu gelangen.
7. Ist die Festsetzung des Passwortes beendet, sagt die Systemstimme "Password is enabled" (Passwort ist aktiviert); das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Eingabe des Passworts

E00728300016

Wenn ein Passwort konfiguriert wurde und die Sicherheitsfunktion aktiv ist, sagt die Systemstimme "Hands-free System is locked. State the password to continue" (Die Freisprecheinrichtung ist gesperrt. Geben Sie das Passwort an, um die Sperre aufzuheben.), wenn die SPEECH-Taste gedrückt wird, um die Sprachsteuerung aufzurufen. Sagen Sie das aus 4 Ziffern bestehende Passwort.

Wenn das Passwort falsch ist, sagt die Systemstimme "Incorrect Password. Please try again" (Falsches Passwort. Bitte versuchen Sie es noch einmal.). Geben Sie das richtige Passwort an.

HINWEIS

- Notrufe können Sie auch ohne Eingabe des Passworts und selbst bei aktivierter Sicherungsfunktion führen.
  Wenn die Systemstimme sagt "Hands-free System is locked. State the password to continue" (Die Freisprecheinrichtung ist gesperrt. Geben Sie das Passwort an, um die Sperre aufzuheben.), sagen Sie bitte "Emergency" (Notfall, Aussprache: "Imördschensi"). Die Notruf-Funktion steht dann zur Verfügung. (Siehe "Notrufe" auf Seite 5-58.)
- Sie können das Passwort beliebig oft eingeben.
- Wenn Sie das Passwort vergessen haben, sagen Sie "Cancel" (Abbrechen, Aussprache: "Känzel"), um die Sprachsteuerung zu verlassen. Wenden Sie sich dann an einen MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner.

Deaktivierung des Passwortes

E00728400017

Um die Sicherheitsvorrichtung durch die Deaktivierung eines Passwortes auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Setup" (Einrichtung).
3. Sagen Sie "Password" (Passwort).
4. Die Systemstimme sagt "Password is enabled. Would you like to disable it?"(Das Passwort ist aktiviert. Möchten Sie es deaktivieren?) Antworten Sie mit "Yes" (Ja).
   Antworten Sie "No" (Nein), um die Deaktivierung des Passwortes abzubrechen und zum Hauptmenü zurückzukehren.
5. Ist die Deaktivierung des Passwortes beendet, sagt die Systemstimme "Password is disabled" (Passwort ist deaktiviert); das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

Verbinden eines Handys

E00728500186

Um die®-Freisprechanlage mit Spracherkennung nutzen zu können, müssen Sie ein Bluetooth®-fähiges Handy mit der Bluetooth®-Freisprechanlage verbinden.

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung kann maximal sieben Bluetooth®-fähige Handys registrieren. Es wird jedoch das registrierte Handy mit der höchsten Prioritätsstufe stets automatisch mit der Bluetooth®-Freisprechanlage verknüpft.

HINWEIS

- Verschiedene Bluetooth®-fähige Handys sind möglicherweise nicht mit der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung kompatibel.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Bluetooth®-fähiges Handy mit der Bluetooth®-Freisprechanlage zu verknüpfen.

1. Halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an. Bringen Sie dann den Schalthebel (M/T) in Stellung "N" oder den Wählhebel (A/T

oder CVT) bzw. den Schalthebel (SST-Doppelkupplungsgetriebe) in Stellung "P" und ziehen Sie den Feststellbremshebel.

HINWEIS

- Ein Bluetooth®-fähiges Handy kann nur mit der Bluetooth®-Freisprechanlage verbunden werden, während das Fahrzeug geparkt ist. Stellen Sie sicher, dass Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort geparkt ist, bevor Sie den Verbindungsprozess eines Handys mit dem System beginnen.

2. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
3. Sagen Sie "Einrichtung".
4. Sagen Sie *"Pairing options" (Verbindungsoptionen)*.
5. Die Systemstimme sagt "Do you want to pair a phone, delete a phone or list paired phones?" (Möchten Sie ein Telefon verbinden oder löschen oder möchten Sie die Liste der verbundenen Telefone einsehen?). Sagen Sie "Pair a phone" (ein Telefon verbinden, Aussprache wie "Pähr afon").

HINWEIS

- Es können maximal 7 Bluetooth®-fähige Handys registriert werden.
  Wenn bereits 7 Handys registriert sind, löschen Sie ein Telefon und stellen Sie anschließend die Verbindung zu einem neuen Telefon her. (Siehe "Löschen eines Telefons" auf Seite 5-57.)

6. Nachdem die Systemstimme "Please say a 4-digit pairing code" (Sagen Sie einen 4-stelligen Paarungscode) gesagt hat, sagen Sie eine 4-stellige Zahl. Die 4-stellige Zahl wird als Verbindungscode für das Telefon gespeichert. Wenn die Bestätigungsfunktion eingeschaltet ist, bestätigt das System, ob die gesprochene Zahl akzeptierbar ist. Antworten Sie mit "Yes" (Ja).
   Sagen Sie "No" (Nein), um zur Paarungscode-Auswahl zurückzukehren.

HINWEIS

- Der hier eingegebene Verbindungscode dient lediglich der Authentifizierung der Bluetooth®-Verbindung. Der Benutzer kann eine beliebige 4-stellige Zahl auswählen.
  Merken Sie sich den Koppelungscode, da er im weiteren Koppelungsprozess in das Telefon eingegeben werden muss.
  Je nach der gewählten Bluetooth®-Verbindungseinstellung muss diese Zahl bei jedem Verbindungsversuch des Telefons mit der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung eingegeben werden. In der Betriebsanleitung Ihres Handys finden Sie Informationen zu den standardmäßigen Verbindungs- und sonstigen Einstellungen.

7. Die Systemstimme sagt "Start pairing procedure on phone. See phone's manual for instructions" (Start des Pairing-Vorgangs am Telefon: Anweisungen, siehe Bedienungsanleitung des Telefons). Lesen Sie in der Betriebsanleitung Ihres Handys nach und geben Sie am Telefon den Paarungscode ein, der in Schritt 6 registriert wurde.
8. Wenn das System ein Bluetooth®-fähiges Handy findet, teilt die Systemstimme mit: "Please say the name of the phone after the beep" (Bitte nennen Sie den Namen des Telefons nach dem Piepton). Nachdem Sie einen Piepton hören, geben Sie dem Telefon einen Namen, indem Sie den Namen Ihrer Wahl sprechen.

HINWEIS

- Wenn das System kein Bluetooth®-fähiges Handy erkennt, wird der Verbindungsprozess abgebrochen, das System gibt einen Piepton aus und kehrt in den Normalstatus zurück. Prüfen Sie, ob die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung Ihr Bluetooth®-fähiges Handy unterstützt und versuchen Sie den Verbindungsprozess erneut.

9. Die Systemstimme sagt "Assign a priority level between 1 and 7. One is the highest priority." (Weisen Sie eine Prioritätsstufe zwischen 1 und 7 zu, wobei Eins der höchsten entspricht). Sprechen Sie eine Zahl zwischen 1 und 7, um dem Handy eine Prioritätsstufe zuzuweisen.

HINWEIS

- Wenn Sie eine Prioritätsstufe wählen, die bereits für ein anderes Telefon vergeben wurde, werden Sie vom System gefragt, ob Sie diese Prioritätsstufe überschreiben möchten.
  Um die Prioritätsstufe zu überschreiben, antworten Sie "Yes" (Ja).
  Um zur Auswahl der Prioritätsstufe in Schritt 9 zurückzukehren, antworten Sie "No" (Nein).

10. Nach der Systemstimmenansage "<Telefonname> ist auf folgende Prioritätsstufe eingestellt <Prioritätsstufe>" startet das System den Ankoppelungsprozess. Warten Sie, bis der Verbindungsprozess abgeschlossen wird.
    Wenn die Bestätigungsfunktion eingeschaltet ist, bestätigt das System den zugewiesenen Telefonnamen und die Prioritätsstufe erneut. Antworten Sie mit "Yes" (Ja).
    Um zur Auswahl der Prioritätsstufe in Schritt 9 zurückzukehren, antworten Sie "No" (Nein).
11. Wenn der Paarungsprozess abgeschlossen ist, sagt die Systemstimme "Pairing Complete" (Paarung abgeschlossen). Das System gibt einen Piepton aus und der Spracherkennungsmodus wird deaktiviert.

Auswählen des Telefons

E00732100017

Wenn im Bereich der Bluetooth®-Handy-Freisprecheinrichtung mit Spracherkennung mehrere angekoppelte Telefone erfasst werden, wird das Telefon mit der höchsten Priorität (während des Koppelungsprozesses festgelegt) mit dem System verbunden.
Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein anderes registriertes Telefon mit geringerer Priorität zu verbinden.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Einrichtung".
3. Sagen Sie "Select phone" ("Telefon wählen").
4. Nachdem die Systemstimme sagt "Please say" (Bitte sagen Sie), liest die Stimme die Prioritätsstufe (zwischen 1 und 7) und den dazugehörigen Telefonnamen der Reihe nach vor, beginnend mit dem Telefon mit der höchsten Prioritätsstufe.
   Sprechen Sie nun die Nummer des Telefons, mit dem Sie verbunden werden möchten.

HINWEIS

- Sie können ein Telefon jederzeit mit dem System verknüpfen, indem Sie die Gesprächstaste drücken und die Prioritätsnummer nennen. Dies gilt selbst dann, wenn vom System noch nicht alle Prioritätsnummern und Namen der gekoppelten Telefone ausgelesen sind.

5. Nach dem Hinweis "<phone tag> ist ausgewählt worden" stellt das System die Verbindung zum Handy her. Warten Sie, bis der Prozess abgeschlossen wird.
   Sind die Bestätigungsaufforderungen angeschaltet, fragt Sie das System noch einmal, ob das Telefon, das Sie anschließen möchten, korrekt ist. Antworten Sie "Yes" ("Ja") um fortzufahren und sich wieder mit dem Handy zu verbinden. Wenn Sie "No" ("Nein") sagen, fragt die Systemstimme "Which phone please?" (Welches Telefon bitte?). Nennen Sie nun die Prioritätsstufe des Telefons, mit dem Sie verbunden werden möchten.
6. Sobald die Verbindung des Handys mit dem System abgeschlossen ist, sagt die Systemstimme "<phone tag> wird vorübergehend die Telefon-Prioritätsstufen außer Kraft setzen" und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

HINWEIS

- Um die Prioritätsstufe eines bestimmten Telefons zu ändern, nehmen Sie noch einmal den Verbindungsprozess für dieses Telefon vor. (Siehe "Verbinden eines Handys" auf Seite 5-54.)

So liest das System die Liste der registrierten Mobiltelefone vor

E00728700082

Mit den folgenden Schritten, lassen Sie sich die Liste der gegenwärtig registrierten Mobiltelefone vorlesen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Einrichtung".
3. Sagen Sie "Kopplungsoptionen".
4. Die Systemstimme sagt "Do you want to pair a phone, delete a phone or list paired phones?" (Möchten Sie ein Telefon verbinden oder löschen oder möchten Sie die Liste der verbundenen Telefone einsehen?). Sagen Sie "list paired phones" (Liste der registrierten Telefone).
5. Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung liest der Reihe nach die angekoppelten Telefone aus, beginnend mit dem Telefon mit der höchsten Prioritätsstufe.
6. Nachdem die Systemstimme alle Telefonnamen vorgelesen hat, sagt sie "End of List, would you like to start from the beginning?" (Ende der Auflistung. Möchten Sie von vorne anfangen?).
   Wenn Sie die Liste noch einmal von vorne hören möchten, antworten Sie "Yes" (Ja). Wenn Sie fertig sind, antworten Sie "No" (Nein), um zum Hauptmenü zurückzukehren.

HINWEIS

- Wenn Sie mit gedrückter Sprechtaste (SPEECH-Taste) "Continue" oder "Previous" (Weiter oder Zurück) sagen, während die Liste vorgelesen wird, dann navigiert das System in der Liste vor und zurück. Um zu dem Telefon mit der nächsthöheren Priorität vorzugehen, sagen Sie "Continue" (Weiter); oder sagen Sie "Previous" (Zurück), um zu dem Telefon mit der vorherigen Prioritätsstufe zurückzugehen.

Löschen eines Telefons

E00728800037

Gehen Sie wie folgt vor, um ein angekoppeltes Bluetooth®-fähiges Handy aus der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung zu löschen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Einrichtung".
3. Sagen Sie "Kopplungsoptionen".
4. Die Systemstimme sagt "Do you want to pair a phone, delete a phone or list paired phones?" (Möchten Sie ein Telefon verbinden oder löschen oder möchten Sie die Liste der verbundenen Telefone einsehen?). Sagen Sie "Delete a phone" (ein Telefon löschen, Aussprache wie "dieliet ä fon").
5. Nachdem die Systemstimme sagt "Please say" (Bitte sagen Sie), liest die Stimme die Prioritätsstufe (zwischen 1 und 7) und den dazugehörigen Telefonnamen der Reihe nach vor, beginnend mit dem Telefon mit der höchsten Prioritätsstufe. Nachdem alle Paarungen vorgelesen sind, sagt die Systemstimme "or all." (oder alle).
   Sprechen Sie nun die Nummer des Telefons, das Sie aus dem System löschen möchten.
   Wenn Sie alle registrierten Telefone löschen möchten, sagen Sie "All" (Alle, Aussprache wie "ol").
6. Zur Bestätigung sagt die Systemstimme "Removing <phone tag> (all) is this correct?" (Entferne <Phone Tag> (alle), ist das korrekt?).
   Zum Lösen des Telefons bzw. der Telefone antworten Sie "Yes" (Ja). Wenn Sie "No" (Nein) sagen, fragt die Systemstimme Sie "Which phone please?" (Welches Telefon bitte?). Sprechen Sie die Prioritätsstufe des Telefons, das Sie aus dem System löschen möchten, noch einmal.
7. Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, sagt die Systemstimme "Deleted" (Gelöscht). Das System gibt einen Piepton aus und der Spracherkennungsmodus wird deaktiviert.
   Falls der Löschvorgang aus einem irgendeinem Grund fehlgeschlagen ist, sagt die Systemstimme "Delete failed" (Löschen fehlgeschlagen). Das System gibt einen Piepton aus und der Spracherkennungsmodus wird deaktiviert. Fangen Sie noch einmal bei Schritt 1 an.

Anrufen

E00728900012

Um mit der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung einen Anruf tätigen zu können, muss ein Bluetooth®-fähiges Handy an das System gekoppelt sein. Falls kein Handy mit dem System verbunden ist, die Verbindung entsprechend den Anweisungen unter *"Verbinden eines Handys"* auf Seite 5-54 durchführen.

Einen Anruf durch Diktieren der Telefonnummer tätigen

E00729000111

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie die Telefonnummer sprechen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Dial" (Wählen, Aussprache wie "dai-jell").
3. Nachdem die Systemstimme "Number Please" (die Telefonnummer bitte) gesagt hat, sprechen Sie die Telefonnummer.
   Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung tätigt anschließend den Anruf. Bei eingeschalteter Bestätigungsfunktion bestätigt das System erneut die Telefonnummer. Um mit dieser Nummer fortzufahren, antworten Sie "Yes" (Ja).
   Um die Telefonnummer zu ändern, antworten Sie "No" (Nein) und sprechen Sie anschließend die Telefonnummer erneut.

HINWEIS

- Wurde die englische Sprachführung gewählt, erkennt das System sowohl "zero" als auch "oh" (Buchstabe "o") für die Ziffer "0". Siehe "Befehle und Alternativen" auf Seite 5-66.

- Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennungsfunktion unterstützt Ortsnummern mit mindestens 2 Stellen bis höchstens 14 Stellen. Internationale Nummern, die mit 00, 810 oder + beginnen, dürfen maximal aus 19 Ziffern bestehen. Service-Nummern, die mit * bzw. # beginnen, können aus bis zu 5 Stellen nach * oder # bestehen. 0 wird als Nummer für die Bedienhilfe akzeptiert.
  Alle übrigen Nummern werden von der Freisprecheinrichtung nicht gesendet, können aber direkt vom Telefon aus gewählt werden.

Einen Anruf durch Spracheingabe eines im Telefonbuch eingetragenen Namens tätigen

E00729100011

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie einen Namen sagen, der im Telefonbuch der Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung registriert ist.
Für weitere Informationen zum Telefonbuch siehe "Telefonbuchfunktion" auf Seite 5-59.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Call" (Anruf, Aussprache wie "Koll").
3. Nachdem die Sprachstimme sagt "Name Please"(Name bitte), nennen Sie den im Telefonbuch registrierten Namen der Person, die Sie anrufen möchten.
4. Sind für diese Person mehrere Telefonnummern gespeichert, fragt die Systemstimme "Would you like to call <voice tag> at home, work, mobile or pager?" (Möchten Sie <Name> Zuhause, auf Arbeit, auf dem Handy oder auf dem Pager anrufen?) Nennen Sie den Ort der Nummer, die Sie anrufen möchten.

HINWEIS

- Falls für den gewählten Standort keine Telefonnummer registriert ist, sagt die Systemstimme: "{home/work/mobile/pager} not found for <voice tag>" (Zuhause/Arbeit/Handy/Pager wurde nicht gefunden für <Name>). "Would you like to add location or try again, or say "cancel" to return to main menu." (Sie können einen Standort hinzufügen und es erneut versuchen oder "Abbrechen" sagen, um zum Hauptmenü zurückzukehren.)
  Sagen Sie "Try again" (Erneut versuchen), um den Anruf zu wiederholen, "Add location" (Standort hinzufügen), um dem Telefonbuch einen neuen Standort hinzuzufügen, oder "Cancel" (Abbrechen), um aufzulegen.

5. Nach der Systemstimmenmitteilung "Calling <voice tag> at <location>" (<Name> <Standort> anrufen) führt die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung den Anruf durch.
   Ist die Bestätigungsfunktion angeschaltet, wird das System bestätigen, ob der Name des Angerufenen korrekt ist oder nicht. Antworten Sie mit "Yes" (Ja), um diesen Namen zu verwenden.
   Falls Sie den Namen oder den Standort des Anzurufenden ändern wollen, antworten Sie mit "No" (Nein). Das System kehrt dann zu Schritt 3 zurück.

Wahlwiederholung

E00729200012

Sie können die zuletzt angerufene Telefonnummer auf Basis des Anrufprotokolls im abgekoppelten Handy mittels Wahlwiederholung erneut anwählen. Zur Wahlwiederholung wie folgt vorgehen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Redial" (Wahlwiederholung).

Notrufe

E00729300039

In Notfällen können Sie sehr schnell die "112" wählen. Die einfache Vorgehensweise, um die "112" zu wählen, wird im Folgenden beschrieben.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Emergency" (Notfall).
   Die Bluetooth®Freisprechanlage mit Spracherkennung wählt dann automatisch die Nummer "112".
   Sie werden gebeten, zu bestätigen, dass die "112" gewählt werden soll. Antworten Sie "Yes" (Ja), wenn Sie möchten, dass die "112" gewählt wird.
   Wenn Sie "No" (Nein) antworten, wird der Spracherkennungsmodus deaktiviert, ohne dass der Anruf getätigt wird.

HINWEIS

- Abhängig von der Region (dem Land) kann der Notruf möglicherweise nicht getätigt werden.

SENDEN-Funktion

E00729400047

Drücken Sie während eines Anrufs die Gesprächstaste, um den Spracherkennungsmodus aufzurufen und sagen Sie dann "<Ziffern> SENDEN", um DTMF-Töne zu erzeugen.
Wenn Sie zum Beispiel mit einem automatischen Anrufsystem verbunden sind und aufgefordert werden eine Telefontaste zu drücken, drücken Sie die Spracheingabetaste SPEECH und sagen "1 2 3 4 pound SEND" (1 2 3 4 Rautetaste SENDEN) und 1234# wird von Ihrem Mobiltelefon aus gesendet.

Zwischen dem Freisprech- und dem Privatmodus wechseln

E00730900019

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung kann zwischen Freisprechmodus und Privatmodus (Anrufe mit Handy) umschalten.
Wenn Sie während eines Anrufs mit Freisprechanlage die Spracheingabetaste SPEECH drücken und "Transfer call" (Anruf weiterleiten) sagen, können Sie die Freisprechanlage abschalten und im Privatmodus sprechen.
Um zum Freisprechmodus zurückzukehren, die Gesprächstaste erneut drücken und "Transfer call" (Anruf weiterleiten) sagen.

Anrufe entgegennehmen

E00729600117

Falls bei Zündschalterstellung "ACC" oder "ON" ein Anruf empfangen wird, schaltet sich das Audiosystem automatisch ein und der Anruf wird entgegengenommen. Dies gilt auch, wenn das Audiosystem ursprünglich ausgeschaltet war.
Die Ankündigung des eingehenden Anrufs durch die Systemstimme erfolgt über die Lautsprecher des Beifahrersitzes.
Falls der CD-Spieler oder das Radio während des eingehenden Anrufs in Betrieb ist, schaltet das Audiosystem den CD-Spieler und das Radio stumm und es ist nur noch der eingehende Anruf zu hören.
Um den Anruf entgegenzunehmen, die Abhebetaste an der Lenkradschaltergruppe drücken.
Nach dem Ende des Anrufs kehrt das Audiosystem in den vorherigen Betriebszustand zurück.

Telefonbuchfunktion

E00729700017

Die Bluetooth®-Freisprechanlage mit Spracherkennung verfügt unabhängig vom Telefonbuch des Handys über ein eigenes Telefonbuch.
Dieses Telefonbuch wird verwendet, wenn Anrufe mittels Spracherkennungsfunktion getätigt werden.
Sie können in jeder Sprache bis zu 32 Namen im Telefonbuch registrieren.
Jedem Eintrag sind außerdem 4 Standorte zugeordnet: HOME, WORK, MOBILE und PAGER. Sie können für jeden Standort eine Telefonnummer registrieren.
Das Telefonbuch-Hauptmenü dient zur Registrierung und Bearbeitung von Informationen im Telefonbuch.
Gehen Sie wie folgt vor, um das Telefonbuch-Hauptmenü aufzurufen.

1. Drücken Sie die Sprechtaste SPEECH.
2. Sagen Sie "Phone book" (Telefonbuch).
3. Die Systemstimme antwortet mit "Select one of the following: new entry, edit, list names, delete or erase all, or say cancel to return to main menu" (Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus: Neuer Eintrag, bearbeiten, Auflistung Namen, löschen oder alles löschen, oder sagen Sie "abbrechen", um ins Hauptmenü zurück zu gelangen), wonach das System auf weitere Befehle wartet.

HINWEIS

- Das Abklemmen der Batteriekabel führt nicht zur Löschung der im Telefonbuch registrierten Informationen.

New Entry

E00729800106

Sie können einen neuen Eintrag im Telefonbuch registrieren, indem Sie im Hauptmenü des Telefonbuchs sagen: "New entry" ("Neuer Eintrag"). Sie können bis zu 32 Einträge registrieren. Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen neuen Eintrag zu registrieren.

1. Wenn Sie die Höchstgrenze für die Zahl der Einträge noch nicht erreicht haben, sagt die Sprachnavigation "Name please" ("Name bitte"). Nennen Sie den Namen, unter dem Sie den Eintrag abspeichern möchten.

HINWEIS

- Wenn Sie die Höchstgrenze für die Zahl der Einträge erreicht haben, sagt die Systemstimme "Phone book full." (Telefonbuch voll.) Möchten Sie einen Eintrag löschen? Oder sagen Sie Abbrechen, um zum Hauptmenü zurückzukehren. Sagen Sie "Delete" ("Löschen"), um einen Eintrag zu löschen oder "Cancel" ("Abbrechen"), um zum Hauptmenü zurückzukehren.

2. Wenn der Name abgespeichert wurde, sagt die Sprachnavigation "HOME, WORK, MOBILE, OR PAGER?" ("Zuhause, Arbeit, Handy oder Pager?") Nennen Sie die Kategorie, unter der die Nummer abgespeichert werden soll.

HINWEIS

- Wenn die Bestätigungsfunktion eingeschaltet ist, bestätigt das System die gewählte Kategorie. Um mit der aktuellen Kategorie fortzufahren, antworten Sie "Yes" ("Ja").
  Antworten Sie "No" ("Nein"), um zurück zur Kategorieauswahl in Schritt 2 zu gelangen.)
  Wurde eine Telefonnummer in der gewählten Kategorie abgespeichert, sagt die Sprachnavigation "The current number is <number>, number please." ("Die aktuelle Nummer ist <Nummer>, Nummer, bitte").
  Wenn Sie die Telefonnummer nicht ändern möchten, nennen Sie die vorhandene Nummer, damit sie abgespeichert bleibt.

3. Nennen Sie die Nummer, um sie abzuspeichern.

HINWEIS

- Wurde die englische Sprachführung gewählt, erkennt das System sowohl "zero" als auch "oh" (Buchstabe "o") für die Ziffer "0". Siehe "Befehle und Alternativen" auf Seite 5-66.
- Bei eingeschalteter Bestätigungsfunktion bestätigt das System erneut die Telefonnummer. Um mit der aktuellen Telefonnummer fortzufahren, antworten Sie "Yes" (Ja).
  Antworten Sie "No" (Nein), um zum Abspeichern der Telefonnummer in Schritt 3 zurückzukehren.

4. Wenn die Telefonnummer abgespeichert wurde, sagt die Sprachnavigation "Number stored. Would you like to add another number for this entry?" ("Nummer gespeichert. Möchten Sie für diesen Eintrag noch eine weitere Nummer hinzufügen?")
   Um eine weitere Telefonnummer in einer neuen Kategorie für den aktuellen Eintrag hinzuzufügen, antworten Sie "Yes" ("Ja"). Sie gelangen nun zurück zur Kategorieauswahl in Schritt 2.
   Antworten Sie "No" ("Nein"), um den Speichervorgang zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.

Änderungen

E00729900019

Sie können die Einträge im Telefonbuch ändern, indem Sie im Hauptmenü des Telefonbuchs sagen: "Edit" (Ändern, Aussprache: "Äditt").

1. Die Systemstimme sagt "Please say the name of the entry you would like to edit, or say "list names," or say "cancel" to return to the main menu." (Bitte nennen Sie den Namen oder Eintrag, den Sie ändern möchten oder sagen Sie "Namen auflisten", oder sagen Sie "Abbruch" um zum Hauptmenü zurückzukehren.) Nennen Sie den Eintrag, den Sie ändern möchten.

HINWEIS

- Wenn Sie sagen "List Names" (Namen auflisten), liest das System jeden im Telefonbuch registrierten Namen in Abständen von 5 Sekunden laut vor. Siehe "Sich vom System eine Liste von Telefonbucheinträgen ansagen lassen" auf Seite 5-61.

2. Die Systemstimme sagt "Home, Work, Mobile or Pager?" (Zuhause, Arbeit, Handy oder Pager?) Wählen Sie den Ort, für den Sie die Telefonnummer ändern möchten.

HINWEIS

- Bei aktivierter Bestätigungsfunktion bestätigt das System erneut den zu bearbeitenden Namen und Standort. Um mit diesen Daten fortzufahren, antworten Sie "Yes" (Ja).
  Sagen Sie "No" (Nein), um zu Schritt 1 zurückzukehren.

3. Nachdem die Systemstimme "Number Please" (die Telefonnummer bitte) gesagt hat, nennen Sie die Telefonnummer, um sie zu registrieren.
   Wurde eine Telefonnummer in der gewählten Kategorie abgespeichert, sagt die Sprachnavigation "The current number is <current number>. New number, please." (Die aktuelle Nummer ist <Nummer>. Neue Nummer bitte.) Zur Änderung der Nummer die neue Telefonnummer nennen.

HINWEIS

- Bei eingeschalteter Bestätigungsfunktion bestätigt das System erneut die Telefonnummer. Um mit dieser Nummer fortzufahren, antworten Sie "Yes" (Ja).
  Um die Telefonnummer zu ändern, antworten Sie "No" (Nein) und sprechen Sie anschließend die Telefonnummer erneut.

4. Sobald die Telefonnummer geändert ist, fragt die Systemstimme "Number changed. Would you like to call this number, edit another entry, or say cancel to return to main menu?" ("Nummer geändert. Möchten Sie diese Nummer anrufen oder einen weiteren Eintrag ändern? Oder sagen Sie "Cancel" um zum Hauptmenü zurückzukehren.")
Sagen Sie "Call" (Anruf) um die Nummer sofort zu wählen, "Edit" (Ändern) um eine weitere Nummer zu ändern, oder "Cancel" (Abbruch), um das Änderungsverfahren zu beenden und ins Hauptmenü zurückzukehren.

Sich vom System eine Liste von Telefonbucheinträgen ansagen lassen

E00736000023

Sie können sich eine Liste der im Telefonbuch registrierten Namen anhören, indem Sie im Hauptmenü "List names" (Auflistung Namen) sagen.

1. Die Bluetooth® -Freisprechanlage mit Spracherkennung liest der Reihe nach die Einträge im Telefonbuch aus.
2. Wenn die Sprachnavigation die gesamte Liste gelesen hat, sagt sie "End of list, would you like to start from the beginning?" (Ende der Liste. Möchten Sie von vorne beginnen?) Wenn Sie die Liste noch einmal von Anfang an durchgehen möchten, sagen Sie "Yes" (Ja). Wenn Sie fertig sind, antworten Sie "No" (Nein), um zum Hauptmenü zurückzukehren.

HINWEIS

- Sie können einen Namen, der gerade genannt wird, anrufen, bearbeiten oder löschen. Drücken Sie die Spracheingabetaste SPEECH und sagen Sie "Call" (Anrufen), um den Namen anzurufen, "Edit" (Bearbeiten), um ihn zu bearbeiten oder "Delete" (Löschen), um ihn zu löschen.
  Sie hören einen Piepton, dann führt das System Ihren Befehl aus.
- Wenn Sie die Spracheingabetaste SPEECH drücken und "Continue" (Weiter) oder "Previous" (vorhergehender Name) sagen, während die Liste gelesen wird, springt das System in der Liste vor oder zurück. Sagen Sie "Continue" (Weiter), um zum nächsten Eintrag zu gelangen oder "Previous" (Zurück), um zum vorherigen Eintrag zurückzukehren.

Eine registrierte Nummer löschen

E00730000011

Sie können eine Telefonnummer aus dem Telefonbuch löschen, indem Sie im Telefonbuch-Hauptmenü "Delete" (Löschen) sagen.

1. Die Systemstimme sagt "Please say the name of the entry you would like to edit, or say "list names," or say "cancel" to return to the main menu." (Bitte nennen Sie den Namen oder Eintrag, den Sie löschen möchten oder sagen Sie "Listenname," oder sagen Sie" Abbruch" um zum Hauptmenü zurückzukehren.) Nennen Sie den Eintrag, den Sie löschen möchten.

HINWEIS

- Falls der genannte Namen nicht im Telefonbuch ist, sagt die Systemstimme "Name not found" (Name nicht gefunden). "Would you like to try again or say "Cancel" to return to main menu?" (Möchten Sie es erneut versuchen oder sagen Sie "Abbrechen", um ins Hauptmenü zurück zu gelangen.)
  Sagen Sie "Try again" (Noch einmal), um nochmals anzurufen oder "Cancel" (Abbruch), um den Löschvorgang zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wenn Sie sagen "List Names" (Listennamen), liest das System jeden im Telefonbuch registrierten Eintrag in Abständen von 5 Sekunden laut vor. Siehe "Sich vom System eine Liste von Telefonbucheinträgen ansagen lassen" auf Seite 5-61.

2. Falls für den ausgewählten Namen Telefonnummern für mehrere Standorte registriert sind, fragt die Systemstimme "Would you like to delete [Home,] [Work,] [Mobile,] [Pager,] or all?" (Möchten Sie [Zuhause,] [Arbeit,] [Handy,] [Pager,] oder alles löschen?) Wählen Sie den Standort mit der Telefonnummer, die gelöscht werden soll.
   Sagen Sie "All" (Alles), wenn Sie die Telefonnummern aller Orte löschen möchten.
3. Das System überprüft dann, ob die Telefonnummer des ausgewählten Ortes gelöscht werden kann. Antworten Sie "Yes" (Ja), um die Nummer zu löschen.
   Antworten Sie "No" (Nein), um den Löschvorgang zu beenden und zu Schritt 1 zurückzukehren.

4. Sobald die Löschung der Telefonnummer abgeschlossen ist, meldet die Systemstimme "<voice tag> <location> deleted" (<voice tag> <Standort> gelöscht) und das System kehrt zum Hauptmenü zurück.

HINWEIS

- Wenn Sie die für alle 4 Orte eines Eintrages gespeicherten Telefonnummern löschen, wird auch der Eintrag selber aus dem Telefonbuch gelöscht.

Löschen des Telefonbuchs

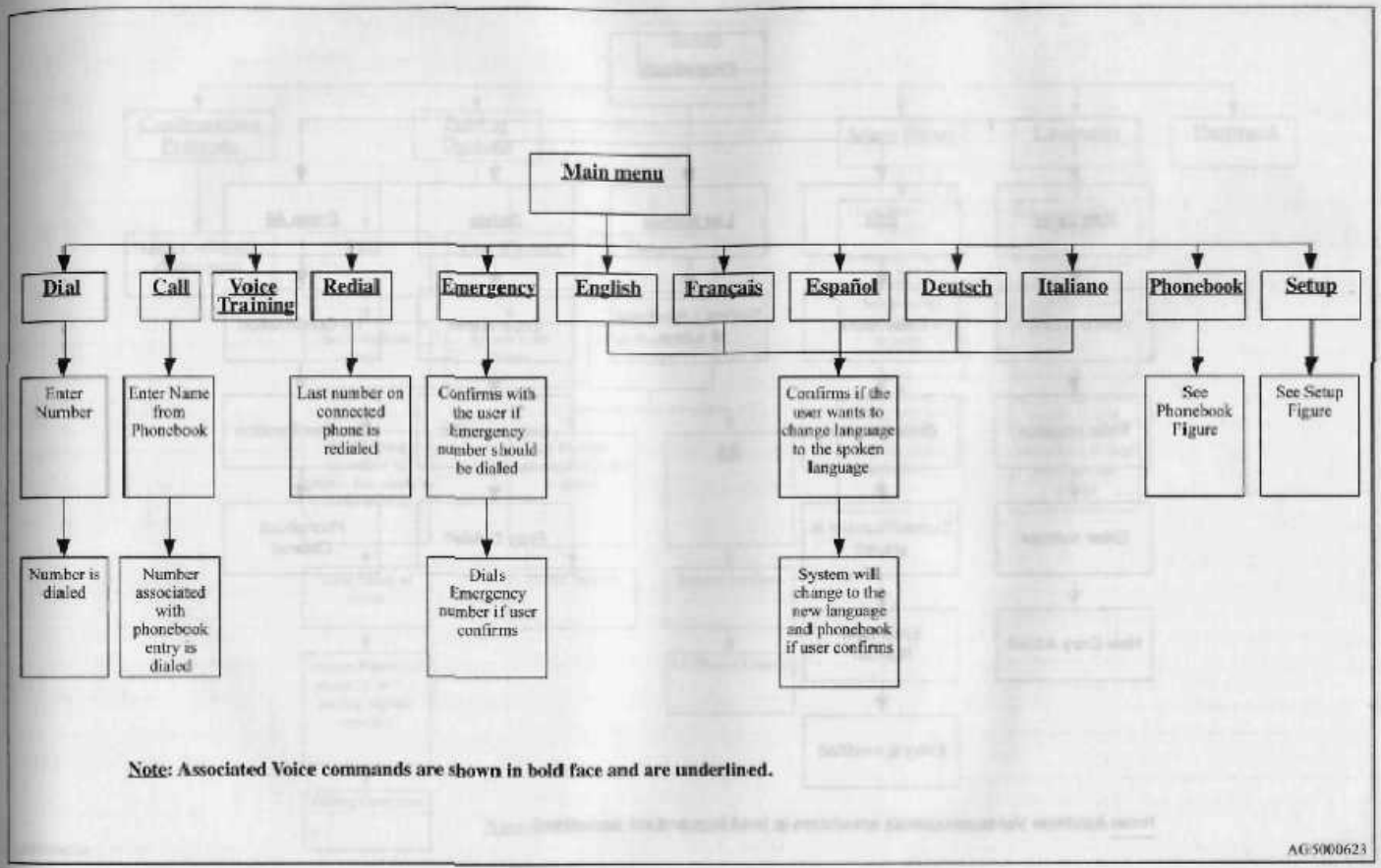
E00750600012

Sie können alle im Telefonbuch registrierten Informationen löschen, indem Sie im Telefonbuch-Hauptmenü "Erase all" (Alles löschen) sagen.

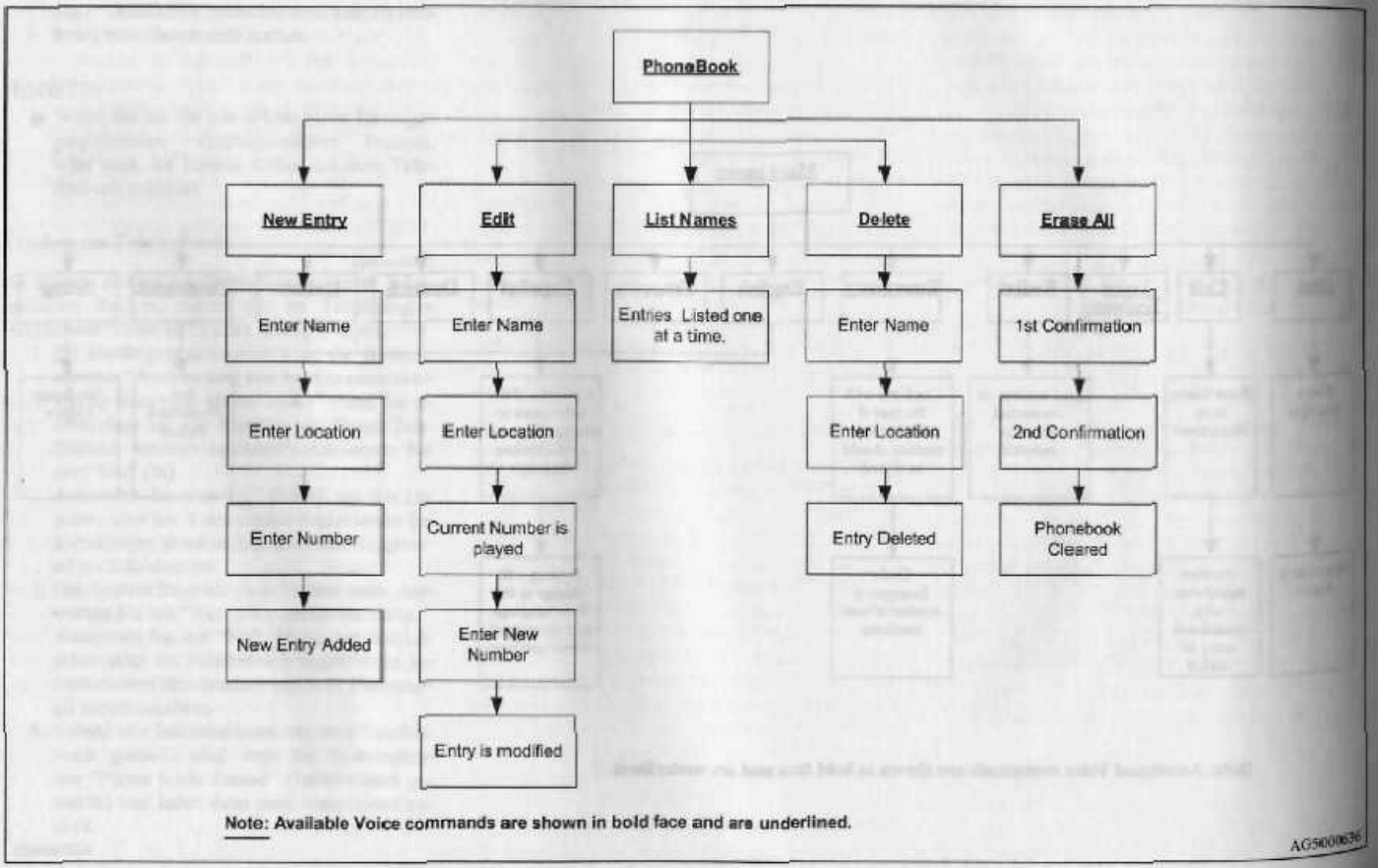
1. Zu Bestätigungszwecken fragt die Systemstimme: "Are you sure you want to erase everything from your phone book?" (Sind Sie sicher, dass Sie alle Einträge aus Ihrem Telefonbuch löschen möchten?) Antworten Sie mit "Yes" (Ja).
   Antworten Sie mit "No" (Nein), um das Löschen aller im Telefonbuch registrierten Informationen abzubrechen und zum Hauptmenü zurückzukehren.
2. Das System fragt ein weiteres Mal nach. Antworten Sie mit "Yes" (Ja), um fortzufahren.
   Antworten Sie mit "No" (Nein), um das Löschen aller im Telefonbuch registrierten Informationen abzubrechen und zum Hauptmenü zurückzukehren.
3. Sobald alle Informationen aus dem Telefonbuch gelöscht sind, sagt die Systemstimme "Phone book Erased" (Telefonbuch gelöscht) und kehrt dann zum Hauptmenü zurück.

Sprachbefehlsbaum

E0070400027

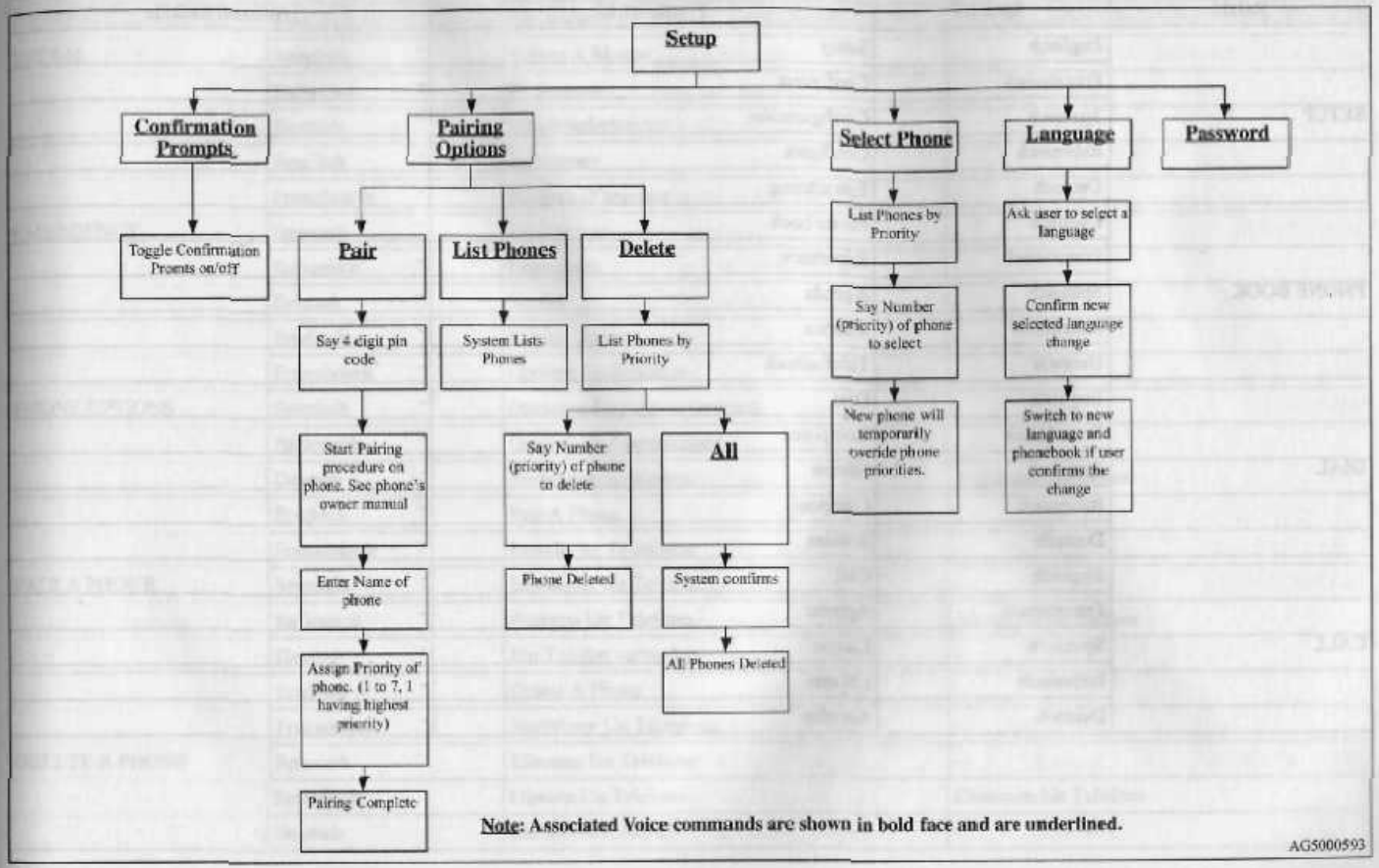


Sprachbefehlsbaum - Telefonbuch



Sprachbefehlsbaum - Einstellungen

E00730600029


Setup
Confirmation Prompts
Toggle Confirmation Prompts on/off
Pairing Options
Pair
Say 4 digit pin code
Start Pairing procedure on phone. See phone's owner manual
Enter Name of phone
Assign Priority of phone. (1 to 7, 1 having highest priority)
Pairing Complete
List Phones
System Lists Phones
Say Number (priority) of phone to delete
Phone Deleted
Delete
List Phones by Priority
All
System confirms
All Phones Deleted
Select Phone
List Phones by Priority
Say Number (priority) of phone to select
New phone will temporarily overide phone priorities.
Language
Ask user to select a language
Confirm new selected language change
Switch to new language and phonebook if user confirms the change
Password
Note: Associated Voice commands are shown in bold face and are underlined.
AG5000593

Befehle und Alternativen

E0073078050

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
SETUP	Englisch	Setup	-
	Französisch	Configurer	-
	Spanisch	Configuración	-
	Italienisch	Configura	-
	Deutsch	Einrichtung	-
PHONE BOOK	Englisch	Phone book	-
	Französisch	Répertoire	-
	Spanisch	Agenda	-
	Italienisch	Rubrica	-
	Deutsch	Telefonbuch	-
DIAL	Englisch	Dial	-
	Französisch	Composer	-
	Spanisch	Marcar	-
	Italienisch	Componi	-
	Deutsch	Wählen	-
CALL	Englisch	Call	-
	Französisch	Appeler	-
	Spanisch	Llamar	-
	Italienisch	Chiama	-
	Deutsch	Anrufen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
REDIAL	Englisch	Redial	-
	Französisch	Recomposer	-
	Spanisch	Volver A Marcar	-
	Italienisch	Ricomponi	-
	Deutsch	Wahlwiederholung	-
EMERGENCY	Englisch	Emergency	-
	Französisch	Numéro D'urgence	-
	Spanisch	Emergencia	-
	Italienisch	Emergenze	-
	Deutsch	Notfall	-
PHONE OPTIONS	Englisch	Pairing Options	-
	Französisch	Options De Jumelage	-
	Spanisch	Opciones De Emparejamiento	-
	Italienisch	Opzioni Di Assegnazione	-
	Deutsch	Verbindungsoptionen	Verbindungsoptionen
PAIR A PHONE	Englisch	Pair A Phone	-
	Französisch	Jumeler un Téléphone	-
	Spanisch	Emparejar Un Teléfono	-
	Italienisch	Assegna Un Telefono	Assegnare un telefono
	Deutsch	Ein Telefon verbinden	-
DELETE A PHONE	Englisch	Delete A Phone	-
	Französisch	Supprimer Un Téléphone	-
	Spanisch	Eliminar Un Teléfono	-
	Italienisch	Elimina Un Telefono	Eliminare Un Telefono
	Deutsch	Ein Telefon löschen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
LIST PAIRED PHONES	Englisch	List Paired Phones	-
	Französisch	Liste Des Téléphones Jumelés	-
	Spanisch	Listar Teléfonos Emparejados	-
	Italienisch	Elenca Telefoni Assegnati	-
	Deutsch	Auflistung verbundener Telefone	Auflistung der verbundenen Telefone
SELECT PHONE	Englisch	Select Phone	-
	Französisch	Sélectionner Un Téléphone	-
	Spanisch	Seleccionar Teléfono	-
	Italienisch	Seleziona telefono	-
	Deutsch	Telefon auswählen	-
PREVIOUS	Englisch	Previous	-
	Französisch	Précédent	-
	Spanisch	Anterior	-
	Italienisch	Precedente	-
	Deutsch	Vorhergehender Name	-
TRANSFER CALL	Englisch	Transfer Call	-
	Französisch	Transférer L'appel	-
	Spanisch	Transferir Llamada	-
	Italienisch	Trasferisci Chiamata	-
	Deutsch	Anruf weiterleiten	-
ADD LOCATION	Englisch	Add Location	-
	Französisch	Ajouter {Un} Emplacement	-
	Spanisch	Agregar {Una} Ubicación	-
	Italienisch	Aggiungere {Una} Destinazione	-
	Deutsch	Standort hinzufügen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
CONFIRMATIONS	Englisch	Confirmation Prompts	-
	Französisch	Invites De Confirmation	-
	Spanisch	Mensajes De Confirmación	-
	Italienisch	Richieste Di Conferma	-
	Deutsch	Eingabeaufforderungen zur Bestätigung	-
LANGUAGE	Englisch	Language	-
	Französisch	Langue	-
	Spanisch	Idioma	-
	Italienisch	Lingua	-
	Deutsch	Sprache	-
NEW ENTRY	Englisch	New Entry	-
	Französisch	Nouvelle Inscription	-
	Spanisch	Nueva Entrada	-
	Italienisch	Nuova Voce	-
	Deutsch	Neuer Eintrag	-
DELETE	Englisch	Delete	-
	Französisch	Supprimer	-
	Spanisch	Eliminar	-
	Italienisch	Elimina	-
	Deutsch	Löschen	-
EDIT	Englisch	Edit	-
	Französisch	Modifier	-
	Spanisch	Editar	-
	Italienisch	Modifica	-
	Deutsch	Bearbeiten	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
CALL THIS NUMBER	Englisch	Call This Number	-
	Französisch	Appeler Ce Numéro	-
	Spanisch	Llamar A Este Número	-
	Italienisch	Chiama Questo Numero	-
	Deutsch	Diese Nummer anrufen	-
EDIT ANOTHER ENTRY	Englisch	Edit Another Entry	-
	Französisch	Modifier Une Autre Inscription	-
	Spanisch	Editar Otra Entrada	-
	Italienisch	Modifica Un'altra Voce	Modificare Un'altra Voce
	Deutsch	Weiteren Eintrag bearbeiten	-
TRY AGAIN	Englisch	Try Again	-
	Französisch	Réessayer	-
	Spanisch	Intentarlo De Nuevo	-
	Italienisch	Riprovare	-
	Deutsch	Erneut versuchen	-
ERASE ALL	Englisch	Erase All	-
	Französisch	Effacer tout	-
	Spanisch	Borrar todo	-
	Italienisch	Cancella tutte	-
	Deutsch	Alles löschen	-
LIST NAMES	Englisch	List Names	-
	Französisch	Liste des noms	-
	Spanisch	Listar nombres	-
	Italienisch	Elenca nomi	-
	Deutsch	Auflistung Namen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
HOME	Englisch	Home	-
	Französisch	Masion, á La Maison	-
	Spanisch	Casa, en Su Casa	-
	Italienisch	Casa, a Casa	-
	Deutsch	Zuhause	-
WORK	Englisch	Work	-
	Französisch	Travail, au Travail	-
	Spanisch	Trabajo, en Su Trabajo	-
	Italienisch	Lavoro, al Lavoro	-
	Deutsch	Arbeit, auf der Arbeit	-
MOBILE	Englisch	Mobile	-
	Französisch	Mobile, sur Le Mobile	-
	Spanisch	Móvil, en Su Móvil, Al Móvil	-
	Italienisch	Cellulare, sul Cellulare	-
	Deutsch	Handy, auf dem Handy	-
PAGER	Englisch	Pager	-
	Französisch	Pageur, sur Le Pageur	-
	Spanisch	Busca, al Busca	-
	Italienisch	Cercapersone, sul Cercapersone	-
	Deutsch	Pager, auf dem Pager	-
HELP	Englisch	Help	-
	Französisch	Aide	-
	Spanisch	Ayuda	-
	Italienisch	Aiuto	-
	Deutsch	Hilfe	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
CONTINUE	Englisch	Continue	-
	Französisch	Continuer	-
	Spanisch	Continuar	-
	Italienisch	Continua	-
	Deutsch	Weiter	-
ALL	Englisch	All	-
	Französisch	Tous	-
	Spanisch	Todos	-
	Italienisch	Tutte	-
	Deutsch	Alle	-
CANCEL	Englisch	Cancel	-
	Französisch	Annuler	-
	Spanisch	Cancelar	-
	Italienisch	Annulla	-
	Deutsch	Abbrechen	-
MUTE	Englisch	Mute	-
	Französisch	Sourdine	-
	Spanisch	Silencio	-
	Italienisch	Disattiva Audio	-
	Deutsch	Stummschaltung Ein	-
MUTE OFF	Englisch	Mute Off	-
	Französisch	Désactiver La Sourdine	-
	Spanisch	Silencio Desactivado	-
	Italienisch	Attiva Audio	-
	Deutsch	Stummschaltung Aus	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
YES	Englisch	Yes	-
	Französisch	Oui	-
	Spanisch	Sí	-
	Italienisch	Si	-
	Deutsch	Ja	-
NO	Englisch	No	-
	Französisch	Non	-
	Spanisch	No	-
	Italienisch	No	-
	Deutsch	Nein	-
Zero	Englisch	Zero	-
	Französisch	Zéro	-
	Spanisch	Cero	-
	Italienisch	Zero	-
	Deutsch	Null	-
One	Englisch	One	-
	Französisch	Un	Une
	Spanisch	Uno	Una
	Italienisch	Uno	Una
	Deutsch	Eins	-
Two	Englisch	Two	-
	Französisch	Deux	-
	Spanisch	Dos	-
	Italienisch	Due	-
	Deutsch	Zwei	Zwo

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
Three	Englisch	Three	-
	Französisch	Trois	-
	Spanisch	Tres	-
	Italienisch	Tre	-
	Deutsch	Drei	-
Four	Englisch	Four	-
	Französisch	Quatre	-
	Spanisch	Cuatro	-
	Italienisch	Quattro	-
	Deutsch	Vier	-
Five	Englisch	Five	-
	Französisch	Cinq	-
	Spanisch	Cinco	-
	Italienisch	Cinque	-
	Deutsch	Fünf	-
Six	Englisch	Six	-
	Französisch	Six	-
	Spanisch	Seis	-
	Italienisch	Sei	-
	Deutsch	Sechs	-
Seven	Englisch	Seven	-
	Französisch	Sept	-
	Spanisch	Siete	-
	Italienisch	Sette	-
	Deutsch	Sieben	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
Eight	Englisch	Eight	-
	Französisch	Huit	-
	Spanisch	Ocho	-
	Italienisch	Otto	-
	Deutsch	Acht	-
Nine	Englisch	Nine	-
	Französisch	Neuf	-
	Spanisch	Nueve	-
	Italienisch	Nove	-
	Deutsch	Neun	-
Star	Englisch	Star	Asterisk (*)
	Französisch	Étoile (*)	-
	Spanisch	Asterisco (*)	-
	Italienisch	Asterisco (*)	-
	Deutsch	Stern (*)	-
Pound	Englisch	Hash (#)	-
	Französisch	Dièse (#)	-
	Spanisch	Almohadilla (#)	-
	Italienisch	Cancelletto (#)	-
	Deutsch	Raute (#)	-
Gesprochene Sprache (Englisch)	Englisch	English	-
	Französisch	Anglais	-
	Spanisch	Inglés	-
	Italienisch	Inglese	-
	Deutsch	Englisch	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
Gesprochene Sprache (Französisch)	Englisch	French	-
	Französisch	Français	-
	Spanisch	Francés	-
	Italienisch	Francese	-
	Deutsch	Französisch	-
Gesprochene Sprache (Spanisch)	Englisch	Spanish	-
	Französisch	Espagnol	-
	Spanisch	Español	-
	Italienisch	Spagnolo	-
	Deutsch	Spanisch	-
Gesprochene Sprache (Italienisch)	Englisch	Italian	-
	Französisch	Italien	-
	Spanisch	Italiano	-
	Italienisch	Italiano	-
	Deutsch	Italienisch	-
Gesprochene Sprache (Deutsch)	Englisch	German	-
	Französisch	Allemand	-
	Spanisch	Alemán	-
	Italienisch	Tedesco	-
	Deutsch	Deutsch	-
PHONE BOOK NEW ENTRY	Englisch	Phone book New Entry	-
	Französisch	Répertoire Nouvelle Inscription	-
	Spanisch	Agenda - Nueva Entrada	-
	Italienisch	Nuova Voce Della Rubrica	-
	Deutsch	Neuer Eintrag ins Telefonbuch	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
PHONE BOOK EDIT	Englisch	Phone book Edit	-
	Französisch	Répertoire Modifier	-
	Spanisch	Agenda - Editar	-
	Italienisch	Modifica Nella Rubrica	-
	Deutsch	Telefonbuch bearbeiten	-
PHONE BOOK DELETE	Englisch	Phone book Delete	-
	Französisch	Répertoire Supprimer	-
	Spanisch	Agenda - Eliminar	-
	Italienisch	Elimina Dalla Rubrica	-
	Deutsch	Telefonbuch löschen	-
PHONE BOOK ERASE ALL	Englisch	Phone book Erase All	-
	Französisch	Répertoire Effacer Tout	-
	Spanisch	Agenda - Borrar Todo	-
	Italienisch	Cancella Tutte Dalla Rubrica	-
	Deutsch	Alle Telefonbucheinträge löschen	-
PHONE BOOK LIST NAMES	Englisch	Phone book List Names	-
	Französisch	Répertoire Liste Des Noms	-
	Spanisch	Agenda-listar Nombres	-
	Italienisch	Elenca Nomi Della Rubrica	-
	Deutsch	Auflistung Telefonbuchnamen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
SETUP CONFIRMATIONS	Englisch	Setup Confirmation Prompts	-
	Französisch	Configurer Les Invites De Confirmation	-
	Spanisch	Configurar Mensajes De Confirmación	-
	Italienisch	Configura Richieste Di Conferma	-
	Deutsch	Einrichtung der Eingabeaufforderungen zur Bestätigung	-
SETUP SELECT PHONE	Englisch	Setup Select Phone	-
	Französisch	Configurer Sélectionner Un Téléphone	-
	Spanisch	Configurar Selección De Teléfono	-
	Italienisch	Configura Selezione Telefono	-
	Deutsch	Einrichtung der Telefonauswahl	-
SETUP PHONE PAIRING	Englisch	Setup Pairing Options	-
	Französisch	Configurer Les Options De Jumelage	-
	Spanisch	Configurar Opciones De Emparejamiento	-
	Italienisch	Configura Opzioni Di Assegnazione	-
	Deutsch	Einrichtung Verbindungsoptionen	-
DELETE A NAME	Englisch	Delete A Name	-
	Französisch	Supprimer Un Nom	-
	Spanisch	Eliminar Un Nombre	-
	Italienisch	Eliminare Un Nome	-
	Deutsch	Einen Namen löschen	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
SETUP LANGUAGE	Englisch	Setup Language	-
	Französisch	Configurer La Langue	-
	Spanisch	Configurar Idioma	-
	Italienisch	Configura Lingua	-
	Deutsch	Einrichtung Sprache	-
SETUP PASSWORD	Englisch	Setup Password	-
	Französisch	Configurer Le PIN	-
	Spanisch	Configurar Contraseña	-
	Italienisch	Configura Codice Di Accesso	-
	Deutsch	Einrichtung Passwort	-
VOICE TRAINING	Englisch	Voice Training	-
	Französisch	Entraînement À La Parole	-
	Spanisch	Aprendizaje De Voz	-
	Italienisch	Addestramento Vocale	-
	Deutsch	Stimmtraining	-
PASSWORD	Englisch	Password	-
	Französisch	PIN	-
	Spanisch	Contraseña	-
	Italienisch	Codice Di Accesso	-
	Deutsch	Passwort	-
RETRAIN	Englisch	Retrain	-
	Französisch	Refaire L'entraînement	-
	Spanisch	Volver A Educar	-
	Italienisch	Ripetere {L'}addestramento	-
	Deutsch	Erneut trainieren	-

Befehl	Sprache	Primärbefehl	Alternativbefehle
ENABLE	Englisch	Enable	-
	Französisch	Activer	L'activer
	Spanisch	Activar	-
	Italienisch	Attivare	-
	Deutsch	Aktivieren	-
DISABLE	Englisch	Disable	-
	Französisch	Désactiver	-
	Spanisch	Desactivar	-
	Italienisch	Disattivare	-
	Deutsch	Deaktivieren	-
JOIN CALLS	Englisch	Join Calls	-
	Französisch	Intégrer L'appel	-
	Spanisch	Unir Llamadas	-
	Italienisch	Unisci Chiamate	-
	Deutsch	Konferenzgespräch herstellen	-
SEND	Englisch	<Stellen> Send	-
	Französisch	<Stellen> Envoyer	-
	Spanisch	<Stellen> Enviar	-
	Italienisch	<Stellen> Invia	-
	Deutsch	<Stellen> Senden	-

Befehle für die Profilspeicherung

E0732400050

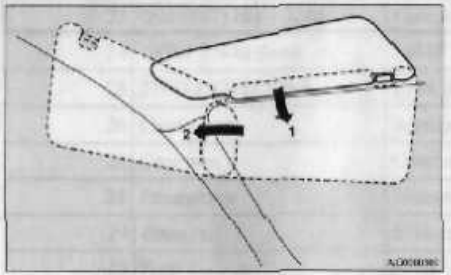
	# = "Hash" * = "Star"	# = "Diése" * = "Étoile"	# = "Cancelletto" * = "Asterisco"	# = "Raute" * = "Stern"	# = "Almohadilla" * = "Asterisco"
Satz #	English	Französisch	Italienisch	Deutsch	Spanisch
1	# 790	# 790	# 790	# 790	# 790
2	* 671	* 671	* 671	* 671	* 671
3	212 - 4903	212 - 4903	212 - 4903	212 - 4903	212 - 4903
4	235 - 3494	235 - 3494	235 - 3494	235 - 3494	235 - 3494
5	315- 5657	315- 5657	315- 5657	315- 5657	315- 5657
6	456 - 7930	456 - 7930	456 - 7930	456 - 7930	456 - 7930
7	793 - 5462	793 - 5462	793 - 5462	793 - 5462	793 - 5462
8	794 - 1826	794 - 1826	794 - 1826	794 - 1826	794 - 1826
9	826 - 3145	826 - 3145	826 - 3145	826 - 3145	826 - 3145
10	962 - 7305	962 - 7305	962 - 7305	962 - 7305	962 - 7305
11	(531) 742 - 9860	(531) 742 - 9860	(531) 742 - 9860	(531) 742 - 9860	(531) 742 - 9860
12	(632) 807 - 4591	(632) 807 - 4591	(632) 807 - 4591	(632) 807 - 4591	(632) 807 - 4591
13	(800) 222 - 5015	(800) 222 - 5015	(800) 222 - 5015	(800) 222 - 5015	(800) 222 - 5015
14	(888) 555 - 1212	(888) 555 - 1212	(888) 555 - 1212	(888) 555 - 1212	(888) 555 - 1212
15	0123456789	0123456789	0123456789	0123456789	0123456789
16	55 66 77 88 99	55 66 77 88 99	55 66 77 88 99	55 66 77 88 99	55 66 77 88 99
17	44 33 22 11 00	44 33 22 11 00	44 33 22 11 00	44 33 22 11 00	44 33 22 11 00
18	Call 293 - 5804	Appeler 293 - 5804	Chiama 293 - 5804	Anrufen 293 - 5804	Llamar 293 - 5804
19	Call * 350	Appeler * 350	Chiama * 350	Anrufen * 350	Llamar * 350
20	Call 1 (234) 567 - 8901	Appeler 1 (234) 567 - 8901	Chiama 1 (234) 567 - 8901	Anrufen 1 (234) 567 - 8901	Llamar 1 (234) 567 - 8901
21	Dial 639 - 1542	Composer 639 - 1542	Componi 639 - 1542	Wählen 639 - 1542	Marcar 639 -1542

Satz #	English	Französisch	Italienisch	Deutsch	Spanisch
22	Dial # 780	Composer # 780	Componi # 780	Wählen # 780	Marcar # 780
23	Dial (987) 654 - 3210	Composer (987) 654 - 3210	Componi (987) 654 - 3210	Wählen (987) 654 - 3210	Marcar (987) 654 - 3210
24	1058# 3794# Send	1058# 3794# Envoyer	1058# 3794# Invia	1058# 3794# Senden	1058# 3794# Enviar
25	27643# 4321# Send	27643# 4321# Envoyer	27643# 4321# Invia	27643# 4321# Senden	27643# 4321# Enviar
26	Cancel	Annuler	Annulla	Abbrechen	Cancelar
27	Continue	Continuer	Continua	Weiter	Continuar
28	Emergency	Numéro d'urgence	Emergenze	Notfall	Emergencia
29	Erase All	Effacer tout	Cancella tutte	Alles löschen	Borrar todo
30	Help	Aide	Aiuto	Hilfe	Ayuda
31	Home, Work, Mobile, Pager	Maison, Travail, Mobile, Pageur	Casa, Lavoro, Cellulare, Cercapersone	Zuhause, Arbeit, Handy, Pager	Casa, Trabajo, Móvil, Busca
32	List Names	Liste des noms	Elenca nomi	Auflistung Namen	Listar nombres
33	No	Non	No	Nein	No
34	Phone book: Delete	Répertoire: Supprimer	Elimina dalla rubrica	Telefonbuch: löschen	Agenda - eliminar
35	Phone book: New Entry	Répertoire: Nouvelle inscription	Nuova voce della rubrica	Neuer Eintrag ins Telefonbuch	Agenda - nueva entrada
36	Previous	Précédent	Precedente	Vorhergehender Name	Anterior
37	Phone book: Erase All	Répertoire: Effacer tout	Cancella tutte dalla rubrica	Alle Telefonbucheinträge löschen	Agenda - borrar todo
38	Redial	Recomposer	Ricomponi	Wahlwiederholung	Volver a marcar
39	Retrain	Refaire l'entrainement	Ripetere l'addestramento	Erneut trainieren	Volver a educar
40	Setup Confirmation Prompts	Configurer les invites de confirmation	Configura richieste di conferma	Einrichtung der Eingabeaufforderungen zur Bestätigung	Configurar mensajes de confirmación
41	Setup Language	Configurer la langue	Configura lingua	Einrichtung: Sprache	Configurar idioma
42	Setup Pairing Options	Configurer les options de jumelage	Configura opzioni di assegnazione	Einrichtung: Verbindungsoptionen	Configurar opciones de emparejamiento
43	Pair A Phone	Jumeler un téléphone	Assegna un telefono	Ein Telefon ankoppeln	Emparejar un teléfono

Satz #	English	Französisch	Italienisch	Deutsch	Spanisch
44	Transfer Call	Transférer l'appel	Trasferisci chiamata	Anruf weiterleiten	Transferir llamada
45	Yes	Oui	Sí	Ja	Sí

Sonnenblenden

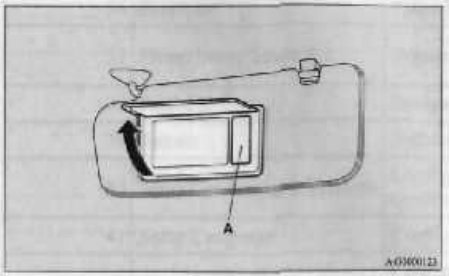
E007 11701004



1- Gegen vorderes Blenden
2- Gegen seitliches Blenden

Make-up-Spiegel

Ein Make-up-Spiegel ist an der Rückseite der Sonnenblende angebracht.
Wenn die Abdeckung des Make-up-Spiegels niedergeklappt wird, leuchtet automatisch die Spiegelbeleuchtung (A) auf.

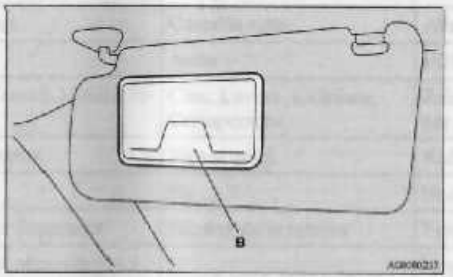


⚠ *VORSICHT*

- **Wenn die Abdeckung des Make-up-Spiegels mit Beleuchtung für längere Zeit geöffnet bleibt, entlädt sich die Fahrzeugbatterie.**

Kartenhalter

Karten können in den Kartenhalter (B) auf der Rückseite der Sonnenblende gesteckt werden.



*Aschenbecher**

E007 11400422

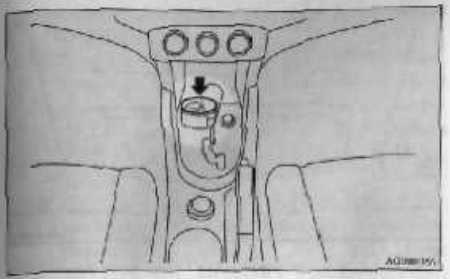
⚠ *VORSICHT*

- **Niemals brennende Streichhölzer oder glimmende Zigaretten in den Aschenbecher werfen.**
- **Papier oder andere brennbare Gegenstände gehören nicht in den Aschenbecher. Andernfalls besteht Brandgefahr z.B. durch Zigaretten.**
- **Nach Gebrauch den Aschenbecher schließen. Im geöffneten Zustand können sich Zigarettenreste wieder entzünden.**

Zum Benutzen des Aschenbechers den Deckel öffnen.

Beweglicher Aschenbecherhalter

Der herausnehmbare Aschenbecher kann in den angegebenen Positionen eingebaut werden.



⚠ VORSICHT

- **Der bewegliche Aschenbecherhalter darf niemals als Becherhalter verwendet werden.**
  Getränke könnten sonst während der Fahrt durch Stöße und Vibrationen über die Zubehörsteckdose verschüttet werden, was zu Stromschlag führen kann.

Zubehörsteckdose

E097116011216

⚠ VORSICHT

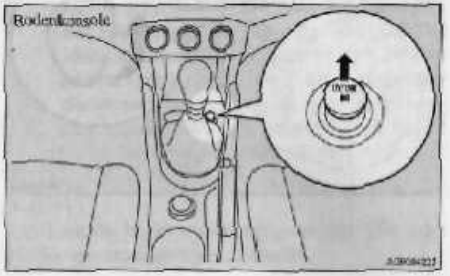
- **Bitte sicherstellen, dass das "Einsteck"-Zubehör bei 12 V und mit höchstens 120 W arbeitet.**
  Stellen Sie bei gleichzeitiger Benutzung mehrerer Steckdosen sicher, dass alle verwendeten Zubehörgeräte 12 V-Geräte sind, und dass die Gesamtleistungsaufnahme 120 W nicht überschreitet.
- **Bei längerer Benutzung des Elektrogerätes bei abgestelltem Motor könnte sich die Batterie entladen.**
- **Verschließen Sie die Zubehörsteckdose bei Nichtgebrauch mit der Kappe bzw. dem Deckel. Andernfalls könnten Fremdkörper eindringen und einen Kurzschluss verursachen.**

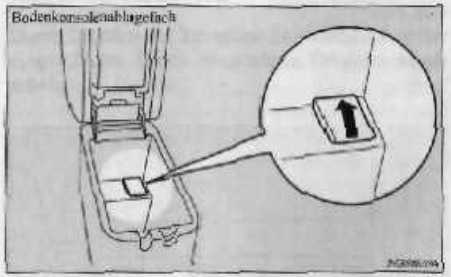
Zum Anschließen von Zubehörgerät mit Stecker, öffnen Sie den Deckel bzw. entfernen die Kappe und stecken den Stecker in die Zubehörsteckdose.

HINWEIS

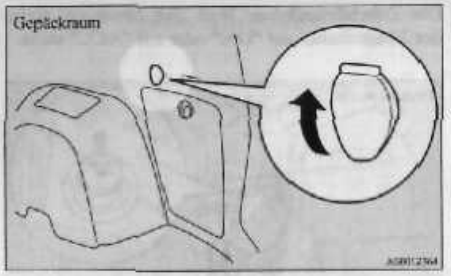
- Die an 3 verschiedenen Stellen befindlichen Zubehörsteckdosen können gleichzeitig verwendet werden.

Die Zubehörsteckdose lässt sich benutzen, wenn der Zündschalter auf "ON" oder auf "ACC" steht.



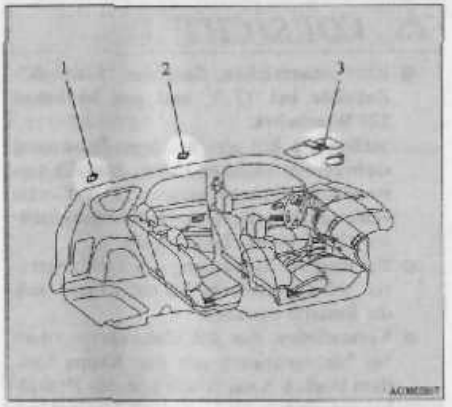


5



Innenleuchten

E00712000959



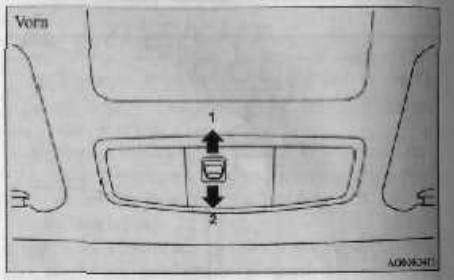
1- Gepäckraumleuchte
2- Innenraumleuchte (hinten)
3- Kartenleseleuchte und Innenraumleuchte *(vorn)*

HINWEIS

- Wenn Sie die Innenraumleuchten bei abgestelltem Motor einschalten, entlädt sich die Batterie.
  Stellen Sie vor dem Verlassen des Fahrzeuges sicher, dass alle Leuchten ausgeschaltet sind.

Innenraumleuchten

E00712101148



1- (DOOR)
Beim Öffnen einer Tür oder der Heckklappe schaltet sich die Leuchte ein. Sie schaltet sich ca. 15 Sekunden nach dem Schließen der Tür bzw. der Heckklappe wieder aus. In den folgenden Fällen geht die Lampe jedoch sofort aus:

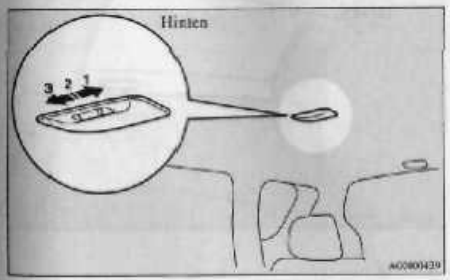
- Wenn die Türen und die Heckklappe geschlossen sind und der Zündschalter auf Position "ON" gedreht wird.
- Wenn alle Türen und die Heckklappe geschlossen sind und das Fahrzeug mit der Zentralverriegelung verriegelt wird.
- Wenn ein Fahrzeug mit schlüsselloser Zentralverriegelung über die Fernbedienung am Schlüssel verriegelt wird.
- Wenn ein Fahrzeug mit elektronischen Schlüssel über die Fernbedienung am Schlüssel verriegelt wird.

5

HINWEIS

- Wenn der Motor mit dem Schlüssel gestartet wurde und beim Abziehen des Schlüssels die Türen und die Heckklappe geschlossen sind, leuchtet die Innenraumleuchte 15 Sekunden lang und erlischt dann.
- Wurde der Motor schlüssellos über den elektronischen Schlüssel gestartet und alle Türen und die Heckklappe sind geschlossen, leuchtet die Leuchte bei Drehen des Zündschalters auf "LOCK" auf und erlischt nach ca. 15 Sekunden.
- Die Zeitdauer bis zum Ausblenden der Beleuchtung kann geändert werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer MITSUBISHI MOTORS-Vertragswerkstatt. Bei Fahrzeugen, die mit dem MITSUBISHI Multi-Kommunikationssystem (MMCS) ausgestattet sind, können die Einstellungen über Bedienvorgänge in der Anzeige vorgenommen werden. Weitere Informationen finden Sie in der separaten Betriebsanleitung.

2- (OFF)
Die Leuchte bleibt unabhängig von der Tür- oder Heckklappenposition ausgeschaltet.



1- (ON)
Die Leuchte bleibt unabhängig von der Tür- oder Heckklappenposition eingeschaltet.

2- (●)
Beim Öffnen einer Tür oder der Heckklappe schaltet sich die Leuchte ein. Sie schaltet sich ca. 15 Sekunden nach dem Schließen der Tür bzw. der Heckklappe wieder aus. In den folgenden Fällen geht die Lampe jedoch sofort aus:

- Wenn die Türen und die Heckklappe geschlossen sind und der Zündschalter auf Position "ON" gedreht wird.
- Wenn alle Türen und die Heckklappe geschlossen sind und das Fahrzeug mit der Zentralverriegelung verriegelt wird.
- Wenn ein Fahrzeug mit schlüsselloser Zentralverriegelung über die Fernbedienung am Schlüssel verriegelt wird.
- Wenn ein Fahrzeug mit elektronischen Schlüssel über die Fernbedienung am Schlüssel verriegelt wird.

HINWEIS

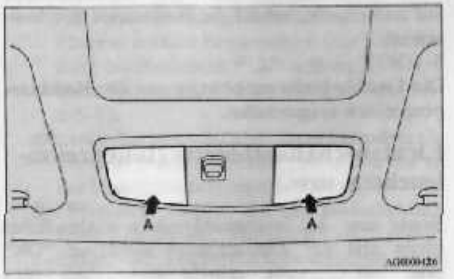
- Wenn der Motor mit dem Schlüssel gestartet wurde und beim Abziehen des Schlüssels die Türen und die Heckklappe geschlossen sind, leuchtet die Innenraumleuchte 15 Sekunden lang und erlischt dann.
- Wurde der Motor schlüssellos über den elektronischen Schlüssel gestartet und alle Türen und die Heckklappe sind geschlossen, leuchtet die Leuchte bei Drehen des Zündschalters auf "LOCK" auf und erlischt nach ca. 15 Sekunden.
- Die Zeitdauer bis zum Ausblenden der Beleuchtung kann geändert werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer MITSUBISHI MOTORS-Vertragswerkstatt. Bei Fahrzeugen, die mit dem MITSUBISHI Multi-Kommunikationssystem (MMCS) ausgestattet sind, können die Einstellungen über Bedienvorgänge in der Anzeige vorgenommen werden. Weitere Informationen finden Sie in der separaten Betriebsanleitung.

3- (OFF)
Die Leuchte bleibt unabhängig von der Tür- oder Heckklappenposition ausgeschaltet.

Kartenleseleuchten

E00712400041

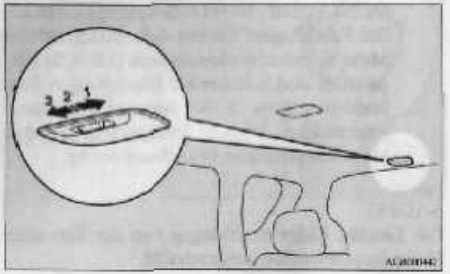
Durch Drücken der Streulinse (A) wird die Leuchte eingeschaltet. Durch abermaliges Drücken ausgeschaltet.



5

Gepäckraumleuchte

E00712700549



1- (ON)
Die Leuchte bleibt unabhängig von der Heckklappenposition eingeschaltet.
2- (●)
Die Leuchte leuchtet beim Öffnen der Heckklappe auf und erlischt, sobald die Heckklappe geschlossen ist.
3- (OFF)
Die Leuchte bleibt unabhängig von der Heckklappenposition ausgeschaltet.

Lichtabschaltautomatik (Innenraumleuchten, usw.)

E00712901072

Wenn eine der Innenraumleuchten eingeschaltet bleibt und der Zündschlüssel nicht auf "ON" oder "ACC" steht, erlischt diese nach etwa 30 Minuten automatisch.

Die Innenraumleuchten leuchten wieder auf, sobald der Zündschalter auf Position "ON" oder "ACC" gestellt wird, eine der Türen oder die Heckklappe geöffnet wird, oder die schlüssellose Zentralverriegelung bzw. das elektronisches Zugangs- und Startsystem anspricht.

HINWEIS

- Die Lichtabschaltautomatik kann ausgeschaltet werden. Die Zeit bis zum automatischen Erlöschen der Leuchten kann eingestellt werden. Setzen Sie sich für Einzelheiten und Hilfe mit Ihrem MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner in Verbindung.
  Bei Fahrzeugen, die mit dem MITSUBISHI Multi-Kommunikationssystem (MMCS) ausgestattet sind, können die Einstellungen über Bedienvorgänge in der Anzeige vorgenommen werden. Weitere Informationen finden Sie in der separaten Betriebsanleitung.

Ablagefächer

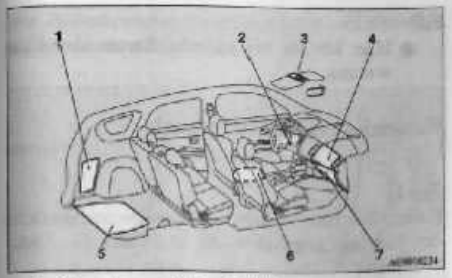
E00713101390

⚠ *VORSICHT*

- **Lassen Sie keinesfalls Feuerzeuge, Dosen mit kohlensäurehaltigen Getränken und Brillen im Fahrzeug, wenn Sie dieses in der prallen Sonne parken. Der Fahrgastraum heizt sich extrem auf, wodurch sich Feuerzeuge oder andere entflammbare Gegenstände entzünden und ungeöffnete Getränkedosen (einschließlich Erfrischungsgetränke- und Bierdosen) bersten können. Brillengläser oder andere Brillenbestandteile aus Kunststoff können sich durch die Hitze verformen oder Risse bilden.**
- **Halten Sie während der Fahrt die Deckel von Ablagefächern geschlossen. Ansonsten könnten Deckel oder Inhalt von Ablagefächern Verletzungen verursachen.**

HINWEIS

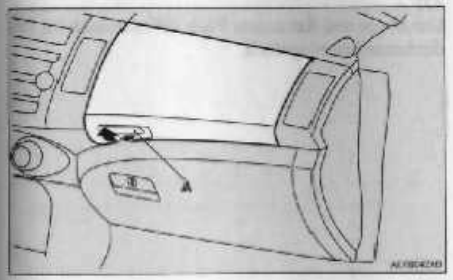
- Lassen Sie nie Wertgegenstände in den Ablagefächern zurück, wenn Sie das Fahrzeug verlassen.



1- Gepäckraum-Seitenfach*
2- Fach für persönliche Utensilien
3- Sonnenbrillenhalterung*
4- Oberes Handschuhfach
5- Kofferraum-Bodenfach*
6- Bodenkonsolenablagefach
7- Unteres Handschuhfach

Oberes Handschuhfach

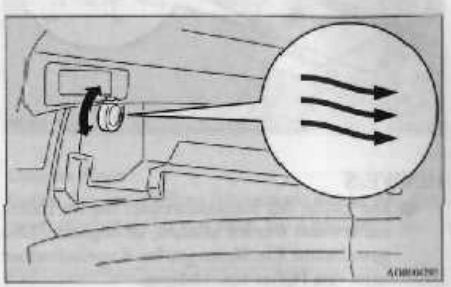
Den Knopf (A) drücken und die Klappe zum Öffnen anheben.
Zum Schließen die Klappe nach unten ziehen.



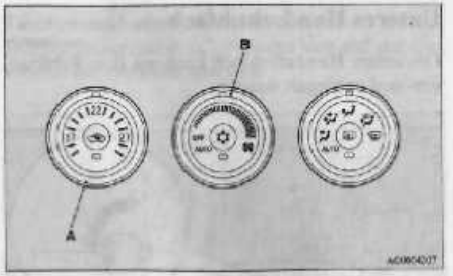
Warmhalte- und Kühlfunktion*

Das obere Handschuhfach kann zum Kühlen bzw. Warmhalten von z. B. Getränkeflaschen oder Speisen durch Warm- oder Kaltluft von der Klimaanlage verwendet werden.

1. Den Regler im oberen Handschuhfach in die Stellung "≋" drehen. Den Regler auf "⊠" drehen, wenn die Warmhalte- und Kühlfunktion nicht benötigt wird.



2. Drehen Sie den Temperaturregler (A) auf die gewünschte Temperatur.
3. Drehen Sie den Gebläseregler (B) auf die gewünschte Stufe.



Für nähere Informationen zur Verwendung der Klimaanlage, siehe "Automatische Klimaanlage" auf Seite 5-04.

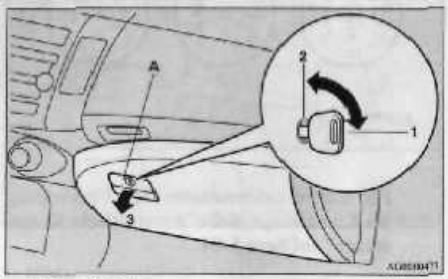
HINWEIS

- *Im oberen Handschuhfach herrscht die Temperatur* der von den Klimaanlagendüsen verbreiteten Luft. Daher ist das Wärme- bzw. Kühlvermögen eingeschränkt.
  Für eine stärkere Erwärmungs- oder Kühlwirkung die Betriebsart " " wählen.
  Siehe "Ändern des Luftstromreglers" auf Seite 5-03.
- Lesen Sie zunächst die Vorsichtsmaßregeln auf dem Getränkebehälter, bevor Sie ihn in das Handschuhfach legen.
- Deponieren Sie im oberen Handschuhfach keine Schokolade, Süßigkeiten oder andere Dinge, die Temperaturschwankungen nicht vertragen oder verderben könnten.

Unteres Handschuhfach

E00726200123

Das untere Handschuhfach kann mit dem Schlüssel ver- und entriegelt werden.



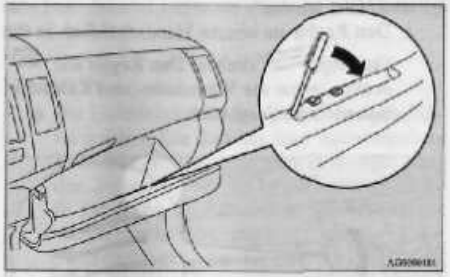
1. Verriegeln
2. Entriegeln
3. Zum Öffnen am Hebel (A) ziehen.

HINWEIS

- Bei Fahrzeugen mit elektronischem Schlüsselsystem kann das untere Handschuhfach mit dem Notschlüssel ver- und entriegelt werden.
  Siehe "Notschlüssel" auf Seite 1-20.
- Bei Lichtschalterstellung "AUTO" und eingeschalteten Leuchten bzw. in den Stellungen "≡DC≡" oder "≡D" leuchtet die Handschuhfachbeleuchtung auf.

Stifthalter

Im Inneren des unteren Handschuhfachs befindet sich ein Kugelschreiberhalter.

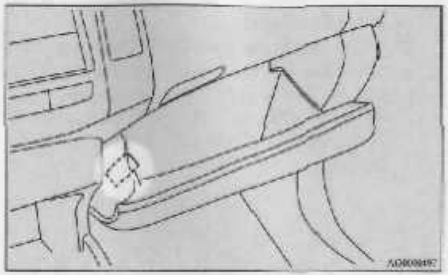


HINWEIS

- Die Größe der Kugelschreiber, die im Halter aufbewahrt werden können, ist begrenzt. Das gewaltsame Einführen großer Kugelschreiber kann den Halter beschädigen.

Kartenhalter

Im Inneren des unteren Handschuhfachs befindet sich ein Kartenhalter.



HINWEIS

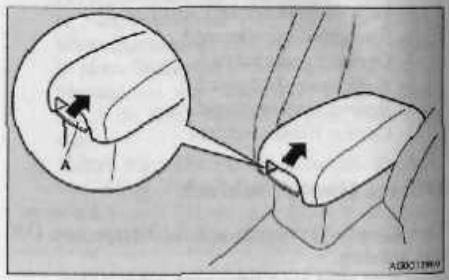
- Hier können bis zu zwei Karten eingeführt werden.

Bodenkonsolenablagefach

E00723300030

Typ 1

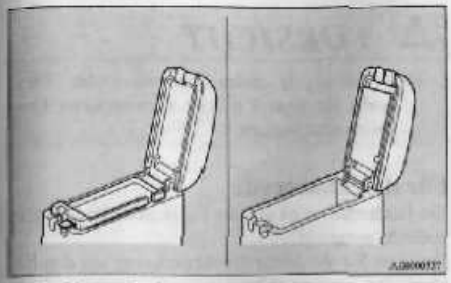
Heben Sie zum Öffnen des Konsolenablagefachs den Entriegelungshebel (A) und dann die Abdeckung an.



Typ 2

Das obere und das untere Fach befinden sich im Bodenkonsolenablagefach.

Das Bodenkonsolenablagefach lässt sich ebenfalls als Armlehne verwenden.



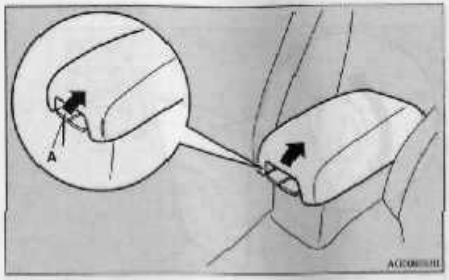
1- Oberes Fach
2- Unteres Fach

HINWEIS

- Der zusätzliche Audioanschluss (RCA) bzw. der zusätzliche Videoanschluss (RCA) befindet sich im Bodenkonsolenablagefach (falls vorhanden). Für Details siehe "Verwenden der externen Audioeingangsfunktionen" auf Seite 5-40.

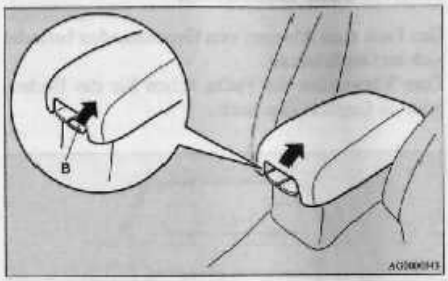
Oberes Fach

Heben Sie zum Öffnen des oberen Fachs den Entriegelungshebel (A) und dann die Abdeckung an.



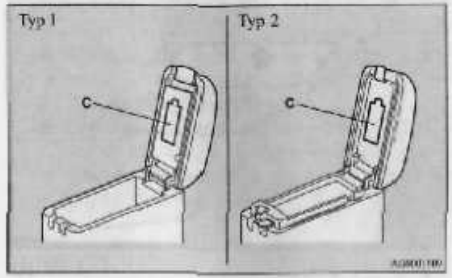
Unteres Fach

Heben Sie zum Öffnen des unteren Fachs den Entriegelungshebel (B) und dann die Abdeckung an.



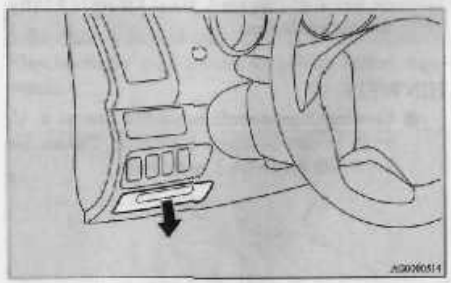
Taschentuchhalter

Der Papiertuchhalter (C) befindet sich auf der Unterseite des Bodenfachdeckels.



Fach für persönliche Utensilien

Ziehen Sie das Staufach an der Abdeckung heraus.

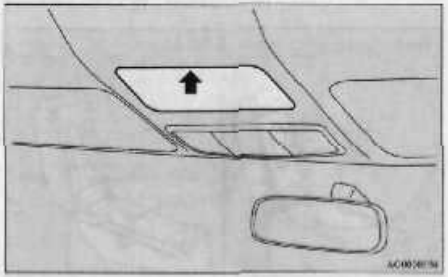


Sonnenbrillenhalterung*

Drücken Sie zum Öffnen auf den Deckel.

5

Zum Schließen den Halter hineindrücken, bis er einrastet.



⚠ VORSICHT

- **Die Halterung sollte nicht für Gegenstände verwendet werden, die schwerer als eine Sonnenbrille sind. Diese Objekte könnten herausfallen.**

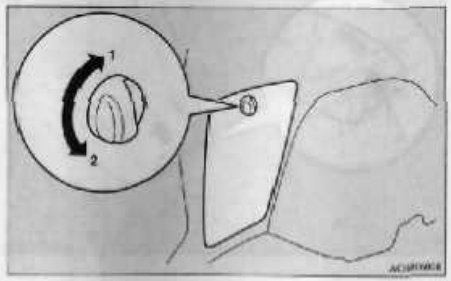
HINWEIS

- Gewisse Sonnenbrillenmodelle passen u. U. nicht in den Sonnenbrillenhalter. Prüfen Sie vorab, ob die Brille hineinpasst.

Gepäckraum-Seitenfach*

E00734000018

Das Fach zum Ablegen von Gegenständen befindet sich im Gepäckraum.

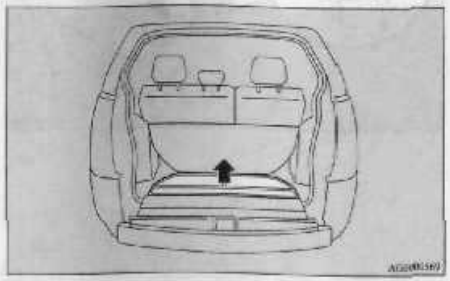


1- Schließen
2- Öffnen

Kofferraum-Bodenfach*

E00718700293

Das Fach zum Ablegen von Gegenständen befindet sich im Gepäckraum.
Zum Verwenden des Fachs heben Sie das Bodenbrett im Gepäckraum hoch.



Becherhalter

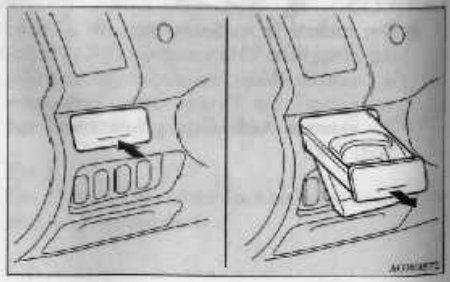
E00714500581

⚠ VORSICHT

- **Trinken Sie beim Fahren nicht. Dies lenkt Sie vom Verkehr ab und kann Unfälle verursachen.**

Für den Fahrersitz

Ein Becherhalter ist auf der Fahrerseite im Armaturenbrett integriert.
Drücken Sie die Mitte der Abdeckung, um den Becherhalter herauszufahren.
Ziehen Sie ihn vollständig heraus, um ihn zu benutzen.

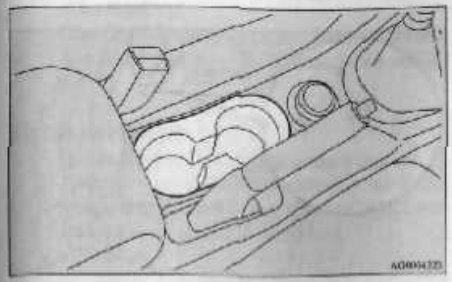


HINWEIS

- Verstauen Sie den Becherhalter wieder im Armaturenbrett, wenn Sie ihn nicht benutzen.

Für den Vordersitz

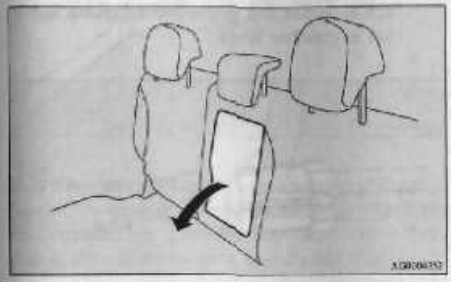
Der Becherhalter befindet sich vor dem Bodenfach.



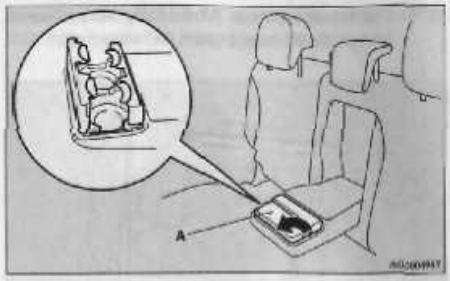
Für den zweiten Sitz

E0071690030S

1. Lassen Sie die Armlehne nach unten fallen.



2. Öffnen Sie die Abdeckung (A), während Sie die Seitenfläche der Abdeckung mit der Hand zurückhalten.



Flaschenhalter

E0071820026S

⚠ *VORSICHT*

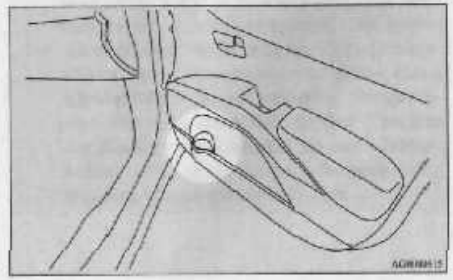
- **Trinken Sie beim Fahren nicht. Dies lenkt Sie vom Verkehr ab und kann Unfälle verursachen.**
- ***Getränke können durch die Vibration*** **und Stöße bei der Fahrt verschüttet werden. Sie könnten dabei von heißen Getränken verbrannt werden.**

HINWEIS

- Schließen Sie den Deckel einer Getränkeflasche vollständig, bevor Sie sie verstauen.
- Manche Flaschen sind u. U. zu groß oder haben nicht die geeignete Form, um in den Getränkehalter zu passen.

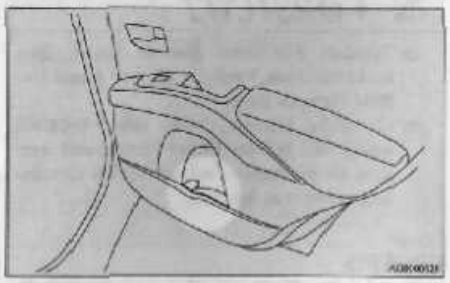
Für den Vordersitz

Flaschenhalter sind jeweils an beiden Seiten angebracht.



Für den zweiten Sitz

Flaschenhalter sind jeweils an beiden Seiten angebracht.

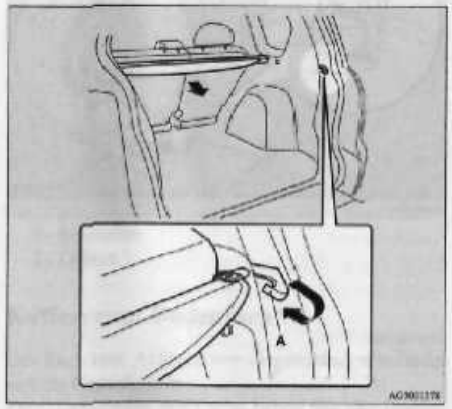


*Gepäckabdeckung**

E00715500519

Benutzen

1. Die federgespannte Abdeckung herausziehen und in die Montagenuten (A) einsetzen.



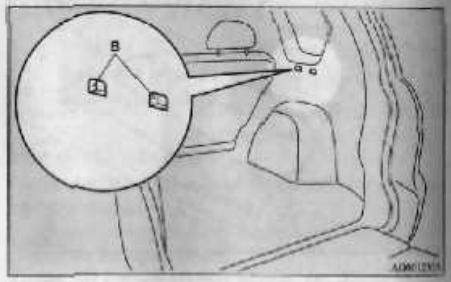
2. Entfernen Sie die Abdeckung von den Haltekerben, so dass die Abdeckung wieder zurückgezogen wird.

HINWEIS

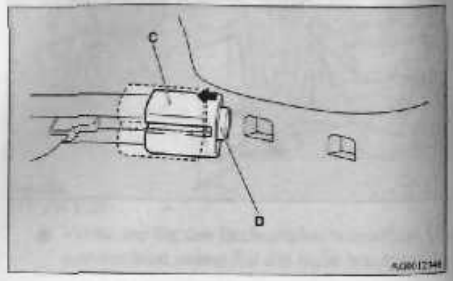
- Legen Sie kein Gepäck auf die Gepäckraumabdeckung.

Ändern

Es gibt 2 Einbauaussparungen (B) für die Gepäckraumabdeckung.



1. Ziehen Sie die Schiebemuffe (C) zur Fahrzeuginnenseite hin und setzen Sie die Nase (D) in die gewünschte Einbauaussparung ein. Verschieben Sie den gegenüberliegenden Schieber in gleicher Weise.



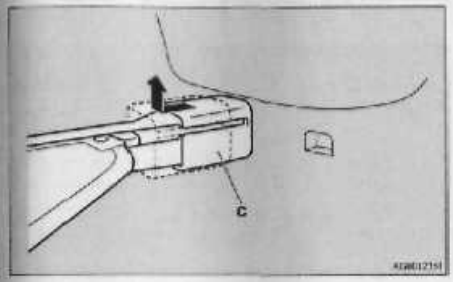
2. Rütteln Sie nach Ändern der Einbauposition leicht an der Gepäckraumabdeckung, um sicherzustellen, dass sie fest sitzt.

HINWEIS

- Entfernen Sie die Gepäckraumabdeckung, wenn sie von den Rücksitz-Rückenlehnen berührt wird.
  Die Gepäckraumabdeckung könnte beschädigt werden, wenn die Rücksitzlehne auf ihr ruht.

Herausnehmen

1. Rollen Sie die Gepäckraumabdeckung auf.
2. Ziehen Sie eine Schiebemuffe (C) zur Fahrzeuginnenseite und heben Sie die Gepäckraumabdeckung aus der Aussparung.

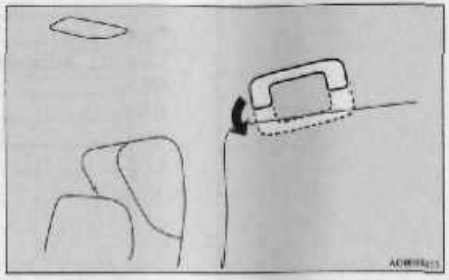


Zum Einsetzen der Gepäckraumabdeckung die Ausbauschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen. Rütteln Sie leicht an der Gepäckraumabdeckung, um sicherzustellen, dass sie fest sitzt.

Haltegriffe

E00732800184

Die über den Türen am Dachhimmel angebrachten Haltegriffe sind nicht darauf ausgelegt, das Körpergewicht einer Person zu tragen. Sie dienen lediglich zum Festhalten beim Sitzen im Fahrzeug.



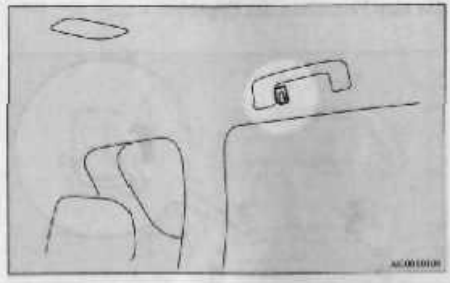
⚠ *VORSICHT*

- **Verwenden Sie die Haltegriffe nicht beim Ein- und Aussteigen. Der Haltegriff könnte abbrechen und Sie zu Fall bringen.**

Kleiderhaken

E00725600513

Am Haltegriff über dem Rücksitz auf der Fahrerseite ist ein Mantelhaken angebracht.



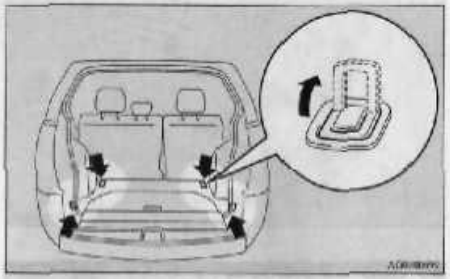
⚠ *WARNUNG*

- **Hängen Sie keine Kleiderbügel oder andere schwere oder spitze Gegenstände an den Kleiderhaken. Wenn der Vorhangairbag aktiviert wird, könnte ein solcher Gegenstand mit großer Wucht weggeschleudert werden und verhindern, dass der Vorhangairbag ordnungsgemäß ausgelöst wird. Hängen Sie Kleidungsstücke unmittelbar am Kleiderhaken auf (ohne einen Kleiderbügel zu verwenden). Vergewissern Sie sich, dass sich in den Taschen der Kleidungsstücke, die Sie am Kleiderhaken aufhängen, keine schweren oder scharfen Gegenstände befinden.**

Gepäckhaken

E0015700292

Es sind insgesamt 4 Gepäckhaken am Gepäckraumboden und den Gepäckraumseiten angeordnet. Verwenden Sie die Haken auf dem Kofferraumboden zum Festzurren des Gepäcks.



⚠ *VORSICHT*

- **Das Gepäck nicht höher als die Rückenlehne stapeln. Sichern Sie das Gepäck. Es ist gefährlich, diese Vorkehrungen unbeachtet zu lassen, da Ihre Sicht nach hinten versperrt, und da das Gepäck bei einem plötzlichen Bremsen in den Fahrgastraum geschleudert werden könnte.**

Notfälle

Fahrzeugpannen.....6-02
Starten in Notfällen.....6-02
Überhitzen des Motors.....6-05
Entlüften des Kraftstoffsystems (2200 Modelle).....6-07
Wasser aus dem Kraftstofffilter entfernen (2200 Modelle).....6-07
Werkzeuge und Wagenheber.....6-09
Radwechsel.....6-10
Abschleppen.....6-20
Betrieb unter widrigen Fahrbedingungen.....6-23

Fahrzeugpannen

F0080010094

Bei einer Fahrzeugpanne bringen Sie das Fahrzeug auf den Seitenstreifen, verwenden Sie Warnblinkanlage und bauen Sie Warndreieck, Warnleuchte usw auf. Siehe "Warnblinkanlagen-Schalter" auf Seite 3-55.

Motorausfall

Ein Ausfall des Motors wirkt sich auf den Fahrzeugbetrieb und die Steuerung aus.
Beachten Sie bitte Folgendes, bevor Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort abstellen:

- Die Bremskraftunterstützung arbeitet nicht mehr, und die Kraft, mit der das Pedal gedrückt werden muss, wird größer. Drücken Sie das Bremspedal stärker als üblich.
- Da das Servolenkungssystem nicht mehr arbeitet, ist das Lenkrad beim Drehen schwergängiger. Drehen Sie das Lenkrad mit mehr Kraft als sonst.

Starten in Notfällen

F0080050095

Wenn der Motor wegen einer schwachen oder entladenen Batterie nicht anspringt, können Sie ihn mit Hilfe einer Fremdbatterie und Starterkabeln starten.

⚠ *WARNUNG*

- **Beim Starten des Motors mithilfe von Starterkabeln eines anderen Fahrzeugs sollten Sie sich genau an die folgende Vorgehensweise halten. Ein falsches Vorgehen kann zu Feuerausbruch, Explosion oder einer sonstigen Beschädigung des Fahrzeugs führen.**

⚠ *VORSICHT*

- **Versuchen Sie nicht, das Fahrzeug durch Schieben zu starten. Das könnte zu Beschädigungen des Fahrzeugs und des Katalysators führen.**
- **Tragen Sie immer eine Schutzbrille bei Arbeiten in der Nähe der Batterie.**
- **Die Batterie von Kindern fernhalten.**

1. Die Fahrzeuge nahe genug aneinander schieben, damit die Länge der Starterkabel ausreicht. Sorgen Sie aber dafür, dass sich die Fahrzeuge nicht berühren.

⚠ *VORSICHT*

- **Das andere Fahrzeug überprüfen. Es sollte eine 12 V-Batterie haben. Anderenfalls kann ein Kurzschluss beide Fahrzeuge beschädigen.**

2. Die Feststellbremse bei beiden Fahrzeugen fest anziehen. Fahrzeuge mit Automatikgetriebe, stufenlosem Getriebesystem oder der Doppelkupplung Twin Clutch SST auf "P" (PARKEN), Fahrzeuge mit manuellem Schaltgetriebe auf "N" (Neutral) stellen. Den Zündschalter ausschalten.

⚠ *WARNUNG*

- **Die Zündung bei beiden Fahrzeugen ausschalten. Achten Sie darauf, dass die Kabel oder Ihre Kleidung sich nicht im Ventilator oder im Antriebsriemen verfangen. Personenschäden könnten die Folge sein.**

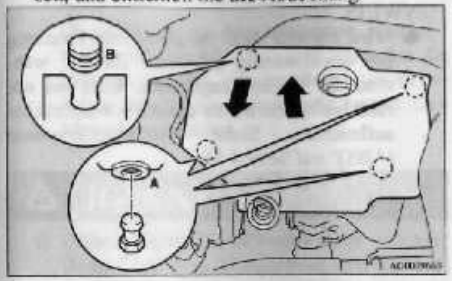
3. Alle Leuchten, die Heizung und sonstige Stromverbraucher ausschalten.
4. Achten Sie auf einen korrekten Elektrolytstand der Batterie. Siehe "Batterie" auf Seite 8-09.

⚠ WARNUNG

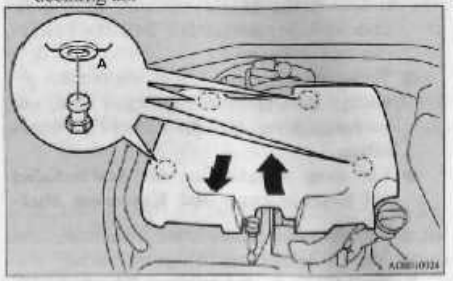
- **Wenn keine Elektrolytflüssigkeit zu sehen ist oder wenn diese gefroren ist, dürfen Sie das Fahrzeug auf keinen Fall mit Starterkabeln starten!**
  Die Batterie könnte reißen oder gar explodieren, falls die Temperatur unter dem Gefrierpunkt liegt, oder falls sie nicht auf den korrekten Stand gefüllt ist.

5. Entfernen Sie bei Diesel-Fahrzeugen die Motorabdeckung.

[2000 Modelle]
Heben Sie die Motorabdeckung vorn an, um die 3 Tüllen (A) zu lösen. Ziehen Sie die Motorhaube dann in Ihre Richtung, um die Öse (B) zu lösen, und entfernen Sie die Abdeckung.

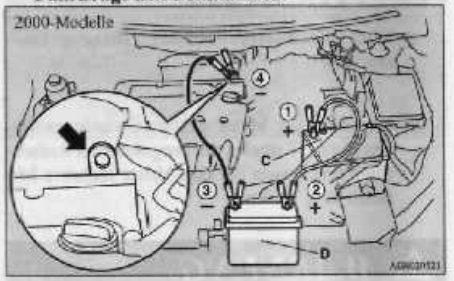


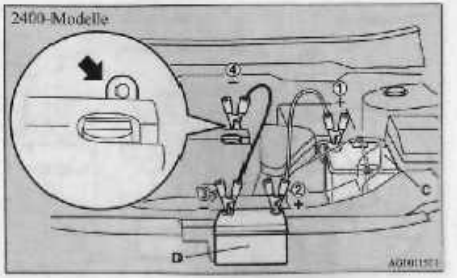
[2200 Modelle]
Heben Sie die Motorabdeckung vorn an, um die 4 Tüllen (A) zu lösen, und nehmen Sie die Abdeckung ab.

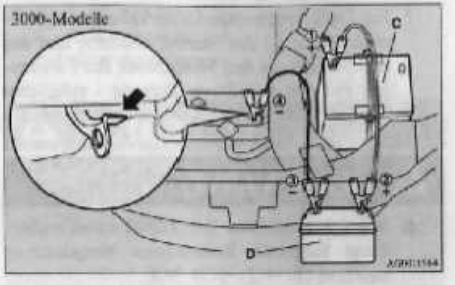


6. Das Ende eines Starterkabels an die Plusklemme (+) der entladenen Batterie (C) und das andere Ende an die Plusklemme (+) der Starthilfebatterie (D) anschließen.

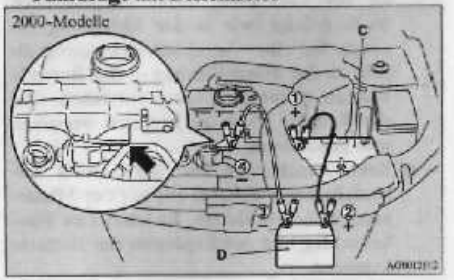
Fahrzeuge mit Benzinmotor



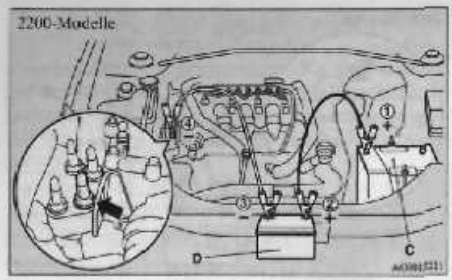




Fahrzeuge mit Dieselmotor



6



7. Ein Ende des zweiten Starterkabels an die Minusklemme (-) der Starthilfebatterie und das andere Ende an den Motorblock des Fahrzeuges mit der entladenen Batterie - möglichst weit entfernt von der Batterie - anschließen.

⚠ WARNUNG

- **Beim Anschließen der Kabel muss unbedingt folgende Reihenfolge eingehalten werden: ①→②→③→④.**
- **Stellen Sie sicher, dass der Anschluss ④ an der korrekten, dafür vorgesehenen Stelle erfolgt (wie in der Abbildung gezeigt). Bei einer Anschlussverbindung direkt an der Minusklemme (-) der Batterie können brennbare Gase entstehen und die Batterie kann zu brennen beginnen und explodieren.**
- **Beim Anschließen der Starterkabel keinesfalls das Pluskabel (+) mit der Minusklemme (-) verbinden. Es könnte zu Funkenschlag und zur Explosion der Batterie kommen.**

⚠ VORSICHT

- **Achten Sie darauf, dass das Starterkabel sich nicht im Kühlerventilator oder in einem anderen drehenden Teil des Motorraums verfängt.**
- **Verwenden Sie nur Kabel, die für das jeweilige Batterieformat geeignet sind, um zu verhindern, dass die Kabel sich überhitzen.**
- **Vor dem Anschließen die Starterkabel auf Beschädigung und Korrosion überprüfen.**

8. Den Motors des Fahrzeugs mit der Starthilfebatterie starten und den Motor einige Minuten im Leerlauf laufen lassen. Dann den Motor des Fahrzeugs mit der entladenen Batterie starten.

⚠ VORSICHT

- **Motor des unterstützenden Fahrzeugs laufen lassen.**

9. Nachdem der Motor gestartet wurde, entfernen Sie die Kabel in der umgekehrten Reihenfolge und lassen Sie den Motor mehrere Minuten lang laufen.

⚠ WARNUNG

- **Wenn die Batterie aufgeladen werden muss, während sie sich im Fahrzeug befindet, entfernen Sie die negative (-) Polklemme, die an die Batterie angeschlossen ist.**

⚠ WARNUNG

- **Funken, Zigaretten und Flammen von der Batterie fernhalten, da die Batterie sonst explodieren könnte.**
- **Beim Aufladen der Batterie in einem geschlossenen Raum für ausreichende Belüftung sorgen.**
- **Vor dem Aufladen der Batterie alle Deckel abnehmen.**
- **Der Elektrolyt enthält ätzende Schwefelsäure. Falls Elektrolyt (Batteriesäure) auf Hände, Augen, Kleidung und lackierte Flächen kommt, sofort und gründlich mit Wasser abspülen. Sollte Batteriesäure ins Auge gelangen, sofort und gründlich mit Wasser spülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.**

HINWEIS

- Wird ein mit ABS ausgestattetes Fahrzeug mit unvollständig geladener Batterie während des Rollens angelassen, kann bei unrund laufendem Motor die ABS-Warnleuchte aufleuchten. Siehe "Antiblockiersystem (ABS)" auf Seite 4-53.

Überhitzen des Motors

E00502601969

Bei Überhitzen des Motors wird die Informationsanzeige des Multi-Informationsdisplays unterbrochen und eine Temperaturwarnung für das Motorkühlmittel angezeigt. Außerdem blinkt "".

In diesem Fall sind die folgenden Maßnahmen zu treffen:

1. Halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an.
2. Überprüfen Sie, ob aus dem Motorraum Dampf austritt.

   [Wenn kein Dampf aus dem Motorraum austritt]
   Bei laufendem Motor die Motorhaube öffnen, damit der Motorraum besser belüftet wird.

   [Wenn Dampf aus dem Motorraum austritt]
   Stellen Sie den Motor ab und heben Sie die Motorhaube hoch, um den Motorraum zu belüften, sobald kein Dampf mehr austritt. Den Motor erneut starten.

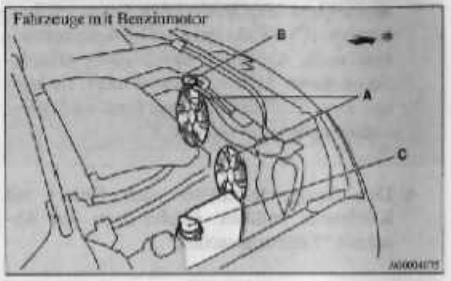
⚠ *WARNUNG*

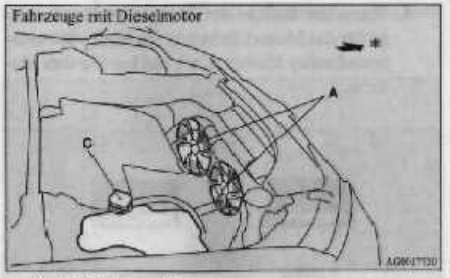
- **Öffnen Sie die Motorhaube nicht, solange Dampf aus dem Motorraum austritt. Sie könnten durch den austretenden Dampf oder durch herausspritzendes heißes Wasser Verbrennungen erleiden. Auch wenn kein Dampf austritt, kann heißes Wasser herausspritzen; außerdem sind einige Teile sehr heiß. Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie die Motorhaube öffnen.**

⚠ *WARNUNG*

- **Bei heißem Dampf vorsichtig vorgehen, da der Ausgleichsbehälterdeckel abgesprengt werden könnte.**
- **Versuchen Sie nicht, den Kühlerdeckel (bei Fahrzeugen mit Benzinmotor) oder den Reservetankdeckel (bei Fahrzeugen mit Dieselmotor) zu entfernen, wenn der Motor heiß ist.**

3. Prüfen, ob die Kühlerventilatoren laufen. Wenn die Ventilatoren nicht laufen, stellen Sie unverzüglich den Motor ab und lassen Sie sie überprüfen.



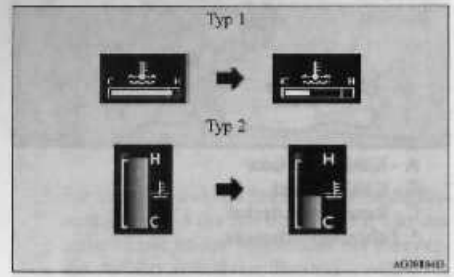


A - Kühlerventilator
B - Kühlerdeckel
C - Reservetankdeckel
*: Fahrzeugvorderseite

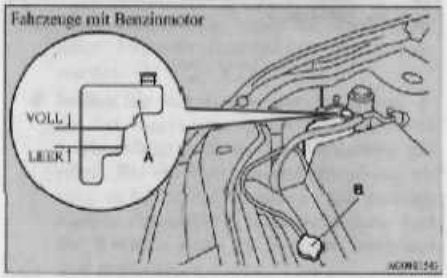
⚠ *WARNUNG*

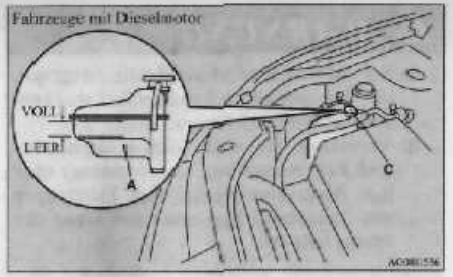
- **Achten Sie darauf, dass Ihre Hände oder Ihre Kleidung nicht in den Kühlerventilator geraten.**

4. Wenn der Balken der Temperaturwarnanzeige für das Motorkühlmittel im Multi-Informationsdisplay kleiner wird, stellen Sie den Motor ab.



5. Kontrollieren Sie den Kühlmittelstand im Reservebehälter (A).





⚠ WARNUNG

- **Wenn der Ausgleichsbehälter leer ist, den Kühlerdeckel (B) (Fahrzeug mit Benzinmotor) bzw. den Deckel des Ausgleichsbehälters (C) (Fahrzeug mit Dieselmotor) erst nach Abkühlen des Motors öffnen. Sonst kann heißes Wasser oder Dampf aus dem Einfüllstutzen spritzen und Verbrühungen verursachen.**

6. Den Ausgleichsbehälter nach Bedarf mit Kühlmittel befüllen. (Siehe dazu den Abschnitt "Fahrzeugwartung".)

⚠ VORSICHT

- **Füllen Sie kein Kühlmittel nach, während der Motor heiß ist. Das plötzliche Nachfüllen von kaltem Kühlmittel kann den Motor beschädigen. Warten Sie, bis sich der Motor abgekühlt hat, und füllen Sie dann in kleinen Mengen mehrmals hintereinander Kühlmittel nach.**

7. Die Kühlerschläuche auf Kühlmittelaustritt und den Ventilatorriemen auf Lockerung oder Beschädigung kontrollieren.
Wenn Probleme mit dem Kühlsystem oder dem Antriebsriemen auftreten, empfehlen wir Ihnen, diese Probleme überprüfen und reparieren zu lassen.

Entlüften des Kraftstoffsystems (2200 Modelle)

E00800700202

Um die Luft aus dem Kraftstoffsystem zu entfernen, sollte es wie unten beschrieben entlüftet werden, wenn der Kraftstoffvorrat während der Fahrt aufgebraucht wurde.

1. Drehen Sie den Zündschalter auf "ON" und lassen Sie ihn für 1 Minute in dieser Position. Drehen Sie den Zündschalter anschließend zurück auf "LOCK". Wiederholen Sie den Vorgang ein- bis zweimal.
2. Drehen Sie dann den Zündschalter auf "START" und lassen Sie ihn in dieser Position für 10 bis 20 Sekunden, bevor Sie den Motor anlassen.

HINWEIS

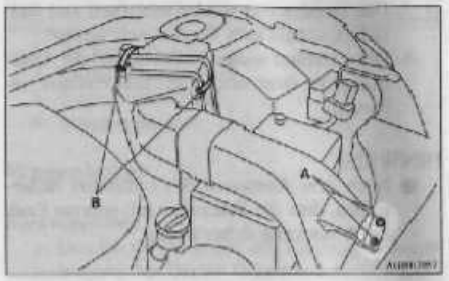
- Falls der Motor nicht anspringt, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.
- Nach dem Auftanken gelingt das Anlassen es Motors möglicherweise erst nach einigen Versuchen. Nach einigen gefahrenen Kilometern springt der Motor dann aber wieder normal an.

Wasser aus dem Kraftstofffilter entfernen (2200 Modelle)

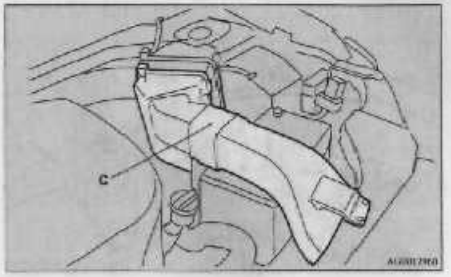
E00800800300

Das Aufleuchten der Anzeige für den Kraftstofffilter im Armaturenbrett während der Fahrt zeigt an, dass sich Wasser im Kraftstofffilter angesammelt hat. Wenn dieser Fall eintritt, entfernen Sie das Wasser wie unten beschrieben.

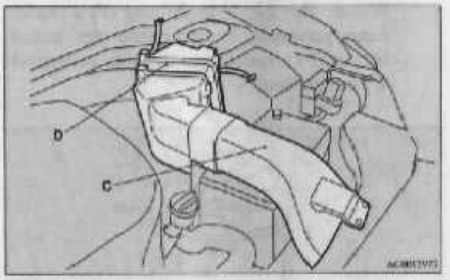
1. Den Motor ausschalten.
2. Die beiden Clips (A) und die zwei Klemmen (B) lösen.



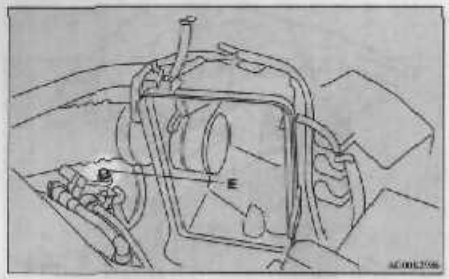
3. Den Luftkanal (C) zur Fahrzeugfront hin verschieben.



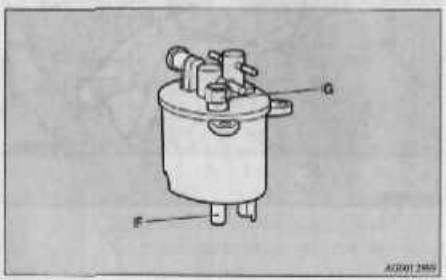
4. Den Luftfilter (D) entfernen und dann den Luftkanal (C) abnehmen.



5. Die Position des Kraftstofffilters (E) überprüfen.



6. Den Stopfen (G) auf dem Kraftstofffilter (E) mit einem Sechskantschlüssel (5 mm) lösen. Durch das Entfernen des Stopfens kann das Wasser über die Ablaufleitung (F) ablaufen. Einen geeigneten Behälter unter der Ablaufleitung (F) positionieren und das austretende Wasser auffangen.



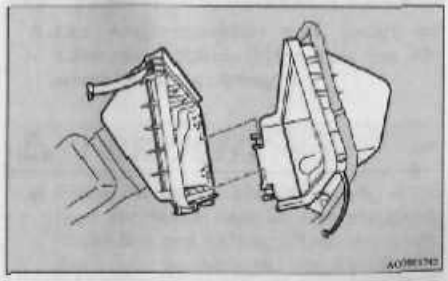
⚠ VORSICHT

- **Achten Sie darauf, sorgfältig alles abgelassene Wasser sauber abzuwischen, da mit dem Wasser vermischter Kraftstoff entzündlich ist und einen Brand verursachen könnte.**

HINWEIS
- Es können bis zu 350 ml ablaufen.

7. Den Stopfen (G) wieder anbringen und festziehen, sobald kein Wasser mehr austritt.
8. Den Luftfilter wieder einbauen und die Abdeckung an ihrer ursprünglichen Position anbringen.

HINWEIS
- Nach dem Austausch des Luftfilters sicherstellen, dass die Scharniere am unteren Ende der Abdeckung sicher sitzen.



9. Den Luftkanal wieder an seinem ursprünglichen Einbauort anmontieren.
10. Das Kraftstoffsystem entlüften. (Siehe ""Entlüften des Kraftstoffsystems"" auf Seite 6-07.)
11. Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige für den Kraftstofffilter aufleuchtet, wenn der Zündschalter auf "ON" gestellt wird, und dass sie erlischt, wenn der Motor angelassen wird. Wir empfehlen Ihnen, sich in Zweifelsfällen für die notwendigen Informationen an einen Fachmann zu wenden.

Typ 1 Typ 2

⚠ VORSICHT

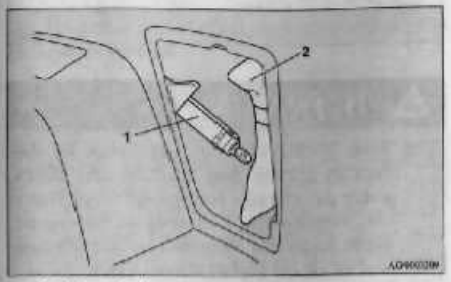
- **Während das Kraftstoffsystem entlüftet wird, darf in der unmittelbaren Nähe nicht geraucht werden bzw. kein offenes Feuer entfacht werden.**

Werkzeuge und Wagenheber

E00800900633

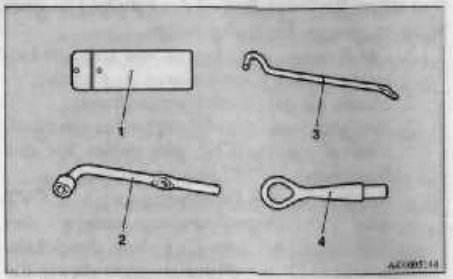
Unterbringen

Die Werkzeuge und der Wagenheber sind auf der rechten Seite des Gepäckraums verstaut.
Man sollte sich für den Notfall merken, wo die Werkzeuge und der Wagenheber untergebracht sind.



1- Wagenheber
2- Werkzeuge

Werkzeuge

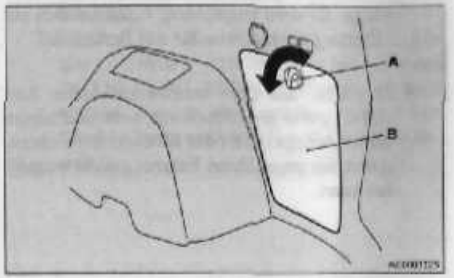


1- Werkzeugkasten
2- Radmuttemschlüssel
3- Wagenheberstange
4- Abschlepphaken

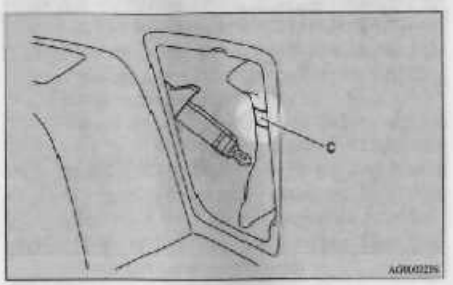
Wagenheber

Herausnehmen

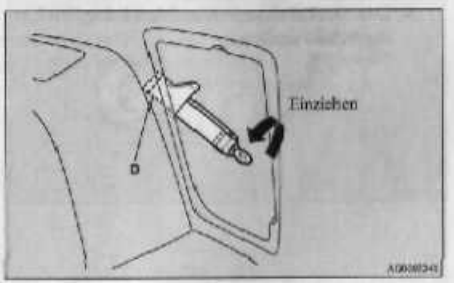
1. Den Knopf (A) gegen den Uhrzeigersinn drehen und den Deckel (B) entfernen.



2. Den Haltegurt (C) entfernen und die Werkzeuge herausnehmen.



3. Den Wagenheber einziehen und aus seiner Montagehalterung (D) nehmen.

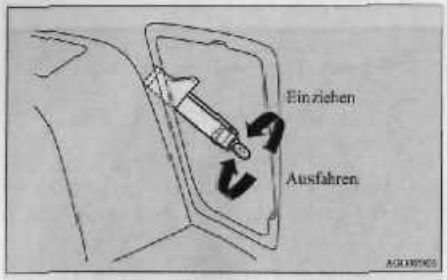


Verstauen

1. Den Wagenheber einziehen und dann in seine Ausgangslage zurücklegen.

6

2. Den Wagenheber ausfahren und gut sichern.



3. Die Werkzeuge wieder in die Werkzeugtasche legen. Dann die Werkzeugtasche an der ursprünglichen Stelle verstauen und mit dem Haltegurt sicher befestigen.
4. Den Deckel einsetzen und den Knopf im Uhrzeigersinn drehen.

Radwechsel

E00803202376

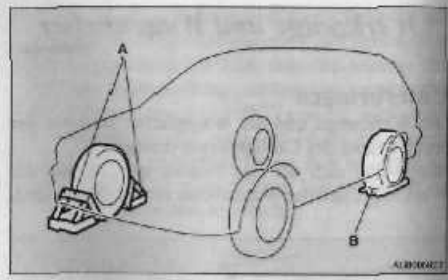
Vor einem Reifenwechsel ist das Fahrzeug an einer sicheren, ebenen Stelle abzustellen.

1. Das Fahrzeug auf ebenem und stabilem Untergrund ohne Kieselsteine o. Ä. abstellen.
2. Ziehen Sie die Feststellbremse fest an.
3. Bei Fahrzeugen mit M/T drehen Sie den Zündschalter auf "LOCK" und stellen Sie den Schalthebel auf "R" (Rückwärtsgang).
   Bringen Sie bei Fahrzeugen mit A/T, CVT oder SST-Doppelkupplungsgetriebe den Wählhebel (A/T oder CVT) bzw. den Schalthebel (SST-Doppelkupplungsgetriebe) in die Stellung "P" (PARKEN) und drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "LOCK".
4. Schalten Sie die Warnblinkanlage ein, stellen Sie ein Warndreieck, eine Warnleuchte oder dergl. in ausreichender Distanz vom Fahrzeug auf und lassen Sie alle Fahrzeuginsassen aussteigen.

HINWEIS

- Das Warndreieck und die Warnleuchte gehören nicht zur Grundausstattung Ihres Fahrzeugs. Es wird empfohlen, einen solchen im Fahrzeug mitzuführen für den Bedarfsfall.

5. Das Rad, das dem auszuwechselnden Rad (B) diagonal gegenüberliegt, vorn und hinten mit Unterlegkeilen oder Blöcken (A) sichern, damit das angehobene Fahrzeug nicht wegrollen kann.



⚠ WARNUNG

- **Beim Aufbocken des Fahrzeugs ist darauf zu achten, dass ein Keil oder Block unter das richtige Rad gelegt wird. Wenn das aufgebockte Fahrzeug in Bewegung gerät, kann der Wagenheber abrutschen, was zu einem Unfall führen kann.**

HINWEIS

- Der abgebildete Keil wird nicht mit dem Fahrzeug mitgeliefert. Es wird empfohlen, einen solchen im Fahrzeug mitzuführen für den Bedarfsfall.
- Wenn kein Keil zur Verfügung steht, einen Stein oder irgend einen anderen Gegenstand verwenden, der groß genug ist, um das Rad fest zu halten.

6. Wagenheberstange und Radmutternschlüssel bereitlegen.
   Siehe "Werkzeuge und Wagenheber" auf Seite 6-09.

Informationen zum Ersatzrad

E00803600442

Überprüfen Sie regelmäßig den Fülldruck des Reserverads, damit es bei einer Panne zur Verfügung steht.

Entspricht der Reifendruck dem höchsten angegebenen Fülldruck, können Sie das Ersatzrad jederzeit unter allen Bedingungen verwenden (Stadtverkehr, Autobahn, verschiedene Nutzlasten, usw.).
Das Ersatzrad ist unter der Bodenabdeckung des Gepäckraums verstaut.

⚠ VORSICHT

- **Auch bei Nichtgebrauch den Reifenfülldruck regelmäßig überprüfen.**
  Fahren mit zu geringem Reifendruck kann zu einem Unfall führen. Wenn Sie gezwungen sind, mit zu tiefem Reifendruck zu fahren, fahren Sie langsam und pumpen Sie den Reifen so schnell wie möglich auf den korrekten Reifendruck auf. (Siehe "Reifenfülldrücke" auf Seite 8-12.)
- **Der Reifen muss ersetzt werden, sobald die Reifenprofil-Verschleißanzeiger sichtbar werden. Siehe "Zustand der Räder" auf Seite 8-13.**

Übergangs-Ersatzrad (Ersatzrad mit einem Geschwindigkeitsbegrenzungsaufkleber)*

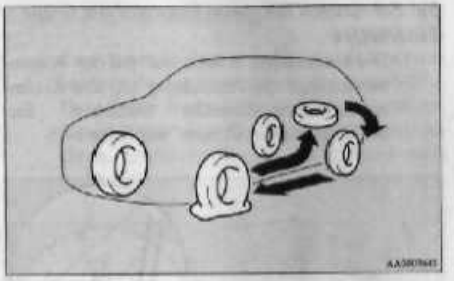
Das Ersatzrad der Größe T155/90D16 ist unter der Bodenabdeckung des Gepäckraums verstaut. Es ist so konzipiert, dass es nur wenig Platz im Gepäckraum benötigt und durch sein geringes Gewicht bei einer Reifenpanne leicht zu handhaben ist.

⚠ VORSICHT

- **Das Übergangs-Ersatzrad ist nur für den vorübergehenden Gebrauch bestimmt und sollte möglichst schnell nach Reparatur oder Austausch des Originalreifens entfernt werden.**
- **Fahren Sie mit dem Übergangs-Ersatzrad nicht schneller als 80 km/h.**
- **Das Ersatzrad der Größe T155/90D16 ist hinsichtlich Fahrzeugbeherrschung und Fahrstabilität nicht so gut wie ein Standardrad. Vermeiden Sie daher Schnellstarts, plötzliches Bremsen und heftige Lenkradbewegungen, wenn das Übergangs-Ersatzrad montiert ist.**
  Die Reifengröße des 215/70R16 Reifens unterscheidet sich von der des Standard-Reifens. Vermeiden Sie daher Schnellstarts, plötzliches Bremsen und heftige Lenkradbewegungen, wenn das Übergangs-Ersatzrad montiert ist.
- **Das Übergangs-Ersatzrad ist ausschließlich für Ihr Fahrzeug bestimmt und darf nicht bei anderen Fahrzeugtypen benutzt werden.**
  Achten Sie beim Kauf eines Ersatzrads der Größe 215/70R16 bei Ihrem MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner darauf, dass es sich um den speziell für Ihr Fahrzeug entwickelten Reifentyp handelt.

⚠ VORSICHT

- **Keine Schneeketten am Übergangs-Ersatzrad anbringen. Da dieses Rad kleiner ist, passt eine Schneekette nicht richtig. Das Rad kann beschädigt werden und die Kette sich vom Rad lösen.**
  Wenn es bei aufgezogenen Schneeketten zu einer Reifenpanne eines Vorderrads kommt, eines der Hinterräder durch das Übergangs-Ersatzrad ersetzen und das Hinterrad anstelle des defekten Vorderrades montieren. So können Sie mit Schneeketten weiterfahren.



6

⚠ VORSICHT

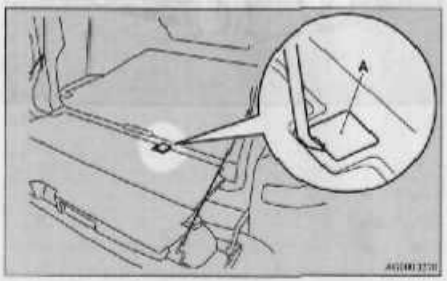
- **Bei Montage des T155/90D16-Ersatzrads verringert sich die Bodenfreiheit, da der Reifendurchmesser geringer ist als bei einem Standardreifen.**
  Achten Sie bei Unebenheiten in der Fahrbahn darauf, den Unterbau des Fahrzeugs nicht zu beschädigen.
- **Montieren Sie jeweils nur ein Übergangs-Ersatzrad.**

Das Ersatzrad entnehmen

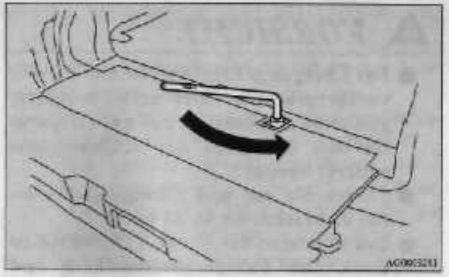
ED0803500337

Bei Fahrzeugen mit einem Ersatzrad der Größe T155/90D16

1. Die Heckklappe öffnen und mit der Wagenheberstange die Abdeckung (A) der Reifenhalter-Montageschraube entfernen. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.



2. Die Reifenhalter-Montageschraube mit dem Radmutternschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen und lockern.

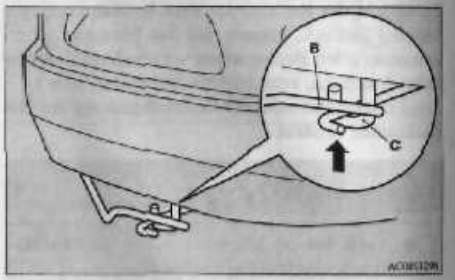


⚠ VORSICHT

- **Beim Lockern der Reifenhalter-Montageschraube vorsichtig vorgehen. Wird sie zu stark gelockert, kann sich der Haken lösen und das Übergangs-Ersatzrad herabfallen.**

3. Die untere Klappe anheben, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.

4. Den Reifenhalter (B) an der vom Pfeil bezeichneten Stelle (siehe Abbildung) anheben, aus dem Haken (C) lösen und absenken. Dann den Reifen aus dem Reifenhalter nehmen.

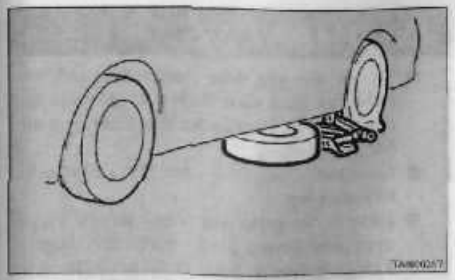


⚠ VORSICHT

- **Beim Aus- bzw. Einhängen des Reifenhalters aus bzw. in den Haken den Reifenhalter vorsichtig halten, damit er nicht auf Ihre Füße fällt.**

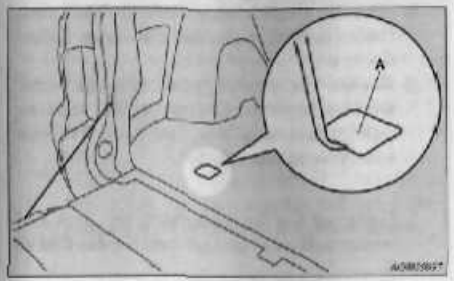
HINWEIS

- Legen Sie das Ersatzrad unter das Fahrzeug in die Nähe des Wagenhebers. Dadurch wird die Sicherheit erhöht, falls der Wagenheber abrutschen sollte.

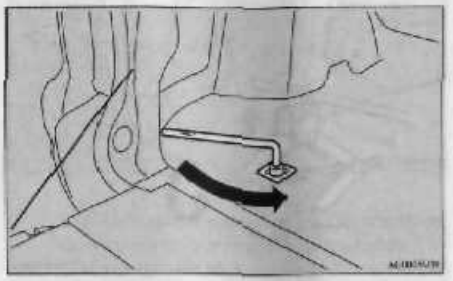


Außer bei Fahrzeugen mit einem Ersatzrad der Größe T155/90D16

1. Die Heckklappe öffnen und die Abdeckung (A) mit der Wagenheberstange entfernen. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.

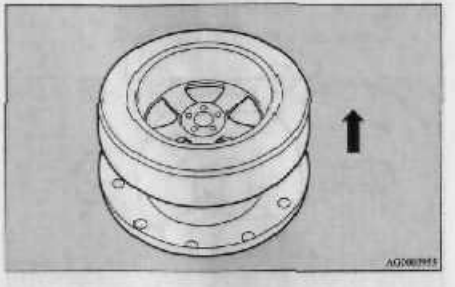


2. Den Radmutternschlüssel in die Öffnung einsetzen, gegen den Uhrzeigersinn drehen, und das Standard-Ersatzrad absenken.



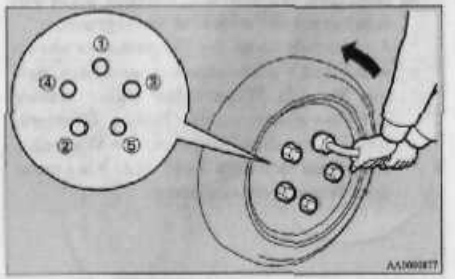
3. Die untere Klappe anheben, bis sie mit einem Klickgeräusch einrastet. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.
4. Die Kette vom Reifenhalter lösen.

5. Das Standard-Ersatzrad vom Reifenhalter abnehmen.



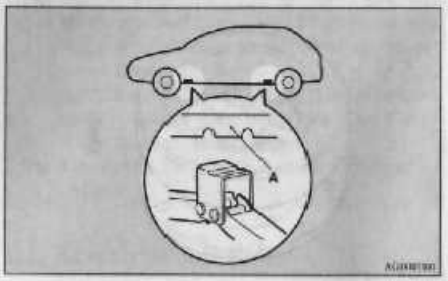
Einen Reifen wechseln

1. Zuerst die Radkappe entfernen, sofern vorhanden. (Siehe "Radkappen" auf Seite 6-19.) Danach die Radmuttern um eine Viertelumdrehung mit dem Radmutternschlüssel lockern. Entfernen Sie die Radmuttern noch nicht.



2. Den Wagenheber unter einen der in der Abbildung gezeigten Ansatzpunkte (A) stellen.

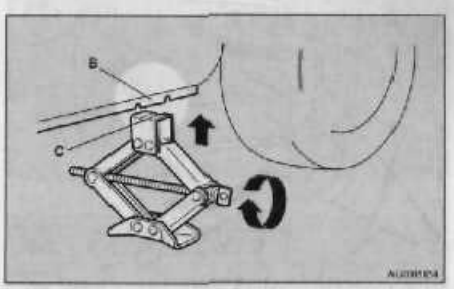
Wählen Sie den Ansatzpunkt, der dem auszuwechselnden Reifen am nächsten liegt.



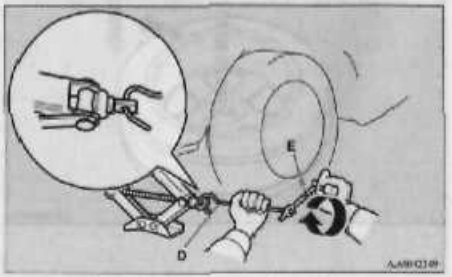
⚠ WARNUNG

- **Den Wagenheber nur an den hier gezeigten Stellen ansetzen. Wird der Wagenheber an der falschen Stelle angesetzt, kann die Karosserie beschädigt werden oder der Wagenheber umfallen und Personen verletzen.**
- **Benutzen Sie den Wagenheber nicht auf schrägem oder weichem Untergrund. Andernfalls kann der Wagenheber abrutschen und Verletzungen verursachen. Setzen Sie den Wagenheber daher immer auf eine ebene, stabile Fläche. Überprüfen Sie vor dem Ansetzen des Wagenhebers, dass sich kein Sand oder Kies unter dem Wagenheber befindet.**

3. Drehen Sie den Wagenheber mit der Hand, bis das Flanschteil (B) in die Kerbe (C) oben am Wagenheber fasst.



4. Die Wagenheberstange (D) in den Radmutternschlüssel (E) einführen. Dann das Ende der Wagenheberstange wie gezeigt am Ende der Wagenheberspindel einhängen.
Den Radmutternschlüssel langsam drehen, bis der Reifen leicht vom Boden abhebt.



⚠ WARNUNG

- **Hören Sie mit dem Aufbocken auf, sobald das Rad vom Boden abgehoben ist. Aus Sicherheitsgründen das Fahrzeug nie höher anheben.**
- **Kriechen Sie niemals unter das aufgebockte Fahrzeug.**
- **Rütteln Sie nicht am angehobenen Fahrzeug und lassen Sie es nicht für längere Zeit aufgebockt. Beides ist sehr gefährlich.**
- **Verwenden Sie keinen anderen als den mit Ihrem Fahrzeug gelieferten Wagenheber.**
- **Der Wagenheber sollte für nichts anderes als den Reifenwechsel verwendet werden.**
- **Beim Aufbocken sollten sich keine Personen im Fahrzeug befinden.**
- **Sie sollten den Motor weder starten noch laufen lassen, wenn das Fahrzeug aufgebockt ist.**
- **Drehen Sie das angehobene Rad nicht. Die Reifen mit Bodenkontakt könnten sich drehen und das Fahrzeug dadurch vom Wagenheber fallen.**

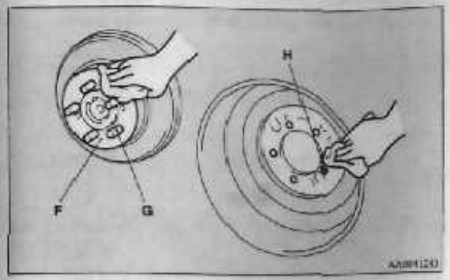
5. Entfernen Sie die Radmuttern mit dem Radmutternschlüssel und nehmen Sie das Rad ab.

⚠ VORSICHT

- **Behandeln Sie das Rad bei einem Reifenwechsel sorgfältig, um Beschädigungen der Radoberfläche zu vermeiden.**

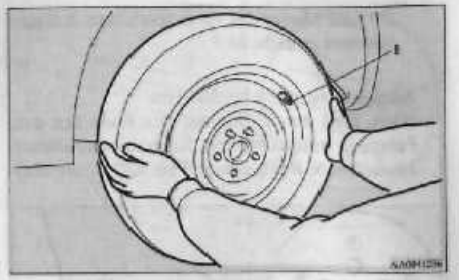
6. Eventuellen Schmutz von der Radnabe (F), den Radbolzen (G) oder den Bolzenlöchern

(H) in der Felge reinigen und das Ersatzrad montieren.

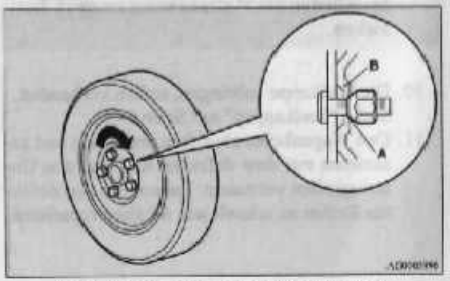


⚠ WARNUNG

- **Bei der Montage des Rads am Fahrzeug unbedingt auf dessen korrekte Ausrichtung achten. Die Ventile müssen sich an der Fahrzeugaußenseite befinden. Falls das Ventil (I) nicht sichtbar ist, wurde das Rad mit falscher Ausrichtung montiert.**
  Mit falscher Ausrichtung montierte Räder können sich negativ auf das Fahrzeug auswirken und zu Unfällen führen.

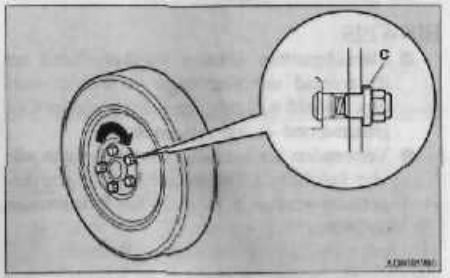


7. Die Radmuttern von Hand im Uhrzeigersinn drehen, um sie provisorisch festzuziehen.
   [Fahrzeuge mit Stahlfelgen]
   - Normales Rad und Übergangs-Ersatzrad
     Die Radmuttern provisorisch festziehen, bis der konische Teil (A) der Muttern so an den Felgenbohrungssitzen (B) anliegt, dass das Rad nicht mehr wackeln kann.
     Bei der Montage eines Übergangs-Ersatzrades die Muttern auf gleiche Weise provisorisch festziehen.

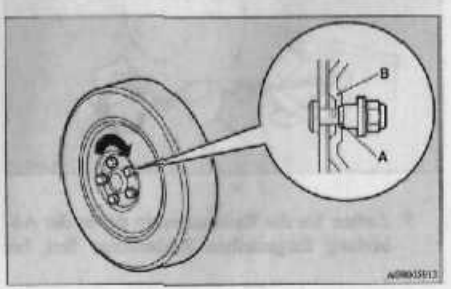


[Fahrzeuge mit Leichtmetallfelgen]

- Normales Rad
  Zunächst die Radmuttern provisorisch festziehen, bis der Radmutternflansch (C) so an der Felge anliegt, dass das Rad nicht mehr wackeln kann.



- Stahl-Ersatzrad und Übergangs-Ersatzrad
  Die Radmuttern provisorisch festziehen, bis der konische Teil (A) der Muttern so an den Felgenbohrungssitzbereichen (B) anliegt, dass das Rad nicht mehr wackeln kann.



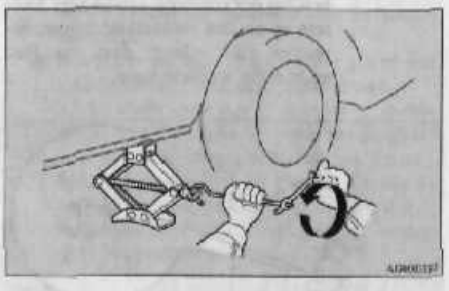
⚠ VORSICHT

- **Tragen Sie nie Öl auf die Radschrauben oder -muttern auf, da diese sonst zu stark angezogen würden.**

HINWEIS

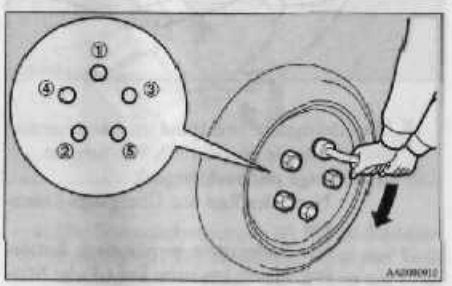
- Flanschmuttern können vorübergehend am Reserverad mit Stahlfelge verwendet werden. Sobald wie möglich jedoch wieder Originalrad und -reifen verwenden.
- Verwenden Sie konische Muttern, wenn alle vier Leichtmetallfelgen auf Stahlfelgen umgerüstet werden, z. B. wenn Sie Winterreifen aufziehen.

8. Senken Sie das Fahrzeug langsam ab, indem Sie den Radmutternschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das Rad den Boden berührt.



9. Ziehen Sie die Radmuttern in der in der Abbildung dargestellten Reihenfolge fest, bis für jede Mutter das vorgeschriebene Anzugsmoment erreicht ist.

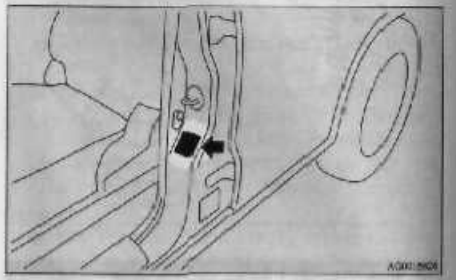
Anzugsmoment 88 bis 108 Nm
(Dies wird durch eine auf das Ende des zum Fahrzeug mitgelieferten Radmutternschlüssels auszuübende Kraft von 350 bis 420 N erreicht)



⚠ VORSICHT

- **Niemals den Fuß oder eine Rohrverlängerung verwenden, um zusätzliche Kraft auf den Radmutternschlüssel auszuüben. Sie würden die Muttern sonst zu stark festziehen.**

10. Die Radkappe anbringen, sofern vorhanden. Siehe "Radkappen" auf Seite 6-19.
11. Den Wagenheber absenken, entfernen und zusammen mit dem defekten Rad und den Unterlegkeilen verstauen. Lassen Sie den defekten Reifen so schnell wie möglich reparieren.
12. Überprüfen Sie den Reifenfülldruck an der nächsten Tankstelle. Der korrekte Reifenfülldruck ist auf dem Schild an der Tür angegeben. Siehe Abbildung.



⚠ VORSICHT

- **Das Übergangs-Ersatzrad darf nur vorübergehend verwendet werden, wenn das Standardrad defekt ist. Lassen Sie den defekten Originalreifen so schnell wie möglich reparieren und tauschen Sie ihn wieder gegen das Übergangs-Ersatzrad aus.**
- **Nach einem Radwechsel sollten die Radmuttern nach etwa 1.000 km nachgezogen werden, um sicherzustellen, dass sie sich nicht gelockert haben.**
- **Wenn das Lenkrad nach einem Radwechsel während des Fahrens vibriert, empfehlen wir, die Reifen überprüfen und eventuell auswuchten zu lassen.**

⚠ VORSICHT

- **Ziehen Sie keine unterschiedlichen Reifentypen oder Reifen mit anderen als den angegebenen Dimensionen auf. Dies würde zu frühzeitigem Verschleiß und schlechtem Fahrverhalten führen.**

Verstauen des Ersatzrads

E00503700270

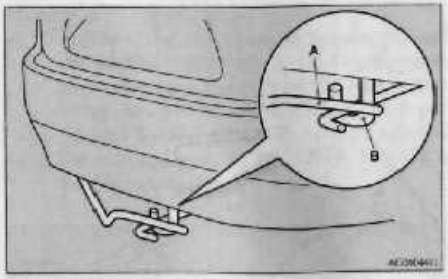
Bei Fahrzeugen mit einem Ersatzrad der Größe T155/90D16

1. Das Rad mittig und mit nach oben weisender Felgenoberfläche in den Reifenhalter einsetzen.

⚠ VORSICHT

- **Falls das Rad mit der Felgenoberfläche nach unten verstaut wird, können Rad und Reifenhalter beschädigt werden. Ein beschädigtes Ersatzrad keinesfalls verwenden und einen MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner kontaktieren.**

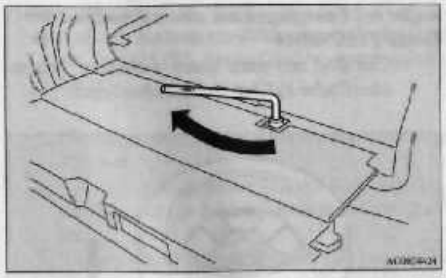
2. Den Reifenhalter (A) anheben und in den Haken (B) einhängen.



⚠ VORSICHT

- **Keinesfalls den Haken an einer anderen Stelle des Reifenhalters einhängen als an der dafür vorgesehenen Position. Andernfalls könnte der Haken die Karosserie beschädigen oder das Rad könnte herausfallen und einen Unfall verursachen.**

3. Die untere Klappe öffnen. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.
4. Die Reifenhalter-Montageschraube mit dem Radmutternschlüssel im Uhrzeigersinn festziehen.



⚠ VORSICHT

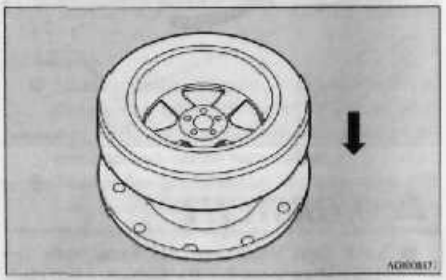
- **Nach dem Verstauen des Ersatzrads sicherstellen, dass der Reifenhalter fest eingerastet ist. Andernfalls könnte er sich lockern und während der Fahrt herabfallen und einen Unfall verursachen.**
- **Beim Aus- bzw. Einhängen des Reifenhalters aus bzw. in den Haken den Reifenhalter vorsichtig halten, damit er nicht auf Ihre Füße fällt.**

5. Die Abdeckung der Reifenhalter-Montageschraube anbringen.

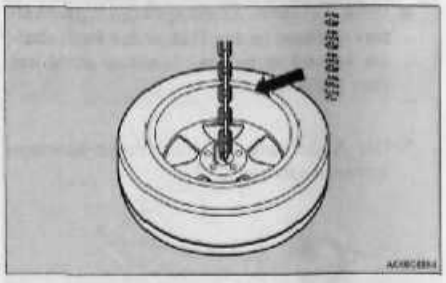
6

Außer bei Fahrzeugen mit einem Ersatzrad der Größe T155/90D16

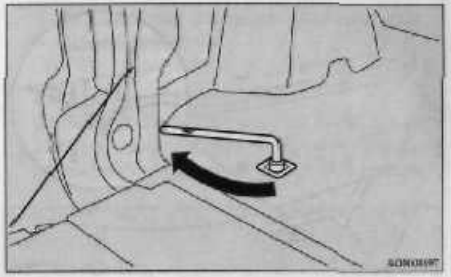
1. Das Rad mit nach unten weisender Felgenoberfläche auf den Reifenhalter legen.



2. *Die Kette am Reifenhalter montieren.*



3. Die untere Klappe öffnen. Siehe "Heckklappe: Öffnen" auf Seite 1-35.
4. Den Radmutternschlüssel drehen, bis das Rad gesichert und die Kette straff ist. Nicht überdrehen.



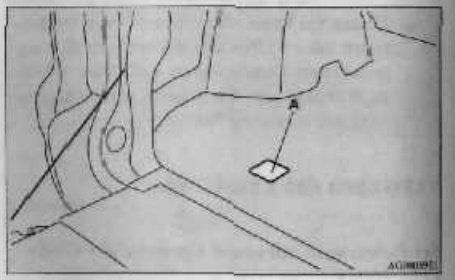
⚠ *VORSICHT*

- **Nach dem Verstauen des Ersatzrads sicherstellen, dass der Reifenhalter fest eingerastet ist.**
  Wenn der Reifenhalter nicht ordnungsgemäß eingerastet ist, könnte er sich lockern und während der Fahrt herabfallen und einen Unfall verursachen.

HINWEIS

- Ein übermäßiges Anziehen der Mutter kann den Mechanismus beschädigen, wodurch die Kette nicht mehr gestrafft werden kann.

5. Die Abdeckung (A) anbringen.



Verstauen der Werkzeuge und des Wagenhebers

F0080300033

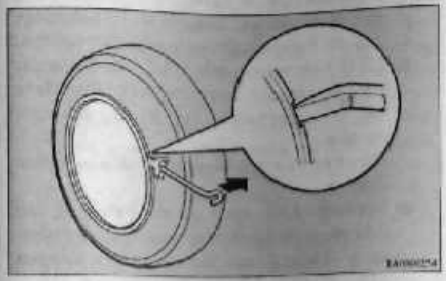
Gehen Sie zum Verstauen von Wagenheber, Wagenheberkurbel und Radmutternschlüssel in der umgekehrten Reihenfolge vor wie beim Herausnehmen. Siehe "Werkzeuge und Wagenheber" auf Seite 6-09.

Radkappen*

E00901300335

Herausnehmen

Die Spitze der Wagenheberstange mit einem Tuch umwickeln, tief in die Nut der Radkappe einführen und die Radkappe abhebeln. Mit den anderen Kerben genauso verfahren und die Radkappe dann abnehmen.



⚠ *VORSICHT*

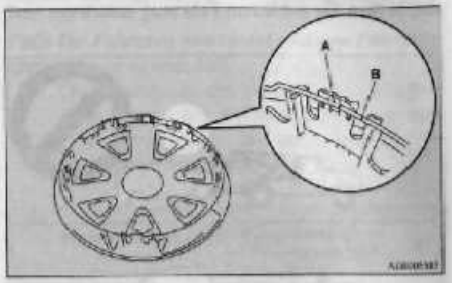
- **Wenn Sie versuchen, die Radkappe direkt mit den Händen abzunehmen, besteht Verletzungsgefahr für Ihre Finger.**

HINWEIS

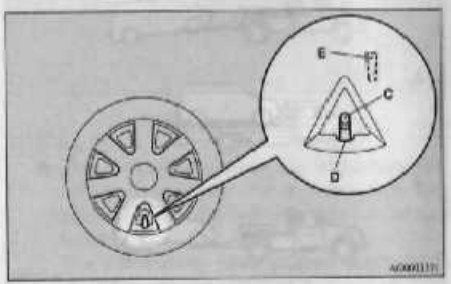
- Die Radkappe besteht aus Kunststoff. Diese daher vorsichtig abhebeln.

Montieren

1. Stellen Sie sicher, dass die Klauen (A) auf der Rückseite der Radkappe nicht gebrochen sind und ordnungsgemäß auf den Ringen (B) sitzen. Bringen Sie die Radkappe beim geringsten Zweifel lieber nicht an und wenden Sie sich an Ihren MITSUBISHI MOTORS Servicepartner.



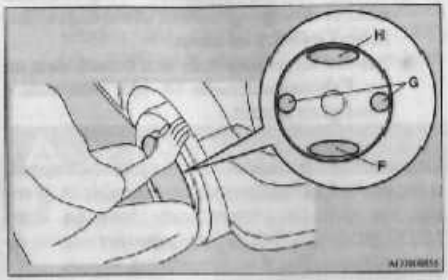
2. Den Ventilschaft (C) des Reifens auf die Aussparung (D) in der Radkappe ausrichten.



HINWEIS

- Auf der Radkappen-Rückseite befindet sich ein Symbol (E), das auf die Aussparung hinweist.

3. Die Unterseite (F) der Radkappe in die Felge drücken.
4. Vorsichtig beide Seiten (G) der Radkappe andrücken und mit beiden Knien in Position halten.
5. Vorsichtig im oberen Bereich (H) gegen die Radkappe drücken.



Abschleppen

E0801502786

Wenn Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden muss

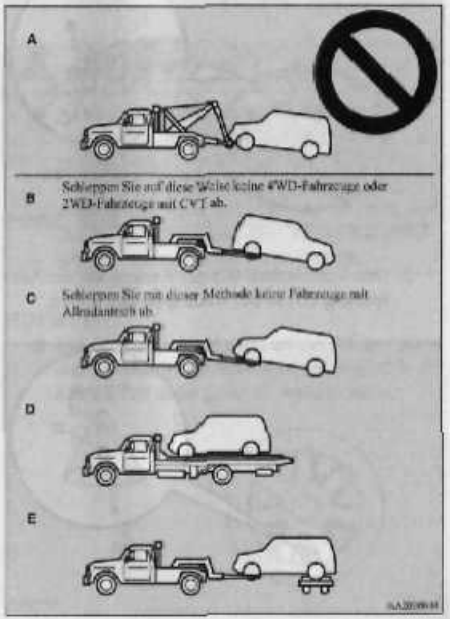
Falls das Fahrzeug abgeschleppt werden muss, benachrichtigen Sie bitte einen MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner oder einen Abschleppdienst.

In folgenden Fällen ist das Fahrzeug durch ein Abschleppfahrzeug abzuschleppen.

- Der Motor läuft, aber das Fahrzeug setzt sich nicht in Bewegung, oder es ist ein ungewöhnliches Geräusch zu hören.
- Bei der Inspektion stellt sich heraus, dass an der Fahrzeugunterseite Öl oder eine andere Flüssigkeit austritt.

Versuchen Sie nicht, das Fahrzeug abzuschleppen, wenn ein Rad im Straßengraben stecken bleibt. Wenden Sie sich für Unterstützung bitte an Ihren MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner oder an einen professionellen Abschleppdienst.

Nur für den Fall, dass es nicht möglich ist, einen MITSUBISHI MOTORS-Servicepartner oder einen professionellen Abschleppdienst damit zu beauftragen, sollten Sie Ihr Fahrzeug selbst abschleppen und sich dabei genau an die Anweisungen im Abschnitt "Abschleppen in Notfällen" halten. Die gesetzlichen Vorschriften über das Abschleppen sind von Land zu Land verschieden. Sie sollten immer die Straßenverkehrsordnung des Landes einhalten, in dem Sie mit Ihrem Fahrzeug unterwegs sind.



Abschleppen durch ein Abschleppfahrzeug

⚠ *VORSICHT*

- **Dieses Fahrzeug kann nicht mit einem Abschleppfahrzeug mit Hebevorrichtung mit Hebegurten (Typ A), wie abgebildet, abgeschleppt werden. Bei Verwendung von Hebegurten können die Stoßstange und die Fahrzeugfront beschädigt werden.**
- **2WD-Fahrzeuge mit CVT dürfen nicht wie dargestellt mit den Antriebsrädern auf der Fahrbahn (Typ B) abgeschleppt werden.**
  Dies kann zu Schäden am Antriebssystem führen.
- **Versuchen Sie niemals, ein Fahrzeug mit Allradantrieb mit den vorderen oder hinteren Rädern am Boden abzuschleppen (Typ B oder C), so, wie aus der Abbildung ersichtlich. Dies könnte zu Schäden am Triebstrang des Fahrzeuges führen oder das Fahrzeug könnte gegen das Fuhrwerk prallen. Beim Abschleppen von Fahrzeugen mit Allradantrieb ist eine Ausrüstung des Typs D oder E zu verwenden.**
- **Bei Störungen oder Schäden am Getriebe von Fahrzeugen mit Zweiradantrieb muss das Fahrzeug in der abgebildeten Weise mit den Antriebsrädern auf einem Fuhrwerk (Typ C, D oder E) transportiert werden.**

⚠ VORSICHT

- **4WD-Fahrzeuge können auch im "2WD"-Fahrmodus nicht abgeschleppt werden, wenn nur die Vorder- oder Hinterräder angehoben sind.**
- **[Für 2WD-Fahrzeuge mit aktiver Stabilitätskontrolle (ASC)]**
  Wird das Fahrzeug abgeschleppt, während sich der Zündschalter in der "ON"-Position befindet und nur die Vorder- bzw. Hinterräder vom Boden abgehoben sind (Typ B oder C), wird möglicherweise die ASC aktiviert, was zu einem Unfall führen kann. Beim Abschleppen des Fahrzeugs mit angehobenen Vorderrädern, sollte der Zündschalter in der Position "LOCK" oder "ACC" belassen werden. Beim Abschleppen des Fahrzeugs mit angehobenen Hinterrädern, sollte der Zündschalter in der Position "ACC" belassen werden.

Abschleppen mit angehobenen Hinterrädern (Typ B)

Bringen Sie den Schalthebel in Stellung "N" (Neutral). Stellen Sie den Zündschalter auf "ACC" und sichern Sie das Lenkrad in Geradeausstellung mit einem Seil oder einem Fixiergurt. Stellen Sie den Zündschalter beim Abschleppen niemals auf die Position "LOCK".

Abschleppen mit angehobenen Vorderrädern (Typ C)

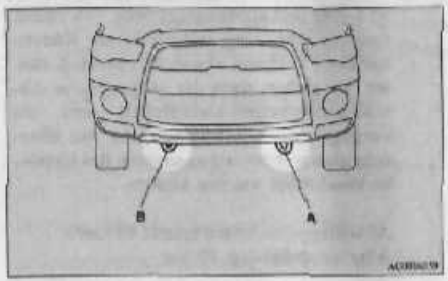
Lösen sie die Feststellbremse.
Bringen Sie den Schalthebel in Stellung "N" (Neutral).

Abschleppen in Notfällen

Steht in einem Notfall kein Abschleppdienst zur Verfügung, dann kann das Fahrzeug zeitweilig mit einem Seil abgeschleppt werden, das an dem Abschlepphaken befestigt werden muss.
Wenn Ihr Fahrzeug von einem anderen Fahrzeug abgeschleppt werden soll oder wenn Sie mit Ihrem Fahrzeug ein anderes Fahrzeug abschleppen sollen, müssen Sie folgende Punkte sorgfältig beachten:

Falls Ihr Fahrzeug von einem anderen Fahrzeug abgeschleppt werden soll

1. Die Anordnung des vorderen Abschlepphakens (A) ist der Abbildung zu entnehmen. Das Abschleppseil an dem vorderen Abschlepphaken befestigen.



HINWEIS

- Den Befestigungshaken (B) nicht zum Abschleppen benutzen. Dieser Haken dient ausschließlich zur Beförderung des Fahrzeuges selbst.
  Die Verwendung eines anderen Gegenstands als des dafür vorgesehenen Abschlepphakens (A) kann zu Schäden an der Karosserie führen.
- Die Verwendung eines Drahtseils oder einer Metallkette kann zu Schäden an der Karosserie führen. Am besten wird ein metallfreies Seil verwendet. Wenn Sie ein Drahtseil oder eine Metallkette verwenden müssen, sollte diese überall dort, wo diese(s) die Karosserie berührt, mit einem Tuch umwickelt werden.
- Es ist darauf zu achten, dass das Abschleppseil möglichst horizontal geführt wird. Ein schräg angebrachtes Abschleppseil kann die Karosserie beschädigen.

2. Motor laufen lassen.
   Wenn der Motor läuft, drehen Sie den Zündschalter auf "ACC" oder "ON" (M/T) bzw. "ON" (A/T oder CVT), um die Lenkradsperre zu lösen.

⚠ WARNUNG

- **Wenn der Motor nicht läuft, arbeiten auch die Bremskraftunterstützung und die Servolenkungspumpe nicht. Das bedeutet einen höheren Kraftaufwand beim Lenken und Bremsen. Daher ist das Fahren schwieriger als sonst.**

6

⚠ VORSICHT

- **Wenn der Motor nicht startet, muss das Fahrzeug mit einem Abschleppwagen transportiert werden, wobei keines der Räder Bodenkontakt haben darf, wenn es sich um ein Fahrzeug mit SST-Doppelkupplungsgetriebe handelt.**
  Wird das Fahrzeug bei abgestelltem Motor abgeschleppt, kann das SST-Doppelkupplungsgetriebe beschädigt werden, da die Flüssigkeit nicht alle Teile des Getriebes erreicht.
  Siehe "Wenn Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden muss" auf Seite 6-20.
- **Den Zündschalter nicht in der Position "LOCK" lassen. Dies würde das Lenkradschloss verriegeln, was den Verlust der Lenkkontrolle über Ihr Fahrzeug zur Folge hätte.**

3. Bringen Sie den Schalthebel (M/T) in Stellung "Neutral" oder den Wählhebel (A/T oder CVT) bzw. Schalthebel (SST-Doppelkupplungsgetriebe) in Stellung "N" (NEUTRAL).
4. Schalten Sie die Warnblinkanlage ein, falls dies gesetzlich vorgeschrieben ist. (Halten Sie bitte die örtliche Straßenverkehrsordnung und Vorschriften ein).
5. Achten Sie während des Abschleppens darauf, dass sich beide Fahrer visuell gut verständigen können und langsam fahren.

⚠ WARNUNG

- **Vermeiden Sie scharfes Bremsen oder Beschleunigen und abrupten Lenkradeinschlag. Dies könnte die Abschleppöse oder das Abschleppseil beschädigen. Personen, die sich in der Nähe aufhalten, könnten dadurch verletzt werden.**
- **Bei Bergfahrten könnten sich die Bremsen überhitzen und versagen. Lassen Sie Ihr Fahrzeug mit einem Abschleppfahrzeug transportieren.**

⚠ VORSICHT

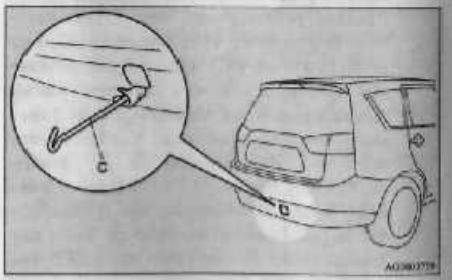
- **Wenn ein Fahrzeug mit A/T, CVT oder SST-Doppelkupplungsgetriebe von einem anderen Fahrzeug mit allen vier Rädern auf der Fahrbahn abgeschleppt wird, stellen Sie sicher, dass die vorgegebene Abschlepphöchstgeschwindigkeit und die vorgegebene Abschleppstrecke nie überschritten werden, da ansonsten das Getriebe beschädigt werden könnte.**

  Abschleppgeschwindigkeit: 40 km/h
  Abschleppdistanz: 40 km

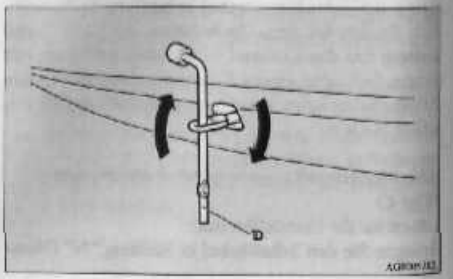
  Beachten Sie im Hinblick auf Abschleppgeschwindigkeit und -distanz die vor Ort geltenden Verkehrsgesetze und -vorschriften.

Wenn Sie mit Ihrem Fahrzeug ein anderes Fahrzeug abschleppen

1. Nehmen Sie den Abschlepphaken, den Radmutternschlüssel und die Wagenheberkurbel heraus. Siehe "Werkzeuge und Wagenheber" auf Seite 6-09.
2. Umwickeln Sie das Ende der Wagenheberstange (C) mit einem Tuch und entfernen Sie damit den Deckel am Heckstoßfänger.



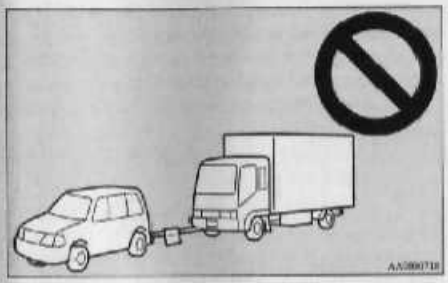
3. Verwenden Sie den Radmutternschlüssel (D) zur sicheren Befestigung der Abschleppöse.



4. Das Abschleppseil immer am Abschlepphaken befestigen. Es gelten die gleichen Anweisungen wie für das "Abschleppen durch ein anderes Fahrzeug".
5. Entfernen Sie nach Beendigung des Abschleppvorgangs den Abschlepphaken und verstauen Sie ihn am vorgesehenen Ort. Siehe "Werkzeuge und Wagenheber" auf Seite 6-09.
   Zum Montage des Stoßfängerdeckels den Haken auf die Aussparung am Fahrzeug ausrichten und den Deckel fest einsetzen.

HINWEIS

- Schleppen Sie keine Fahrzeuge ab, die schwerer als Ihr Fahrzeug sind.



Betrieb unter widrigen Fahrbedingungen

E00801702137

Auf überfluteten Straßen

- Überflutete Straßen meiden. Wasser kann die Bremsscheiben benetzen und zeitweilig außer Betrieb setzen. In diesem Fall das Bremspedal leicht betätigen und prüfen, ob die Bremsen einwandfrei arbeiten. Ist dies nicht der Fall, das Pedal beim Fahren mehrmals leicht betätigen, um die Bremsklötze zu trocknen.
- Bei Fahrten im Regen oder auf Fahrbahnen mit vielen Pfützen kann sich ein Wasserfilm zwischen Reifen und Fahrbahnoberfläche bilden.
  Dies vermindert die Reifenhaftung, was zum Verlust der Lenkstabilität und Bremsfähigkeit führt.
  Zur Vermeidung Folgendes beachten:

(a) Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit bewegen.

(b) Nicht mit verschlissenen Reifen fahren.

(c) Immer auf einen korrekten Reifenfülldruck achten.

Auf schneebedeckter oder vereister Fahrbahn

- Bei Fahrten auf Schnee und Eis wird die Verwendung von Winterreifen empfohlen. Siehe die Abschnitte "Winterreifen" und "Schneeketten".
- Vermeiden Sie Hochgeschwindigkeitsfahrten, plötzliches Beschleunigen, abruptes Bremsen und scharfe Kurvenfahrten.
- Eine Betätigung des Bremspedals während der Fahrt auf beschneitem oder befrorenem Untergrund kann zu Rutschen der Reifen und Durchdrehen der Räder führen. Bei Verlust der Haftung zwischen Reifen und Fahrbahn können die Räder rutschen. Dadurch benötigt das Fahrzeug u. U. einen längeren Bremsweg als normal. Bei Fahrzeugen mit Antiblockiersystem (ABS) das Bremspedal fest drücken und gedrückt halten.
- Halten Sie einen größeren Sicherheitsabstand als normal zum vorausfahrenden Fahrzeug und vermeiden Sie plötzliches Bremsen.
- Eisansammlungen auf der Bremsanlage können zu einem Blockieren der Räder führen. Fahren Sie langsam an, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass die Umgebung des Fahrzeugs sicher ist.

⚠ *VORSICHT*

- **Drücken Sie nicht schnell auf das Gaspedal. Wenn sich das Eis von den Rädern löst, könnte das Fahrzeug ganz plötzlich anfahren und einen Unfall verursachen.**

Auf unebener Straße oder auf einer Straße mit Spurrillen

Fahren Sie auf unebener Straße oder auf einer Straße mit Spurrillen so langsam wie möglich.

⚠ *VORSICHT*

- **Die Einwirkungen auf Reifen und/oder Räder beim Fahren auf unebener Straße oder auf Straßen mit Spurrillen können den Reifen bzw. das Rad beschädigen.**